

# Gaggenauer Woche

mit städtischem Amtsblatt



GAGGENAU



Foto: Stephan Kaminski

## Ostermarkt

**5. + 6.3.2016**

**Rathaus Gaggenau**

Über 50 Teilnehmer im und um das Rathaus: Holzspielzeug, Schmuck, Frühlingsdeko und vieles mehr.

### Extra-Aktionen am 6.3.2016

- Bauernmarkt in der Fußgängerzone
- Spielmobil in der Hauptstraße
- Osterhase mit Pauken und Trompeten

### Verkaufsoffener Sonntag

in Gaggenau am 6.3.2016

### Murgtal-Basar

5. + 6.3.2016 • Jahnhalle Gaggenau

Am Sonntag, 6. März, 17 Uhr, findet in der katholischen Kirche St. Marien ein Kirchenkonzert statt. Auf dem Programm stehen Werke von Franz Schubert und Wolfgang Amadeus Mozart. Dargeboten werden sie durch Chor, Solisten und Kammerorchester. Infos auf S. 17

## Vortrag am 3. März: „Rotenfels – die Gründung und Entwicklung bis heute“

Am Donnerstag, 3. März, 19 Uhr, findet ein Vortrag über die Geschichte von Bad Rotenfels statt. Die historische Entwicklung des Stadtteils birgt interessante Facetten in sich. Bad Rotenfels, eine alte, aber doch jung gebliebene Ortschaft, verfügt über eine reichhaltige Geschichte. Davon wird Alexander Fitterer im Rahmen seines Vortrages „Rotenfels – die Gründung und Entwicklung bis heute“ berichten.



Fitterer hat sich als Heimatforscher bereits Verdienste erworben. Seit vielen Jahren recherchiert und sammelt er Daten, Fakten, Informationen und Bilder in einem erstaunlichen Umfang – und das nicht nur über Bad Rotenfels. Sein aktueller Vortrag findet im alten Bürgersaal des Rathauses in Bad Rotenfels statt. Der



Das Bild zeigt die Bad Rotenfelser Hauptstraße Richtung Gaggenau. Rechts das erste Gebäude ist das Gasthaus "Hirsch", das übernächste Haus das Gasthaus "Krone" und anschließend das Gasthaus "Ochsen". Dem Hirsch gegenüber ist das Gasthaus "Salmen". Auf engstem Raum gab es hier einmal drei Gasthäuser - heute nur noch den "Salmen".

Foto: privat

Eintritt ist frei, der Eingang befindet sich auf der Rückseite des Gebäudes. Zu diesem Vortrag ist die Bevölkerung herzlich eingeladen.

Außerdem steht das kleine Heimat-Museum im Rathaus Rotenfels vor und nach dem Vortrag den Besuchern offen. Das Museum kann kostenlos besichtigt werden.

**Der Kurpark liegt dem Arbeitskreis Tourismus-Freizeit (AKTF) am Herzen:** Die Markgraf-Wilhelm-Wege gehen auf seine Initiative zurück, ebenso die Veranstaltungen „Gesundheit im Park“ und „Kunst im Park“ sowie der dortige Baumweg mit seinen vielen sinnvollen Informationen. Jetzt hat der AKTF ein weiteres Projekt verwirklicht und dafür den Vogelschutz- und -zuchtverein Ottenau als Partner gewinnen können. Das Ergebnis, das im Beisein von Bürgermeister Michael Pfeiffer und Elke Henschel von der städtischen Tiefbauabteilung der Öffentlichkeit übergeben wurde, lässt sich sehen: Es ist ein Schild, auf dem die heimische Singvogelwelt in Wort und Bild vorgestellt wird. Initiator ist Anton Schick vom AKTF, der als ehrenamtlicher Wegewart auch für die Markgraf-Wilhelm-Wege zuständig zeichnet. Vereinsvorsitzender Anton Horcher zeigte sich von der Idee gleich angetan, und Kary setzte sie in die Tat um. Der AKTF hat laut Sprecher Man-550 Euro für die Materialkosten in die Hand genommen. Das AKTF-Budget „Ihr Euro für den Kurpark“. Vogt dankte Bürger die Erlaubnis der Stadt, das Schild in der Nähe des Spielplatzes hier, wo dann?“, verwies Pfeiffer auf den idealen Standort, der vor allem Familien mit Kindern entgegenkommt, und dankte den Ehrenamtlichen für ihren abgestimmten Einsatz. Im Gegenzug kündigte Vogt Aktionen an, die der AKTF in Zusammenarbeit mit der Realschule Gaggenau und Revierförster Jochen Müller umsetzen will. Geplant sind Bau und Anbringung von Vogelnistkästen (mit Unterstützung des Vogelschutz- und -zuchtvereins Ottenau) und Exkursionen in die Vogelwelt des Kurparks.



sein Mitstreiter Heinz fred Vogt dafür rund Geld entstammt dem meister Pfeiffer für beim Minigolfplatz anbringen zu lassen. „Wenn nicht Foto: StVw

### Die Flüchtlinge der Notunterkunft in der Siegfried-Hammer-Halle in Selbach können nun über einen W-LAN-Anschluss mit ihren Mobilgeräten ins Internet gehen.

Aufgrund von verschiedenen Erfahrungsberichten, zum Beispiel aus Gernsbacher Flüchtlingsunterkünften, und Hinweisen des Selbacher Heimleiters Sven Trautwein hatte sich der ehrenamtliche Helfer Werner Windt dazu entschlossen, einen W-LAN-Anschluss in der Siegfried-Hammer-Halle zu ermöglichen. Der jetzige Anbieter MURGTEL ist eine Kooperation zwischen den Stadtwerken Gaggenau und dem Unternehmen siebnich.com - it.competence!. Die Stadtwerke haben den Anschluss freigeschaltet. Das Unternehmen siebnich.com - it.competence! mit Geschäftsführer Alexander Siebnich übernimmt die Einmalkosten in Höhe von 1.500 Euro und die laufenden Gebühren. Gegen einen symbolischen Betrag von drei Euro, der dann wieder der Gemeinschaft in der Einrichtung zugutekommt,

und nach Einwilligung in die Nutzungsbedingungen steht den Flüchtlingen 28 Tage lang der Internetzugang zur Verfügung. Oberbürgermeister Christof Florus und Stadtwerkeleiter Paul Schreiner freuen sich, den Flüchtlingen damit eine Hilfestellung zu erweisen. Claudia Rex vom Diakonischen Werk unterstreicht, dass der Internetzugang für die Menschen von großer Bedeutung sei, denn so könnten sie Kontakt zu ihren Familienangehörigen aufnehmen und auch untereinander kommunizieren. Der Selbacher Ortsvorsteher Michael Schiel bedankte sich im Namen des Ortschaftrates und der Bürgerinnen und Bürger für die Hilfsbereitschaft.

Foto: StVw



### Spielenachmittag für Erwachsene im März



Spielenachmittage für Erwachsene werden in der Stadtbibliothek angeboten. Wer Zeit und Lust hat auf eine gesellige Runde mit Brettspielen ist herzlich am Mi., 9. März sowie am Mi., 23. März, jeweils ab 14 Uhr, eingeladen. Bitte Brettspiele mitbringen.



Seit nunmehr zehn Jahren verkauft die Bäckerei „Peters gute Backstube“ während des Gaggenauer Adventsmarkts einen Riesenadventskranz in Kuchenform. Der Erlös kommt traditionell dem Verein KINDgenau zugute. So konnte Vorsitzender Dirk Böhmer im Beisein von Oberbürgermeister Christof Florus auch diesmal eine Spende entgegennehmen, wobei der Erlös der Aktion 2015 besonders üppig ausfiel: Firmeninhaber Bernhard Peter und Marketingleiterin Elke Meier hatten einen Scheck in Höhe von 1.600 Euro dabei. Im Lauf von zehn Jahren sind auf diesem Weg schätzungsweise rund 8.000 Euro zusammengekommen, die KINDgenau gut für seine familienfreundliche Arbeit nutzen kann. Laut Böhmer sei zwischen dem Verein und der Bäckerei im Lauf der Jahre eine richtige Partnerschaft entstanden. Bei Firmenfesten von „Peters guter Backstube“ sei das vereinseigene Spielmobil vor Ort und erfreue die kleinen Gäste. Die in Bühl ansässige Bäckerei wurde 1831 gegründet und wird heute - mit über 650 Arbeitsplätzen und mehreren Filialen in Gaggenau - von der Familie Peter in fünfter Generation fortgeführt.

Foto: StVw



### Wasserspaß mit Horst Jochim

Sonntag, 06.03.2016  
14:00 - 17:00 Uhr



Tel. 07225 962-685  
www.murganabad-gaggenau.de

Veranstalter: Stadt Gaggenau / SWG GAGGENAU



GANS VIEL MEHR

WWW.MURGANABAD-GAGGENAU.DE

### Rekonstruktion einer fast schon vergessenen Tragödie

Am 1. November 1945, wenige Monate nach Ende des Zweiten Weltkriegs, zerschellte am Bernstein, auf Gaggenauer Gemarkung, ein Militärflugzeug. Bei dem schwersten Flugzeugunglück, das sich je in unserer Region ereignet hat, verloren 26 US-amerikanische Armeeingehörige ihr Leben. Lange Zeit rankten sich viele Geschichten um dieses Ereignis, in das auch Nachforschungen, die Peter Bittmann 1994 durchführte, kein klares Licht brachten. Deshalb starteten Bittmann und sein Bruder Roland im November 2015, als sich der Flugzeugabsturz zum 70. Mal jährte, einen Presseaufruf nach möglichen Zeugen. So gelang den beiden, über Franz Kratz aus Moosbronn Kontakt mit dem Flugzeugingenieur und Historiker Günter Braun aus Oberschleißheim bei München aufzunehmen. Braun hatte sich mit der Geschichte des Flugplatzes in Oberschleißheim beschäftigt, der Anfang 1945 von der amerikanischen Armee übernommen und bis 1997 als Air Base genutzt wurde. Dabei befasste er sich auch mit

#### Fatale Fehleinschätzung

Am Tag des Unfalls waren vier Besatzungsmitglieder und 26 US Air Force-Soldaten an Bord. Sie waren in Oberschleißheim stationiert, hatten in London Urlaub gemacht und sollten nun zurück zu ihren Einheiten. Vom englischen Luftwaffenstützpunkt Bovingdon, nordwestlich von London gelegen, startete die C-47 bei leichter Bewölkung um 11.45 Uhr englischer Zeit mit südöstlichem Kurs in Richtung München. Laut Zeugenaussagen war längere Zeit nicht klar, ob der Flug aufgrund von schlechtem Wetter über dem Festland überhaupt stattfinden soll. Aufgrund von Übermittlungsproblemen erhielt die Crew einen falschen Wetterbericht. Demnach sollte das Wetter in München gut sein, und so entschieden sich der 23-jährige Pilot und sein 22-jähriger Navigator für den Flug. Bereits 15 Minuten nach dem Start musste der Pilot wegen starker Bewölkung auf zirka 2.000 Meter über die Wolken steigen und den Flug mittels Instrumenten fortsetzen. Den Berechnungen des Navigators zufolge sollte nach drei Stunden Flugzeit ein Punkt bei Augsburg erreicht sein, wo der Pilot unter die Wolken absteigen und mit dem Landeanflug hätte beginnen können. So machte der Pilot gegen 15 Uhr auch die Ansage, dass nun die Reise Flughöhe verlassen werde, um in 30 Minuten zu landen. Zeugenaussagen zufolge wurde die Wolkendecke um 15.15 Uhr bei einer Höhe von etwa 200 Metern unterschritten. Dabei herrschte gute Bodensicht, und man konnte einen großen Fluss erkennen. Diesem Flusslauf folgte das Flugzeug einige Minuten, wodurch der Kurs um etwa 50 Kilometer in Richtung Süden verlassen wurde. Danach änderte der Pilot die Flugrichtung in einer Linkskurve um 90 Grad, um so wieder auf seinen Kurs in Richtung München zu kommen. Zwei der vier Zeugen sagten aus, dass sie aufgrund des Verhaltens von Pilot und Navigator den Eindruck bekamen, dass sie die Orientierung verloren hatten und weiterhin in niedriger Höhe versuchten, die korrekte Position zu bestimmen. So wäre auch erklärlich, warum der Pilot nur mit Teilgas weiterflog und der Navigator ihn nicht vor hohen Bergen in diesem Gebiet warnte. Offenbar wähten sie sich in der Nähe von München, wo das Wetter gut und die Positionsbestimmung kein Problem hätte sein sollen. In Wirklichkeit war die errechnete Position, wegen starken Gegenwindes, um mehr als 200 Kilometer verfehlt worden. Den Zeit- und Kursangaben zufolge könnte es zutreffend sein, dass die Wolkendecke nördlich von Karlsruhe unterschritten wurde. In südlicher Richtung folgte man dem Rhein, bis

bei Wintersdorf die 90 Grad-Korrektur auf den ursprünglichen Kurs Südost in Richtung München stattfand - und damit fatalerweise direkt in Richtung des 693 Meter hohen Bernsteins. Gegen 15.30 englischer Zeit/16.30 Uhr deutscher Zeit zerschellte das Flugzeug in 620 Meter Höhe, wo es in mehrere Teile zerbrach und nach Explosionen in Flammen aufging.

#### Nur vier Überlebende

Überlebende berichteten von zunehmend schlechter Bodensicht nach dem 90 Grad-Kurswechsel. Teilweise waren die Flügelspitzen nicht mehr zu erkennen. Damit decken sich auch Zeitzeugenaussagen, wonach das Flugzeug aus westlicher Richtung kommend so niedrig über Michelbach in Richtung Bernstein flog, dass man trotz des dichten Nebels die riesige Silhouette des Flugzeugs sehen konnte. Weil das Flugzeug in einer von Südwest nach Nordost verlaufenden Schneise am bewaldeten Berghang aufschlug, ist davon auszugehen, dass der Pilot im letzten Moment mit einer Linkskurve ein Ausweichmanöver versuchte. Dabei streifte zuerst die rechte Flügelspitze die Bäume, bevor sie samt Tragfläche und Motor vom Rumpf getrennt wurde. Beim Aufprall des Rumpfes explodierten die Treibstofftanks, und das Heck wurde abgerissen. Die linke Tragfläche und große Teile des Rumpfes wurden durch Feuer komplett zerstört. Viele Opfer verbrannten, weil sie schliefen oder schlaftrunken nicht schnell genug das Wrack verlassen konnten. Andere Schwerstverletzte starben, weil Hilfe zu spät kam. Dass vier Stunden nach dem Aufprall überhaupt Hilfe eintraf und ein Schwerstverletzter gerettet werden konnte, ist drei Überlebenden zu verdanken, die sich trotz schwerer Verletzungen auf den Weg gemacht hatten, um Hilfe zu holen. Dabei gingen zwei von ihnen, darunter der mit 19 Jahren jüngste Passagier an Bord, direkt bergab nach Sulzbach. Ein dritter Überlebender ging über den Berg, wo er im Wald, am Wegrand sitzend, von einem Waldarbeiter gefunden und nach Bernbach gebracht wurde. Dort traf er in einem Wirtshaus auf zwei deutsche Frauen und auf französische Soldaten. Erst mit dem hinzugeholten Lehrer von Bernbach konnte er sich auf Englisch verständigen und von dem Unglück berichten. Dem Oberschleißheimer Günter Braun gelang es bei seinen Recherchen, diesen Überlebenden in Amerika ausfindig zu machen. Der Absturz am Bernstein war innerhalb von sechs Wochen das zweite Flugunglück aufgrund schlechten Wetters. Um weitere Unfälle dieser Art zu vermeiden, wurde im Dezember 1945 in Oberschleißheim Deutschlands erste Radar-Anflugeinrichtung installiert. Um an die Tragödie am Bernstein zu erinnern, planen Peter und Roland Bittmann in der Nähe der Absturzstelle eine Informationstafel anzubringen. Abgesehen davon werden alle Unterlagen dem Stadtarchiv Gaggenau zur Verfügung gestellt, wo sie dann öffentlich zugänglich sind. (Peter Bittmann)



Das Flugzeug kam aus der Rheinebene, überflog Michelbach (Mitte) und schlug - unten am rechten Bildrand - etwa 70 Meter unterhalb des Bernsteingipfels auf. Foto: Roland Bittmann

Flugzeugunglücken von dort stationierten Maschinen. Darunter befand sich das am Bernstein verunglückte Flugzeug. Die von Braun zur Verfügung gestellten Unterlagen, insbesondere der originale Unfalluntersuchungsbericht, ermöglichten nun die vollständige Rekonstruktion des damaligen Geschehnisses. Beim Flugzeug handelte es sich um eine Militärversion des Verkehrsflugzeugs Douglas C-47 (DC 3). Die Unglücksmaschine war am 2. April 1944 in Dienst gestellt worden und war als Fallschirmtruppentransporter am „D-Day“ (Landung der Alliierten in der Normandie) beteiligt. Dieser Flugzeugtyp ist mit 16.000 Exemplaren das weltweit meistgebaute Transport- und Passagierflugzeug. Es bot Platz für bis zu 35 Personen und wurde während der Berliner Luftbrücke 1948/49 auch als „Rosinenbomber“ bekannt.

## Aus dem Gemeinderat

### Leitungen für Notwasserversorgung der Stadt Rastatt

In seiner jüngsten Sitzung stimmte der Gemeinderat dem Bau der Versorgungsleitungen zwischen dem Wasserwerk Muggensturm der Stadtwerke Gaggenau und dem Wasserwerk Raental der star.Energiewerke GmbH & Co. KG Rastatt für den zweiten Bauabschnitt der Notwasserversorgung der Stadt Rastatt zu. Die Baumaßnahme dieses zweiten Bauabschnittes schlägt mit Gesamtkosten in Höhe von rund 1,1 Millionen Euro zu Buche. Den Zuschlag für die erforderlichen Tief- und Straßenbauarbeiten erhielt die Gaggenauer Firma Grötz auf Grundlage ihres Angebots in Höhe von 542.788,78 Euro. Die Rohrverlegung wird die in Edingen am Kaiserstuhl ansässige Firma Tecoba GmbH auf Grundlage ihres Angebots in Höhe von 384.096,90 Euro vornehmen. Mit dem Bau der Versorgungsleitungen hatten die star.Energiewerke Rastatt die Stadtwerke Gaggenau beauftragt.

### Feuerwehr Bad Rotenfels mit neuer Führungsspitze

Der Gemeinderat stimmte der Wahl des Brandmeisters Andreas Schorpp zum Abteilungskommandanten und der Wahl des Löschmeisters Christoph Schmitt zum stellvertretenden Abteilungskommandanten der Feuerwehrabteilung Bad Rotenfels zu.

### Feuerwehrgerätehaus Michelbach wird erweitert

Das Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr in Michelbach wird in westlicher Richtung erweitert. Der eingeschossige Baukörper mit Teilunterkellerung wird durch ein flach geneigtes Pultdach mit einer Dachneigung von fünf Grad begrenzt. Höhengleich zur bestehenden Fahrzeughalle im Erdgeschoss sind folgende Räumlichkeiten vorgesehen:

- Umkleidebereich Herren, etwa 45,5 qm
- Umkleidebereich Damen, etwa 5,5 qm
- Separater Zugang (Windfang), rund 4,5 qm, zusätzlich eine Eingangsüberdachung
- Im Untergeschoss erfolgt eine Teilunterkellerung mit folgenden Raumgrößen:
- Garage, rund 18 qm
- Freilager und Zugang Mannschaftsraum, rund 19 qm

Entsprechende Witterung vorausgesetzt, soll in der zweiten Märzhälfte mit den Arbeiten begonnen werden. Die Rohbauarbeiten werden sechs bis acht Wochen in Anspruch nehmen. Damit beauftragte der Gemeinderat jetzt die Gaggenauer Firma Bilger-Bau GmbH auf der Grundlage ihres Angebotes zum Preis von brutto

88.582,48 Euro. Mit dem Bau soll erst vorbehaltlich der Genehmigung des Zuwendungsbescheides beziehungsweise einer Unbedenklichkeitsbescheinigung des Landkreises begonnen werden.

### Flachdach der Realschule Gaggenau wird abgedichtet

Die Flachdächer der Realschule Gaggenau erstrecken sich über mehrere Gebäudeebenen auf einer Gesamtfläche von 2.860 qm. Diverse Undichtigkeiten in den Vorjahren führten zu Wassereintritt in verschiedenen Räumlichkeiten. Die Ortung der Leckagen gestaltete sich aufgrund ungenügender Gefällesituationen als äußerst problematisch, Notüberläufe waren bisher nicht vorhanden. Darüber hinaus entsprechen die Dachflächen aufgrund ihrer Entstehungsjahre nicht den Anforderungen an zeitgemäßem Wärmeschutz. Um die oben genannten Missstände dauerhaft zu beseitigen, wurden die Dachabdichtungsarbeiten öffentlich ausgeschrieben. Entsprechende Witterung vorausgesetzt, soll in der zweiten Märzhälfte mit den Arbeiten begonnen werden. Die Gesamtmaßnahme soll bis Mitte dieses Jahres abgeschlossen werden. Den Auftrag für die Flachdachabdichtung erhielt jetzt die Firma Dachbau Fahro GmbH aus Sindelfingen auf der Grundlage ihres Angebotes von brutto 382.975,32 Euro.

### Voruntersuchung Bahnunterquerung Schillerstraße

Aufgrund der langen Wartezeiten beim Bahnübergang Schillerstraße wurde schon mehrfach eine Unterführung gefordert. Auf Grund der absehbar hohen Kosten und der Vielzahl der Beteiligten wurde das Thema bisher aber immer wieder nur angeschnitten. Die CDU-Gemeinderatsfraktion hatte nun beantragt, das Thema Bahnunterführung Schillerstraße/L 613 auf die Tagesordnung zu nehmen. Begründet wurde der Antrag wie folgt: „Nur durch eine Bahnunterführung an der Schillerstraße und damit eine höhere Akzeptanz der Schillerstraßenquerspanne kann eine merkliche Entlastung der Goethe-/Luisenstraße und der nördlichen Innenstadt erreicht werden. Da das Land Bauträger der L 613 ist, müssen wir hier beim Verkehrsminister vorstellig werden.“ Der Vorteil einer Unterführung wäre der Wegfall der Wartezeiten für Autofahrer, die in Richtung Michelbach, Sulzbach und Goethestraße unterwegs sind. Verkehrstechnisch wäre die Herstellung der Unterführung allerdings mit erheblichen Eingriffen in die innerstädtische Verkehrsstruktur verbunden. So wäre die Anbindung von der Karl-Kohlbecker-Straße und der Hildastraße an das System nicht mehr möglich. Ohne eine deutliche Verlegung in Richtung

Daimler-Gelände würde eine Anbindung der August-Schneider-Straße und der Hauptstraße scheitern. Eine komplette Anbindung aus beiden Richtungen wäre aber selbst bei einer solchen Verlegung nicht möglich. Weitere Randbedingungen für eine Unterführung wären: Die Kosten einer solchen Maßnahme würden sich im niedrigen zweistelligen Millionenbereich bewegen. Folgende Teilmaßnahmen wären notwendig:

- Straßenneu- und -umbau Schiller-/Hauptstraße
- Herstellung der Bahnunterführung inklusive Regenwasser-Pumpwerk
- Teilweiser Neubau der Mischwasser-Kanalisation Schillerstraße
- Verlegung der Michelbach-Verdolung
- Grunderwerb von Daimlergelände
- Provisorisches Eisenbahn-Brückenbauwerk während der Bauphase

Die Baumaßnahme würde für etwa ein Jahr extreme Verkehrsbehinderungen im Bereich zwischen Berliner Brücke und Goethestraße nach sich ziehen. Die Albtal-Verkehrs-Gesellschaft (AVG) müsste der Unterführung zustimmen. Dazu müssten mit der AVG Vereinbarungen getroffen werden. Die Schillerstraße ist vor rund 15 Jahren erneuert worden. Es besteht aufgrund des guten baulichen Zustands für den Straßenbaulastträger keine Veranlassung für eine Erneuerung / Sanierung. Aus den Straßenbau-Fördertöpfen werden derzeit nur sehr wenige Maßnahmen realisiert - und es gibt bereits längere Wartelisten für andere Projekte. Aus Sicht der Stadtverwaltung muss vor einer weiteren Verfolgung des Projektes geklärt werden, welche Auswirkungen die Unterführung der AVG-Strecke durch die Schillerstraße für die Verkehrsentwicklung hätte. Diese Ausführungen zur Bahnunterquerung Schillerstraße nahm der Gemeinderat jetzt zur Kenntnis. Gleichzeitig beauftragte er die Stadtverwaltung, die Auswirkungen einer solchen Unterquerung auf die Verkehrsflüsse im Rahmen der für 2017 geplanten Überarbeitung des Verkehrskonzeptes mit untersuchen zu lassen.

### Bekanntgabe

#### Städtisches Zwischenlager für Erdaushub in Ottenau

Die Stadt Gaggenau braucht für Baumaßnahmen in der Panoramastraße und Landstraße Hörden ein Zwischenlager für den Erdaushub. In Abstimmung mit der Straßenmeisterei Gernsbach kann die Stadt die landeseigene befestigte Fläche nördlich vom Kuppelsteinbad (unterhalb des Saubergs) als Zwischenlager benutzen. Der Bodenaushub wird innerhalb der etwa dreimonatigen Bauzeit dort gelagert, beprobt und einer Weiterverwendung oder Entsorgung zugeführt. Die Baumaßnahmen beginnen voraussichtlich im März und enden im Juni 2016.

## Notdienste der Ärzte und Apotheken

### Ständige Notrufnummern - Weiterleitung an diensthabenden Arzt

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Montag bis Freitag von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr sowie am Wochenende/Feiertagen von 8 bis 8 Uhr unter der Telefonnummer **116117** zur Verfügung.

An Wochenenden/Feiertagen wird die Patientenversorgung direkt in den Räumen der Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Straße 50, von 8 bis 22 Uhr erfolgen. Die Notfallpraxis ist unter obiger Telefonnummer erreichbar.

In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden.

### Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon **116117**

### Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Bereitschaftsdienstzeiten siehe oben, zusätzlich aber mittwochs von 13 Uhr bis 8 Uhr am Folgetag  
Telefon 01805 19292-122

### Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 01805 19292-125

### Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Ab sofort unter der Rufnummer 0621 38000810 bzw. unter [www.kzvbw.de/site/praxis/meine-praxis/notdienstliste-download-fuer-praxen](http://www.kzvbw.de/site/praxis/meine-praxis/notdienstliste-download-fuer-praxen) zu erreichen.

### Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr  
**5./6. März**

Dr. Sucker-Swoboda,  
Sezanner-Straße 62, Malsch,  
Telefon 07246 6848

### Apotheken

[www.lak-bw.de](http://www.lak-bw.de)

Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

### Samstag, 5. März

Igelbach-Apotheke,  
Lautenbacher Pfad 2, Loffenau,  
Telefon 07083 524250

### Sonntag, 6. März

Johannes-Apotheke,  
Hauptstraße 37, Forbach,  
Telefon 07228 2271

Vital-Apotheke  
im Gesundheitszentrum,  
Hildastraße 31 B, Gaggenau,  
Telefon 07225 68978020

Alle Angaben ohne Gewähr!

## Altersjubilare

70., 75., 80., 85., 90., 95.  
und ab 100. Geburtstag

9. März, 90 Jahre

Karl-Heinz Koch,

Willy-Brandt-Straße 23, Gaggenau

9. März, 85 Jahre

Klara Ehlert,

Grundstraße 1, Selbach

9. März, 75 Jahre

Maria Diaz Barberi,

Bismarckstraße 6, Gaggenau

9. März, 70 Jahre

Fridolin Wieland,

Hofstraße 22 B, Winkel

11. März, 70 Jahre

Josip Halapir,

Bismarckstraße 23, Gaggenau

12. März, 80 Jahre

Frieda Seder,

Brunngasse 1, Michelbach

13. März, 70 Jahre

Alfred Hübner,

Luisenstraße 33, Gaggenau



mady70/istock/Thinkstock

## Abbruch des Daimler-Hochhauses: Bushaltestelle wird bis Mitte April nicht mehr bedient

Seit Montag bis voraussichtlich Freitag, 15. April, wird das alte Daimler-Hochhaus („Bau 26“) im Benz-Werk Gaggenau abgerissen. Bis dahin kann die Buslinie 214 in Richtung Innenstadt

die Haltestelle vor dem Gebäude nicht mehr bedienen. Es muss auf die Bushaltestelle in der Ebersteinstraße ausgewichen werden. Um Verständnis wird gebeten

## Kanalumbau in der Landstraße Hörden

Das städtische Amt für Tiefbau und Betrieb teilt mit, dass es infolge von Kanalbauarbeiten an der Landstraße in Hörden im Bereich der Flößerhalle zu einer halbseitigen Sperrung kommt. Eine Ampelregelung wird hierzu eingerichtet. Die Zufahrt in die Hördener Straße ist gewährleistet. Im Bereich der Landstraße 31 ist zeitweise eine Vollsperrung erforderlich. Geplanter Beginn der Arbeiten

ist am Mo., 21. März (wetterbedingt). Die Baumaßnahme dauert voraussichtlich sechs bis acht Wochen. Die Anlieger und alle betroffenen Verkehrsteilnehmer werden um Verständnis für die auftretenden Behinderungen und Beachtung der Maßnahme gebeten. Für weitergehende Fragen zur Baumaßnahme steht Klemens Glaser, Tiefbauabteilung, gerne unter Telefon 962-562 zur Verfügung.

## Bürgersprechstunde bei Oberbürgermeister Christof Florus

Die nächste Bürgersprechstunde bei Oberbürgermeister Christof Florus findet am Do., 17. März, zwischen 14.30 und 16.30 Uhr statt. Florus empfängt an einem persönlichen Gespräch Interessierte in seinem Dienstzimmer im ersten Obergeschoss des Rathauses (Zimmer-Nummer 138). Anmeldungen oder Terminvereinbarungen mit genauer Uhrzeit sind nicht erforderlich. Lediglich etwas Geduld ist mitzubringen, falls es zu Wartezeiten kommen sollte.

## Impressum

Herausgeber, Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt, [www.nussbaum-wds.de](http://www.nussbaum-wds.de); Verantwortlich für den Text- und Anzeigenteil: Monika Bittmann, Luisenstraße 41, 76571 Gaggenau Redaktionelle Texte und Bilder: [gaggenau@nussbaum-weilderstadt.de](mailto:gaggenau@nussbaum-weilderstadt.de); Anzeigenberatung: Andrea Karle, Heike Köberich, Martina Rheinschmidt, Telefon 07225 9747-0, Fax 07033 3209232 E-Mail: [anzeigen.76571@nussbaummedien.de](mailto:anzeigen.76571@nussbaummedien.de); Vertrieb: WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033 6924-0; E-Mail: [abonnenten@wdspresservertrieb.de](mailto:abonnenten@wdspresservertrieb.de); Internet: [www.wdspresservertrieb.de](http://www.wdspresservertrieb.de)

Generationenübergreifend anpacken:

## Mehr als 90 Helfer bei "Gaggenau räumt auf"

Besser hätten die äußeren Bedingungen nicht sein können: Die Sonne strahlte vom Himmel, als am Samstag die 14. Bürgerschaftsaktion "Gaggenau räumt auf" über die Bühne ging. Bürgermeister Michael Pfeiffer steuerte jede Station einzeln an, um den Aktiven seinen Dank auszusprechen. Dabei zeigte er sich sichtlich beeindruckt von dem, was in Gaggenau und seinen Stadtteilen so alles im Ehrenamt geleistet wird.



Anpacken in Michelbach.



Einsatz in Bad Rotenfels.



Arbeiten in Sulzbach. Fotos: StVw

In Bad Rotenfels standen Reinigungs- und Grünpflegearbeiten in der Rathausstraße, Säuberungsarbeiten bei der Elisabethenquelle sowie Aufräum- und Reinigungsarbeiten am Spatenbrünnele auf der Agenda. 46 Personen machten daraus eine erfolgreiche Gesamtaktion.

In Michelbach hießen die Eckpunkte: Sanierungsarbeiten auf dem Friedhof, Aufräumarbeiten beim Farrenstall, Böschungspflege an der L 613, Trockenmaurerreparatur beim Hirtenhaus und Bachpflegearbeiten. 38 Personen ließen im Fachwerkdorf sichtbare Taten sprechen.

In Sulzbach gingen Säuberungs- und gärtnerische Pflegearbeiten auf dem alten Friedhof über die Bühne. Sieben Personen legten eifrig Hand an, wobei in ihrem Kreis sich auch der jüngste Teilnehmer von „Gaggenau räumt auf“ befand.

In Freiolsheim, Gaggenau und Hörden findet die Aktion zu einem späteren Zeitpunkt statt. Weil der Wasserstand der Murg derzeit sehr hoch ist, konnten bei der Säuberungsaktion des Murgvorlandes keine Kinder und Jugendliche mithelfen. Die restlichen Helfer der DLRG arbeiteten deshalb in Bad Rotenfels mit.



In den Platanen am Sandplatz beim Rathaus waren in der vergangenen Woche ausgebildete Baumkletterer tätig (wie auf unserem Bild zu sehen). Die Arbeiter vollzogen den jährlichen Formschnitt der Bäume, damit das für den Sommer angestrebte Dachprofil erreicht wird.

Foto: StVw

## Stadtbibliothek Gaggenau auch 2015 ein erfolgreiches Medien- und Informationszentrum

Oberbürgermeister Christof Florus und Stadtbibliotheksleiter Ulrich Freist präsentierten dieser Tage die Jahresstatistik 2015 der beliebten Kultureinrichtung im Herzen der Stadt. Daraus geht hervor, dass die Stadtbibliothek nach wie vor eine der am häufigsten frequentierten Einrichtungen der Stadt Gaggenau ist. Im vergangenen Jahr besuchten 47.385 Leserinnen und Leser an 246 Öffnungstagen die Stadtbibliothek und entliehen mehr als 125.000 Medien. Besonders erfolgreich war der Bereich der "Onleihe". 16 öffentliche Bibliotheken aus den Landkreisen Karlsruhe und Rastatt haben sich zu einem eMedien-Verbund zusammengeschlossen, an dem auch die Stadtbibliothek Gaggenau beteiligt ist. Von dieser Internetplattform können sich Leserinnen und Leser elektronische Medien auf ihre Endgeräte runterladen und nutzen, wie zum Beispiel eBooks (elektronische Bücher), eAudio (elektronische Hörbücher) und ePaper (elektronische Zeitungen und Zeitschriften). Inzwischen stehen in diesem Pool 9.873 digitale Medien zur Verfügung. Dieser Service wurde im Jahr 2015 von Leserinnen und Lesern der Stadtbibliothek Gaggenau sehr stark nachgefragt. Nach 1.925 Downloads im Jahr 2013 und 5.976 Downloads im Jahr 2014 stieg die Nachfrage auf 8.325 Downloads im Jahr 2015. Von 2.983 aktiven Leserinnen und Lesern der Stadtbibliothek Gaggenau nutzten im vergangenen Jahr 466 Personen dieses digitale Angebot. Das Gesamtsystem der Onleihe mit den beteiligten 16 öffentlichen Bibliotheken verzeichnete im zurückliegenden Jahr 4.855 Leserinnen und Leser, die insgesamt 94.000 eMedien nutzten. Seit Mitte 2015 bietet die Stadtbibliothek Gaggenau auch eine E-Medien-Sprechstunde an, um Fragen rund um die Nutzung des elektronischen Angebots zu beantworten. 23 Personen nutzten 2015 das neue Serviceangebot.

### Leserinnen deutlich in der Überzahl

Bei den Ausleihen von insgesamt 125.648 Medieneinheiten liegt die Buchausleihe mit 82.672 Titeln immer noch deutlich an der Spitze. Gut nachgefragt sind auch Musik-CDs und Hörbücher mit 15.044 Entleihungen sowie DVD-Filme, die 9.336 Mal nachgefragt wurden. Aus dem attraktiven Zeitschriftenbestand, dessen aktuelle Titel nur vor Ort genutzt werden und somit nicht in die Statistik einfließen, wurden 9.153 Hefte entliehen. Der Gesamtmedienbestand der Stadtbibliothek belief sich im Jahr 2015 auf 52.347 Titel, wobei die Printmedien mit rund 42.000 Titeln den Löwenanteil stellten. Zum

Jahresende standen 22.600 Sachbücher, 9.700 Romane und rund 7.000 Kinderbücher für die Ausleihe zur Verfügung. Wegen hoher Nachfrage nach Kinder- und Jugendliteratur und der Bedeutung der Leseförderung wurden 2015 deutlich mehr Kinderbücher erworben als im Jahr 2014. Die audiovisuellen Medien kommen auf 9.875 Titel. Der Medienetat ermöglichte 2015 den Zugang von 3.705 Neuerwerbungen (ohne E-Medien und Zeitschriftenhefte). 2.983 Leserinnen und Leser nutzten im Jahr 2015 die Stadtbibliothek Gaggenau, wobei das weibliche Geschlecht mit 2.072 Leserinnen deutlich überwog. Das Gros der Leserinnen und Leser - 2.364 an der Zahl - kam aus Gaggenau und seinen Stadtteilen, 619 Leserinnen und Leser kamen aus anderen Gemeinden. Im zurückliegenden Jahr wurden 498 neue Medienausweise ausgestellt.



### Vielfältiges Veranstaltungsprogramm für junge Gäste

Ein vielfältiges Veranstaltungsprogramm ergänzte das attraktive Medienangebot für Kinder und Jugendliche im Jahr 2015. 22 Kinderveranstaltungen wurden von 560 Kindern besucht. Besonders hervorzuheben sind die Autorenlesungen, bei denen Schulklassen mit den Schöpfern der Bücher in Kontakt kamen. Die Neuentdeckungen der Kinderbuchszene Kai Lüftner und Patrick Hertweck überzeugten bei ihren Lesungen mit Charme und Berliner Schnauze. Die Autorin Maja Nielsen zog eine neunte Realschulklasse mit ihrem Briefroman "Feldpost für Pauline" in ihren Bann und verstand es eindrucksvoll, den Jugendlichen die Schrecken des Ersten Weltkriegs zu vermitteln. In die dritte Runde ging die Sommerleseclub-Aktion "Heiß auf Lesen". 69 Kinder und Jugendliche von 9 bis 14 Jahren meldeten sich dazu an und lasen insgesamt 569 Bücher. Auf der Abschlussparty überreichte Bürgermeister Michael Pfeiffer zahlreiche Urkunden und Preise. Das Interesse von Schulen und Kindergärten an altersgerechten Bibliothekseinführungen war auch 2015 sehr groß: 23 Gruppen mit 482 Teilnehmern lernten das vielfältige Medienangebot und seine Nutzungsmöglichkeiten kennen. Darüber hinaus ließen diese Institutionen sich auch häufig individuelle Medienkisten zusammenstellen. Im Rahmen der Ganztagesbetreuung an

der Hans-Thoma-Schule besuchten bei 37 Terminen, immer dienstags, insgesamt 481 Kinder die Stadtbibliothek. Aufgeteilt in drei Gruppen konnten sie in die Welt der Bücher und Geschichten eintauchen.

### Abwechslungsreiches Repertoire für Erwachsene

20 Lesungen, Vorträge und sonstige Veranstaltungen waren an Erwachsene adressiert. 839 Interessierte nahmen sie wahr. Darüber hinaus gab es drei Ausstellungen und Bücherflohmärkte. Besondere Erwähnung verdienen die Autorenlesungen im Frühjahr 2015 mit Freya Klier und Bernd Giesecking sowie der John-Lennon-Abend. Im Herbst 2015 fanden gut besuchte Veranstaltungen statt über das Thema "Kraftorte im nördlichen Schwarzwald". Märchen und Musik sowie ein Tucholsky-Abend und ein Autoren-Werkstatt-Gespräch mit Patrick Hertweck rundeten das Angebot ab. Ein besonderes Veranstaltungs-Highlight ging im Dezember 2015 über die Bühne, als Deutschlands bekanntester Literaturkritiker Denis Scheck im Bürgersaal des Gaggenauer Rathauses einen kritischen Blick auf zahlreiche Titel der Buchproduktion 2015 warf. Ende November 2015 feierte die Stadtbibliothek ihr 35-jähriges Bestehen im Haus am Markt. Zusammen mit Oberbürgermeister Christof Florus präsentierten Leserinnen und Leser der Stadtbibliothek ihre Leselieblinge. Musikalisch umrahmt wurde die Veranstaltung von Arline Faller und Attila Schumann.

### Informative Angebote für Flüchtlinge

Aufgrund der hohen Zahl von Asylsuchenden, die im Lauf des Jahres 2015 nach Deutschland kamen, erweiterte die Stadtbibliothek das Medienangebot in den Bereichen "Lernmedien zum Erwerb der deutschen Sprache" und um Belletristik und Kinderbücher in arabischer Sprache. In den Flüchtlingsunterkünften Selbach und Bad Rotenfels steht die Stadtbibliothek in engem Kontakt mit den Betreuerinnen und Betreuern. In Kooperation mit den ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern werden regelmäßig Führungen für Flüchtlinge in der Stadtbibliothek veranstaltet.

### Psychologische Beratungsstelle

für Eltern, Kinder und Jugendliche sowie Fachdienst Frühe Hilfen für Kinder bis drei Jahren des Landkreises Rastatt  
Gaggenau, Hauptstraße 36 b,  
Telefon 07225 98899-2255  
Online-Beratung:

## Aktionswochenende in der Gaggenauer Innenstadt

### Ostermarkt

- Mit über 50 Ständen im und vor dem Rathaus
- Kaffee und Kuchen im Bürgersaal
- Samstag, 5. März, 10 bis 18 Uhr
- Sonntag, 6. März, 11 bis 18 Uhr
- Rathaus
- Eintritt frei

### Geschichten und Lieder aus aller Welt beim Ostermarkt

- Märchenerzählerin Dagmar Koneermann, musikalisch begleitet vom Trio Saitenblasen
- Samstag, 5. März, 14, 15 und 16 Uhr
- Jeweils etwa 15 Minuten
- Rathaus, Erstes Obergeschoss
- Eintritt frei

### Extras auf dem Marktplatz

- Kinder-Karussell, Süßigkeiten, Crêpes, Flammkuchen
- Sonntag, 6. März, 11 bis 18 Uhr
- Marktplatz

### Bauernmarkt

- Obst, Wurst, Käse u. v. m.
- Sonntag, 6. März, 11 bis 18 Uhr
- Hauptstraße

### Verkaufsoffener Sonntag

- Sonntag, 6. März, 13 bis 18 Uhr
- Gaggenau

### Spielmobil

- Sonntag, 6. März, 13 bis 18 Uhr
- Hauptstraße



Am Sonntag hoppelt der Osterhase begleitet vom Fanfarenzug der GroKaGe Gaggenau und den Murgnixen durch Gaggenau.  
Foto: Stephan Kaminski

### Osterhase

- Unser Osterhase hoppelt nach Gaggenau, mit Pauken und Trompeten: begleitet vom Fanfarenzug der GroKaGe Gaggenau und den Murgnixen.
- Sonntag, 6. März, 14 Uhr
- Hauptstraße-Fußgängerzone-Marktplatz

### Firmen feiern Geburtstag

- Metzgerei Schnepf (60-Jahr-Feier von Freitag bis Sonntag), Fußgängerzone, mit gläserner Wurstherstellung
- Gummibärenland-Shop (10-Jahr-Feier am Sonntag), Bahnhofpassage, Popcorn, Waffeln u. v. m., Erlös zu Gunsten sozialer Zwecke wie Mehrgenerationen-Treff

### Murgtal-Basar

- Samstag, 5. März, 9 bis 13 Uhr und 14 bis 17 Uhr
- Sonntag, 6. März, 11 bis 16 Uhr
- Jahnhalle Gaggenau

### Straßensperrungen

- Im Rahmen des verkaufsoffenen Sonntags gibt es wieder Straßensperrungen.
- Hauptstraße zwischen St. Josef und Murgtal-Center.
  - Ecke Hauptstraße und Klehestraße
  - Einige Parkplätze in diesen Bereichen werden schon am Fr., 4. März, gesperrt.



Rechtzeitig zum ersten Aktionswochenende in der Innenstadt wurden wieder einige Banner in der Fußgängerzone angebracht. Diesmal sind es allgemeine Image-Motive von Veranstaltungen und Angeboten in der Stadt. Ziel ist es, nach und nach auch weitere Banner in der Stadt anzubringen, auch außerhalb der Fußgängerzone.

Foto: StVw



## Cécile Verny Quartet im klag

Obwohl hochdekoriert und überaus erfolgreich, das Cécile Verny Quartet gilt immer noch als Geheimtipp. Dabei begeistert die Band aus Freiburg seit über 20 Jahren auf zahllosen Konzerten ein stetig wachsendes Publikum mit ihrem zeitlosen Jazz - irgendwo zwischen Weltmusik und Pop. Am Fr., 18. März, 20 Uhr, treten sie im klag auf. Die charismatische Freiburgerin wollte eigentlich BWL studieren, entdeckte dann jedoch zum Glück bei einem Vorsingen ihre Leidenschaft für die Musik. Mit Bassist Bernd Heitzler, Pianist Andreas Erchinger und Schlagzeuger Lars Binder komplettiert, entwickelte sich das Quartett bald zu einer der wichtigsten europäischen Jazz-Größen. Auf einzigartige Art verbindet Cécile Verny ihre Liebe zum Gospel, Chanson, den Gesängen ihrer westafrikanischen Heimat und amerikanischen Jazz-Standards. Archaisch

bluesig, lässig groovend, rockig keck, rhythmisch raffiniert, melancholisch - die Reise entlang der Memory Lane verläuft extrem abwechslungsreich, geprägt vom enormen vokalen Spektrum Vernys.

Veranstalter ist das Kulturamt. Weitere Informationen gibt es im Kulturamt, Telefon 962-513, oder unter [www.kulturtausch-gaggenau.de](http://www.kulturtausch-gaggenau.de). Tickets gibt es an allen bekannten Vor-



Zeitloser badischer Jazz zwischen Weltmusik und Pop spielen das Cécile Verny Quartet. Foto: Felix Groteloh

verkaufsstellen und unter [www.reservix.de](http://www.reservix.de) oder [www.klag-kleinkunst.de](http://www.klag-kleinkunst.de)

## Termine **KIND**genau<sup>e.v.</sup> und **JuFaZ**Gaggenau

### - JuFaZ Offene Werkstätten - jeweils dienstags von 16 bis 18 Uhr

Zu immer anderen Themen sind wir in unseren Werkstätten kreativ ... wie zum Beispiel in der Holzwerkstatt bei kleinen Werkeleien, in der Kreativwerkstatt bei schönen Bastelarbeiten oder in der Küche mit leckeren Kochangeboten. Neue Teilnehmer sind jederzeit willkommen. Das Angebot ist kostenfrei. Anmeldung nicht erforderlich. Nächste Termine: 8. März - Kreativwerkstatt 2, 15. März - Frühlingswerkstatt.

### - Der Natur auf der Spur: Frühlingserwachen - 18. März von 14.30 bis 18.30 Uhr und 19. März von 10 bis 15 Uhr

Nach den langen, dunklen Tagen erwacht die Natur und wir beobachten, lauschen, entdecken und forschen, was sich alles draußen verändert. Wo hat der Käfer den Winter verbracht? Und wieso macht das Eichhörnchen Winterruhe und keinen Winterschlaf? Diesen und mehr Fragen gehen wir auf die Spur. Ab 6 Jahre. Treffpunkt: Lindenbrunnen Michelbach. Bitte mitbringen: Vesper und Getränke, wettergemäße

Kleidung, kleiner Beutel für Fundstücke. Kosten: 25 Euro, KINDgenau-Mitglieder: 20 Euro. Anmeldung erforderlich unter [info@kindgenau.de](mailto:info@kindgenau.de) oder Telefon 77481.

### - Kreative Osterwerkstatt für Erwachsene - 21. März ab 18 Uhr

Schneiden, kleben, werkeln ... in gemütlicher Atmosphäre entstehen in unserer kreativen Osterwerkstatt vielerlei schöne Osterdekorationen. Treffpunkt: JuFaZ. Kosten: 8 Euro, KINDgenau-Mitglieder: 7 Euro, zuzüglich Material. Anmeldung erforderlich unter [info@kindgenau.de](mailto:info@kindgenau.de) oder Telefon 77481.

### "Offener Treff"-Zeiten:

Dienstag 17 bis 20 Uhr, Mittwoch 15 bis 20 Uhr, Donnerstag 15 bis 20 Uhr, Freitag 15 bis 21 Uhr. Jeden ersten und dritten Samstag im Monat 15 bis 20 Uhr.

### Neues Angebot im JuFaZ Gaggenau

## JuFaZ Gaggenau

### Fit-Box-Training für Kinder

Jeden Donnerstag von 17 bis 18 Uhr findet im JuFaZ ein neues, kostenfreies Kursangebot statt. Beim Fit-Box-Training können sich Kinder ab 10 Jahre eine Stunde lang auspowern. Das Boxtraining fordert und trainiert den ganzen Körper, nebenbei werden Selbstvertrauen und Selbstbewusstsein gestärkt. Der Einstieg ist jederzeit möglich. Einfach vorbeikommen und ausprobieren.



**Im JuFaZ wird Eigeninitiative großgeschrieben:** In den Faschingsferien renovierten Besucher des Offenen Treffs zusammen mit der pädagogischen Fachkraft Christoph Gruschka und dem Leiter des JuFaZ Gaggenau, Markus Höflinger, den Barbereich und den Sportraum. Nach drei Tagen Malerarbeit strahlt das JuFaZ auch innen wieder in neuem Glanz. Ein herzliches Dankeschön gebührt den fleißigen Helfern und der Fa. Melcher und Götz für die Bereitstellung der Wandfarbe. Foto: privat

## Veranstaltungsprogramm der Stadt Gaggenau

### Kinder und Jugendliche können "Umweltchampion 2016" werden

Mit dem neuen Programm "Umweltchampion 2016" will die Stadt Gaggenau Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre für Umwelt und Naturschutz interessieren und sensibilisieren. Deshalb werden in diesem Jahr zehn Veranstaltungen zu unterschiedlichen Themen angeboten. Wer an mindestens zwei Veranstaltungen teilnimmt, wird zum Umweltchampion 2016 und bekommt von Oberbürgermeister Christof Florus eine Urkunde verliehen. Folgende Angebote stehen auf dem Programm:

#### Wir pflanzen Waldbäume

Mit Fachleuten vom Obst- und Gartenbauverein (OGV) und vom Forstamt werden Winterlinden und Eichen im städtischen Wald nachgepflanzt. Danach gibt es zur Stärkung ein Vesper. Spaten und Schaufel sind mitzubringen. Termin: 2. April, 14 bis 17 Uhr, Treffpunkt: Vereinsheim des OGV Bad Rotenfels in der Karlstraße, Leitung: Jürgen Maier-Born/Revierförster Martin Melcher

#### Wasservögel auf dem Murgsee

Kormorane, Blässhühner, Stockenten, Lachmöwen, Teichhühner, Graureiher und andere Wasservögel werden mit Revierförster Jochen Müller beobachtet und bestimmt. Mit viel Glück taucht sogar der Eisvogel auf. Teilnehmer sollten ein Fernglas dabei haben. Termin: 13. April, 15 bis 16.30 Uhr, Treffpunkt: Rathaus Gaggenau, Leitung: Revierförster Jochen Müller

#### Mit Pferden die Landschaft pflegen

Auf dem idyllischen Winkler Hof ist von Martina Maier viel über Pferdehaltung und Landschaftspflege zu erfahren. Abschließend gibt es sogar Probereiten. Termin: 28. April, 15 bis 17 Uhr, Treffpunkt: Winkler Hof, Leitung: Martina Maier

#### Wir erforschen erneuerbare Energien

Wie entsteht Energie und wo wird sie eingesetzt? Um das zu erfahren, sind spannende Experimente mit Sonnen-, Wind-, Wasser- und Bioenergie geplant. Zum Abschluss gibt es ein Energie-Quiz mit Preisen. Termin: 11. Mai, 15 bis 17 Uhr, Treffpunkt: Pavillon vor dem Goethegymnasium, Zimmer 2, Leitung: Florian Dreher, Energieagentur Mittelbaden

#### Artenvielfalt in und um Gaggenau

Zusammen mit Schwarzwaldguide Rainer Schulz wird die Vielfalt des Lebens am Murgsee, beim Geotop am Elefantenweg und im Traischnachtal in Augenschein genommen. Dabei sammeln und bestimmen die Teilnehmer auch verschiedene Gesteine. Dazu sind ein kleiner Hammer und Handschuhe mitzubringen. Termin: 9. Juni, 15 bis 17.30 Uhr, Treffpunkt: Rathaus Gaggenau, Leitung: Rainer Schulz

#### Auf dem Bauernhof

Thomas Merkel gewährt Einblicke in artgerechte Tierhaltung, nachhaltige Bewirtschaftung und Landschaftspflege. Dabei sagt er auch, welche selbst erzeugten Produkte auf dem Hof produziert werden. Termin: 23. Juni, 15 bis 16.30 Uhr, Treffpunkt: Festhalle Bad Rotenfels, Leitung: Thomas Merkel

#### Lebensraum Wiese - im Reich der Insekten

Nach einer spielerischen Einführung in das Thema erkunden die Teilnehmer mit Naturpädagogin Gabi Kabel Pflanzen und Tiere einer örtlichen Wiese. Dank Becherlupen wird zu sehen sein, wie viele Lebewesen doch hier erstaunlicherweise leben. Termin: 6. Juli, 15.30 bis 17.30 Uhr, Treffpunkt: Festhalle Bad Rotenfels, Leitung: Gabi Kabel

#### Wir pressen Apfelsaft

Zuerst sammeln die Teilnehmer gemeinsam das Obst, dann zeigt Jürgen Maier-Born, wie daraus Apfelsaft entsteht. Selbstverständlich kann anschließend probiert und auch Saft mit nach Hause genommen werden. Dazu ist eine Flasche mitzubringen. Termin: 16. September, 14 bis 17 Uhr, Treffpunkt: Kelter Bad Rotenfels, Große Austraße 1, Leitung: Jürgen Maier-Born, Obst- und Gartenbauverein Bad Rotenfels

#### Abfall oder Wertstoff

Was sind Abfälle, was sind Wertstoffe? Wie werden Nassmüll, Papier, Plastik, Metall, Bioabfälle, Sonderabfälle sortiert und entsorgt - und was passiert danach mit ihnen? Auf diese Fragen wird es Antworten geben. Termin: 6. Oktober, 15 bis 16.30 Uhr, Treffpunkt: Pavillon vor dem Goethe-Gymnasium, Zimmer 2, Leitung: Rainald Herrmann, Abfallwirtschaftsbetrieb Rastatt

#### Ein Blick in die

#### Kinderstuben unserer Vögel

Die Teilnehmer werden in den Salzwiesen einen Blick in dortige Nisthöhlen werfen. Sodann bestimmen sie die Vögel - und



Das neue Programm der Stadt will Kinder und Jugendliche für die Umwelt sensibilisieren.  
Foto: StVw

stellen fest, ob sich womöglich auch noch andere Höhlenbewohner eingenistet haben. Termin: 22. Oktober, 14 bis 16 Uhr, Treffpunkt: Gartenabfallplatz Ottenau, Leitung: Vogelfreunde und Vogelverein Ottenau

Der Pass zur Bestätigung der Teilnahme wird vor den Veranstaltungen ausgegeben. Anmeldungen sind an die Stadt Gaggenau, Stelle für Umwelt und Naturschutz, Telefon 962-534, E-Mail: r.huppmann@gaggenau.de, zu richten. Nach erfolgter zweimaliger Teilnahme ist der Pass an die Stelle für Umwelt und Naturschutz zurückzuschicken. Die Teilnehmerzahl ist jeweils begrenzt.



Gebannt folgten kleine und große Zuhörer in der Stadtbibliothek der Bilderbuchgeschichte "Abgeschlossen", die Bianca Grittmann, Bibliothekarin der Kinderabteilung, mit dem Erzählrahmen Kamishibai präsentierte. Die Kinder fieberten mit der Buchfigur

Anna mit, die sich aus Versehen in der Bibliothekstoilette einschließt und freuten sich über das Happy End. Anna wird von Mama gerettet! Im Anschluss an die Geschichte durften die Teilnehmer noch ihr ganz persönliches Klorollenbuch basteln.

Foto: StVw

## Lyrikabend "Sehnsucht und Dichtung" in der Stadtbibliothek

Die Veranstaltung am Mi., 9. März, 19 Uhr, in der Stadtbibliothek steht im Zeichen der Lyrik, aber auch der Fotokunst. Geboten wird eine Lesung mit Elisa Musch Becker und Prof. Dr. José Sánchez de Murillo. Die musikalische Begleitung übernimmt Attila Schumann, Gitarre und Gesang. Im Jahr 2015 veröffentlichte Elisa Musch Becker einen Lyrikband mit ihren Gedichten und den eindrucksvollen Fotografien ihres Mannes Dieter Becker Salentin unter dem Motto "Ein Foto mit Gedicht ist eine Melodie in harmonischer Symphonie".

**Elisa Musch Becker** schreibt seit 1965 Gedichte, Geschichten und widmet sich der Kunst als Galeristin in der Kunst-Stätte Bilder-Bühne in Selbach. **Dieter Becker Salentin** hat als Foto-Designer künstlerisch das Motiv dem Gedicht angepasst. Seine ausgewählten Aufnahmen vermitteln eine melodisch besondere Stimmung.



Elisa Musch Becker und José Sánchez de Murillo laden zu einem Lyrikabend in die Stadtbibliothek. Foto: privat

**José Sánchez de Murillo** ist Philosoph und Dichter. Er bezeichnet seinen Ansatz als Tiefenphänomenologie. Er lebt und arbeitet in München und Málaga. 1992 entwarf er in München das Konzept eines Edith-Stein-Instituts für Phänomenologie und Tiefenphänomenologie. Die von ihm so benannte Tiefenphänomenologie ist hervorgegangen aus Auseinandersetzungen mit der Naturphilosophie Jakob Böhmes, Autoren der deutschen Romantik und deren Diskussion über Kant. Dafür war die vorausgegangene Beschäftigung mit den Phänomenologien Edmund Husserls, Martin Heideggers und Jean-Paul Sartres wichtig. Ebenso von Bedeutung war die Erforschung mittelamerikanischer Mythologien, vor allem der Maya-Kultur, und die Erfahrung menschlichen Elends durch Aufenthalte in Indio-Dörfern von Guatemala. Der Eintritt ist frei.

## Seniorenrat informiert sich über neueste Entwicklung in der Altenpflege

Der Vorstand des Seniorenrates Gaggenau e.V. traf sich im Gerhard-Eibler-Haus mit dem Gesamtleiter Peter Koch und Ronny Wiss-Rauchfuß, um sich über die neuesten Entwicklungen in der stationären Unterbringung im Allgemeinen und insbesondere in den Einrichtungen der Gaggenauer Altenhilfe zu informieren.

In einem ausführlichen Vortrag erläuterte der Leiter der Hausgemeinschaften, Ronny Wiss-Rauchfuß, die aktuellen pflegerischen Vorstellungen, die im Gerhard-Eibler-Haus umgesetzt werden. Die Vorstandsmitglieder waren überzeugt und beeindruckt vom neuen Konzept, das weg von einer Versorgerkultur hin zu einer Unterstützercultur geht, in der die Lebensqualität der Seniorinnen und Senioren durch die Förderung noch vorhandener Fähigkeiten und der Eigenverantwortung auf der Basis von Hilfe zur Selbsthilfe gesteigert werden kann. An vielen Beispielen wurde aufgezeigt, wie dies in der täglichen Praxis umgesetzt wird. Genauso interessant waren auch die Fragen zu dem Thema, wie es im Helmut-Dahringer-Haus weitergehen wird. Nicht zuletzt aus gesamtwirtschaftlicher Sicht, so Geschäftsführer Peter Koch, war es notwendig, den Bereich „Altenheim“ im Helmut-Dahringer-Haus in „Betreutes Wohnen“ umzuwandeln. Dabei soll eine intensive ambulante Betreuung einen möglichst langen Aufenthalt in den eigenen vier Wänden ermöglichen. Dies kann durch das Personal des ebenfalls zu sanierenden Bereichs der Pflegeabteilung im Hause und der dort angesiedelten am-

bulanten Dienste sichergestellt werden. Die Frage nach den steigenden Unterbringungskosten konnte natürlich nicht ausbleiben. Da alle Kosten erwirtschaftet werden müssen, so Geschäftsführer Peter Koch, und kleinere Wohneinheiten oder die Umwandlung der Doppelzimmer in Einzelzimmer aufgrund gesetzlicher Bestimmungen höheren Aufwand verursachen, steigen zwangsläufig auch die Kosten. Der Gaggenauer Altenhilfeverein hat keine Möglichkeiten, durch Quersubvention aus anderen Tätigkeiten hier eine Entlastung zu schaffen. Wünschenswert ist für die Zukunft eine noch stärkere Unterstützung der Gaggenauer Altenhilfe von Seiten der Bevölkerung und ansässigen Unternehmen und Organisationen.

Der Vorsitzende des Seniorenrates, Gerrit Große, bedankte sich bei den beiden Verantwortlichen für den informativen und anregenden Gedankenaustausch an diesem Nachmittag.

Weitere Informationen auf der Homepage des Seniorenrates unter [www.senratgagg.wordpress.com](http://www.senratgagg.wordpress.com) oder [www.6oplusgaggenau.wordpress.com](http://www.6oplusgaggenau.wordpress.com)

### Sprechstunde des Forstrevierleiters Michelbach fällt aus

Am Do., 10. März, fällt die Sprechstunde des Revierleiters Franz Kowaschik (Forstrevier Michelbach) im Rathaus Michelbach aus.

## Tiere brauchen Freunde

### Zuhause gesucht



Talia ist geschätzt 6 bis 7 Jahre alt, ein Herz von einem Hund. Für sie werden ruhige Menschen gesucht, die ihr wieder die schönen Seiten des Lebens zeigen. Sie sucht den menschlichen Kontakt und genießt Streicheleinheiten. Talia ist verträglich mit allem.

Mikkel ist ein junger Rüde von drei Jahren. Er ist ein verträglicher, großer, lieber Rüde. Er kann gern zu einer Familie mit Kindern, verträglich mit allem.

Die hübsche Tigerkatze Goldi ist fünfeinhalb Jahre alt und noch bei ihrem Frauchen, die durch einen Umzug ins Ausland die Katze nicht mitnehmen kann. Sie ist Freigang gewöhnt und liebt es in der Sonne zu liegen. Wer sich für Goldi interessiert bitte beim Verein melden. Goldi ist verträglich, anfänglich kann sie etwas scheu sein, aber in einem ruhigen Haushalt legt sie sich schnell.

Tiere brauchen Freunde e.V. Baden-Baden, Kontakt: 07221 9929770. Bitte auf den Anrufbeantworter sprechen. Weitere Infos unter: [www.tiere-brauchen-freunde.de](http://www.tiere-brauchen-freunde.de) oder E-Mail an [info@tiere-brauchen-freunde.de](mailto:info@tiere-brauchen-freunde.de)



**Aus Freude pur an heimatlicher Flur startete der 7. Winterwandertag der Rundwegfreunde Michelbach.** Beim Start am Lindenplatz mit rund 50 Personen war die Freude den Organisatoren ins Gesicht geschrieben. Hatte sich der Aufwand doch wieder gelohnt, dass der Wandertag im Programm Naturerlebnis solch eine Resonanz gefunden hat. Wanderführer Manfred Stößer informierte über die Streckenroute und die Besonderheiten beim Wegeverlauf. Die Route verlief überwiegend über den Rundweg und einige Abstecher in die Natur. Immer wieder aufgelockert mit aktuellen Informationen zum Dorf, wurde der erste Stopp im Freizeitbereich Gumbe angesteuert, und eine süße Überraschung und Getränke warteten auf die Wanderer. Nach dieser Stärkung, die von den Rundwegfrauen arrangiert wurde, ging es durchs Dorf, vorbei am Hirtenhaus, Litzelbach, zum Neuen Berg. Beim Ehrenmal wurde der herrliche Ausblick ins Tal nach Gaggenau genossen und mit viel Elan die Gaststätte Großer Wald/Naturfreundehaus zum gemütlichen Abschluss angesteuert. Dort wurden die diesjährigen Arbeitseinsätze am Rundweg sowie der Rundwegtag zum 10-jährigen Bestehen des Rundweges am 9. Oktober 2016 vorgestellt. Unter [www.rundwegfreunde-michelbach.de](http://www.rundwegfreunde-michelbach.de) können die verschiedenen Eindrücke vom Wandertag abgerufen werden.

Foto: privat

## Energieagentur Mittelbaden

### **Beratung zu energieeffizienter Sanierung**

Wer sein Haus umweltfreundlich sanieren will, braucht dafür kompetente, neutrale Unterstützung. Diese bekommen künftige Häuslebauer und -sanierer regelmäßig an den Beratertagen der Energieagentur Mittelbaden in Gaggenau. Die Erstberatung ist kostenfrei. Die Energieberater des EnergieberaterNetzwerks der Energieagentur Mittelbaden geben maßgeschneiderte Tipps zur Wärmedämmung und zum Austausch der Heizungsanlage. Sie informieren über erneuerbare Energien und nennen Möglichkeiten, den Stromverbrauch im Haushalt zu senken. Ergänzend schätzen die ausgebildeten Energieberater Investitionskosten ab und stellen Fördermöglichkeiten vor. Der nächste Beratungstermin zur kostenfreien Erstberatung ist am Mi., 9. März, zwischen 14 und 18 Uhr, bei der Zulassungsstelle Gaggenau, Zimmer 2, im Rathaus Gaggenau, Hauptstraße 71. Bitte anmelden unter Telefon 07222 3813121 oder E-Mail: [meisch@energieagentur-mittelbaden.info](mailto:meisch@energieagentur-mittelbaden.info) unter Angabe des Beratungsthemas. Weitere Infos unter [www.energieagentur-mittelbaden.info](http://www.energieagentur-mittelbaden.info). Zum Erstberatungstermin sollten relevante Unterlagen, wie Schornsteinfegerprotokoll, Energieverbrauchsrechnungen, Hausgrundrisse und Fotos mitgebracht werden.



**Am 13. März - Spurensuche nach dem Frühling in Michelbach:** Lassen wir uns bei diesem Sonntagsspaziergang am Sa., 13. März, überraschen, was sich schon über der Erde zeigt oder in den Startlöchern steht. Treffpunkt ist um 11 Uhr an der Wiesenthalhalle Michelbach. Noch ist der Wald in der Winterruhe und lässt dadurch tiefere Einblicke zu. Der Weg selbst führt anfänglich durch das schöne Fachwerkdorf Michelbach und am gleichnamigen Bach entlang. Hier erfahren die Teilnehmer, welche Bedeutung die Endung „-bach“ am Ende eines Ortsnamen hat. Dies war früher nicht immer die Bezeichnung für ein Gewässer. Vom Wasserreservoir ist ein schöner Blick auf Michelbach und das Murgtal zu genießen, bevor es in den Nadelwald geht. Wenn es das Wetter zulässt, wird einige Momente im Fichtenwald verharret, um die Stimmung zu ergründen. Empfehlung: Festes Schuhwerk, dem Wetter angepasste Kleidung. Der Spaziergang mit Forstwirt und Schwarzwaldguide Rainer Schulz dauert zirka drei Stunden und geht über eine Länge von rund vier Kilometern. Eine Einkehr danach ist vorgesehen, ist aber nicht mehr Bestandteil der Führung. Anmeldung ist nicht erforderlich.

Foto: Rainer Schulz

## Deutsche Rentenversicherung

### Fragen zum Versicherungsverlauf online beantworten

Versicherte der Deutschen Rentenversicherung (DRV) können seit Anfang des Jahres Fragen zu ihrem Versicherungsverlauf auch online beantworten, wie die DRV Baden-Württemberg mitteilt. Grundsätzlich erhalten Versicherte nun mit dem Schreiben zum Versicherungsverlauf einen Zugangscode. Mit diesem und der Sozialversicherungsnummer können sich Versicherte auf der Internetseite der DRV anmelden und Angaben über Vollständigkeit oder fehlende Versicherungszeiten des erhaltenen Versicherungsverlaufs machen: Dazu ist unter [www.eservice-drv.de](http://www.eservice-drv.de) der Menüpunkt "Mitteilung an uns" und danach der Menüpunkt "Mitteilung an uns mit Zugangscode" auszuwählen.

## eBooks & *more* Bibliotheken Mittlerer OberRhein

Eine Auswahl an elektronischen Büchern (eBooks) der Stadtbibliothek Gaggenau aus dem Bereich „Gesundheits-Ratgeber“, die unter [www.onleihe.de/more](http://www.onleihe.de/more) genutzt werden können:

- Abnehm-Smoothies: Schlank mit den Powerdrinks: über 50 Detox-Rezepte ; mit 2-Kilo-weg-Diät
- Das Frauen-Hormone-Buch
- Das Osteoporose-Buch: Starke Knochen - ein Leben lang ; was Sie selbst tun können
- Die Nebenbei-Diät - Das Kochbuch
- Dynamisches Faszien-Yoga: Für einen elastischen, straffen Körper
- Faszien-Rollmassage: Schmerzfrei von Kopf bis Fuß; mit Videokurs
- Fitness-Training fürs Gesicht: Gymnastik statt Botox ; die besten Übungen gegen Falten & Co.
- Rezepte für einen gesunden Darm: So bringen Sie Ihren Bauch zur Ruhe
- Slow Carbs: Kochen mit Kohlehydraten, die satt, schlank und glücklich machen
- So isst Frau ihr Fett weg!: Gut essen, gut fühlen, gut aussehen
- Standfest und stabil: In Balance bleiben, Muskelkraft und Bewegungssicherheit trainieren, den Alltag sicher meistern, Stürze verhindern
- Vegane Kosmetik: Natürliche Pflege- & Beautyprodukte selbst gemacht

## Mehrgenerationentreff Gaggenau informiert

### Kinderspielecke beim Frühstück der Generationen

Beim Mehrgenerationen-Frühstück sind Eltern mit Kindern herzlich willkommen, so Heinz Goll, Mitglied der Sprechergruppe Mehrgenerationentreff. Wo Kinder besonders willkommen sind, sollte es auch eine Spielecke geben und die wird es beim nächsten Frühstück geben. Durch die Spielecke sollen sich die Kinder sicher und geborgen fühlen, ohne die Eltern aus dem Blickfeld zu verlieren und die Eltern können daneben beruhigt frühstücken. Die Kinderspielecke wird es zum ersten Mal beim nächsten Frühstück der Generationen geben, das am Sa., 12. März, im städtischen Vereinsheim (Stadtzentrum) stattfindet.

### Qigong-Übungen

Am Do., 3. März, finden Qigong-Übungen im städtischen Vereinsheim statt. Die Übungen stehen unter der fachlich kompetenten Leitung von Manfred Hecker. Da bei Qigong keine Vorkenntnisse erforderlich sind, ist es für jeden möglich einzusteigen, lediglich bequeme Kleidung wird empfohlen. Die Qigong-Übungen beginnen um 16 Uhr.

### Französisch-Übungen

Am Di., 8. März, finden Französisch-Übungen statt. Um 16 Uhr beginnt die Fortgeschrittenengruppe und die Anfängergruppe trifft sich um 17 Uhr. Für beide Gruppen finden die Übungen in der Gaggenauer Carl-Benz-Schule statt. Lehrerin ist die Französin Jacqueline Mayer. Interessierte die Französisch lernen wollen sind herzlich willkommen.



gergruppe trifft sich um 17 Uhr. Für beide Gruppen finden die Übungen in der Gaggenauer Carl-Benz-Schule statt. Lehrerin ist die Französin Jacqueline Mayer. Interessierte die Französisch lernen wollen sind herzlich willkommen.

### Englisch-Übungen

Am Mi., 9. März, werden Englisch-Übungen angeboten. Englisch-Lehrerin Martina Vetter erwartet die Teilnehmer der Anfängergruppe um 16.30 Uhr und die Fortgeschrittenengruppe um 18.30 Uhr in der Carl-Benz-Schule. Jeder neue Teilnehmer ist herzlich willkommen.

### Lachjoga-Übungen

Die nächsten Lachjoga-Übungen finden am Sa., 12. März, 10.30 Uhr, im städtischen Vereinsheim statt. Eingeladen sind alle die durch Lachen und gute Laune etwas gegen Stress, für ihren Körper und Geist tun wollen. Lachjoga Trainerin Ellen Zaum freut sich über jeden neuen Teilnehmer.

Die Veranstaltungen des Mehrgenerationentreffs sind kostenfrei, es wird jedoch zur Kostendeckung um Spenden gebeten. Für Rückfragen steht das Mitglied der Initiativgruppe Heinz Goll, Telefon 3129, zur Verfügung.

## Blauzungenkrankheit auf dem Vormarsch

### Amt für Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung Rastatt bietet freiwillige Impfung

Tiergesundheitsexpertinnen und -experten von Bund und Ländern rechnen mit einer erneuten Einschleppung der Blauzungenkrankheit nach Süddeutschland. Laut Dr. Peter Reith vom Veterinäramt im Landratsamt Rastatt ist die Blauzungenkrankheit eine durch bestimmte Stechmücken (Gnizen) übertragene Viruskrankheit der Rinder, Schafe und Ziegen. Die Tiere zeigen nach einer Infektion insbesondere Fieber, Entzündungen der Schleimhäute, Entzündungen im Zitzenbereich, Lahmheiten, vermehrten Speichelfluss und Schaumbildung vor dem Maul.

Der Landkreis Rastatt mit seiner Lage in der Rheinebene, geprägt von mildem Wetter und als Nachbar Frankreichs, ist von einer Einschleppung des Blauzungenvirus stark bedroht. Daher hat sich das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz zusammen mit

der Tierseuchenkasse dazu entschlossen, eine freiwillige Impfung gegen die Blauzungenkrankheit zu ermöglichen. Dazu werden alle Tierhalter, die empfindliche Tiere halten und diese gegen die Blauzungenkrankheit impfen lassen wollen, gebeten, die Tierart und Anzahl der zu impfenden Tiere an ihre Bestandstierärztin bzw. ihrem Bestandstierarzt zu melden. Diese Meldung sollte spätestens bis zum 11. März erfolgt sein. Die Kosten für den Impfstoff werden durch die Tierseuchenkasse getragen. Die Tierhalter/-innen tragen nur die Kosten für die Durchführung der Impfung.

Bei Fragen können sich Tierhalter gerne an ihren Hoftierarzt und das Amt für Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung im Landratsamt Rastatt unter Tel.: 07222 381-2400 oder per Mail an [amt24@landkreis-rastatt.de](mailto:amt24@landkreis-rastatt.de) melden.



# Gaggenauer Amtsblatt

## Standesamt

### Eheschließung

In der Zeit vom 1. Februar 2016 bis zum 29. Februar 2016 hat auf dem Standesamt Gaggenau das folgende Paar die Ehe geschlossen; die schriftliche Einwilligung zur Veröffentlichung liegt vor.

29. Februar, Marita Lizza Guerrero und Robert Ieronimo, Bergengruenweg 2, Gaggenau

### Sterbefälle

In der Zeit vom 1. Februar 2016 bis zum 29. Februar 2016 wurde im Standesamt Gaggenau der Sterbefall folgender Personen beurkundet; die schriftliche Einwilligung zur Veröffentlichung liegt vor.

30. Januar, Margareta Dunzik geb. Schick, Luisenstraße 39, Gaggenau

3. Februar, Luzia Merkel, Mozartstraße 29, Gaggenau

13. Februar, Gisela Genofeva Beer geb. Horst, Klingelackerweg 3, Gaggenau

14. Februar, Rolf Klehm, Im Rehgarten 7, Gaggenau

## Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Hörden

Am **Mittwoch, 9. März 2016, um 19 Uhr** findet im Haus Kast eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Hörden statt. Die Bevölkerung ist hierzu freundlich eingeladen.

### Tagesordnung:

Herr Oberbürgermeister Florus wird an der Sitzung teilnehmen.

1. Bekanntgaben
2. Anfragen der Ortschaftsräte
3. Einwohnerfragestunde

gez. Barbara Bender  
Ortsvorsteherin

## Feuerwehr Gaggenau - aktuell

### Gesamtstadt

Am Mi., 9. März, 19 Uhr, Führungskräfteweiterbildung der Gesamtstadt im Rettungszentrum.

### Abteilung Gaggenau

Am Sa., 5. März, 17 Uhr, Abteilungsversammlung im Rettungszentrum. Hierzu eingeladen sind alle Angehörigen der Einsatz-, Alters- und Jugendabteilung (Uniform). Am Mo., 7. März, 19 Uhr, Übung der Abteilung im Rettungszentrum.

### Abteilung Ottenau

Am Mo., 7. März, 19.30 Uhr, Übung der Atemschutzgeräteträger im Feuerwehrhaus.

### Abteilung Bad Rotenfels

Am Sa., 5. März, 17 Uhr, Übung der Abteilung im Feuerwehrhaus.

### Abteilung Freiolsheim

Am Do., 3. März, 19 Uhr, Übung der Abteilung im Feuerwehrhaus.

### Abteilung Hörden

Am Fr., 4. März, 19.30 Uhr, Übung der Abteilung im Feuerwehrhaus.

### Abteilung Oberweier

Am Mo., 7. März, 19 Uhr, Übung der Maschinisten im Feuerwehrhaus.

### Abteilung Selbach

Am Fr., 4. März, 19 Uhr, Übung der Abteilung (Thema Sprechfunk), und am Mi., 9. März, 19 Uhr, Übung der Atemschutzgeräteträger, jeweils im Feuerwehrhaus.

### Abteilung Sulzbach

Am Sa., 5. März, 19 Uhr, Abteilungsversammlung im Feuerwehrhaus. Hierzu eingeladen sind alle Angehörigen der Einsatz-, Alters- und Jugendabteilung (Uniform). Am Do., 10. März, 19 Uhr, Übung der Abteilung im Feuerwehrhaus.

### Feuerwehr in Bewegung - fit for fire fighting

Lauftraining für die Zielgruppe Fitness und Gesundheit: dienstags 18.30 Uhr am Feuerwehrhaus Ottenau.

Infos zur Aktion: „[www.fit-for-fire-fighting.de](http://www.fit-for-fire-fighting.de)“ reinschauen lohnt sich!



# Stadtbibliothek GAGGENAU

Haus am Markt  
Telefon: 962-521 Fax: 962-373  
E-Mail: Stadtbibliothek@Gaggenau.de

Unsere Öffnungszeiten:  
Dienstag 14 bis 19 Uhr  
Mittwoch 9.30 bis 17 Uhr

Donnerstag 14 bis 18 Uhr  
Freitag 10 bis 13 Uhr  
Samstag 9.30 bis 13 Uhr

## Sachbücher aus dem AT Verlag

Danks, Fiona:

**Spielen am Wasser:** Abenteuer erleben, Natur entdecken und kreatives Gestalten an See, Fluss und Meer / Jo Schofield., 2015. - 128 S.: überw. Ill.

ISBN 978-3-03-800849-1

SY: Ycl 1

Dieses Buch enthält eine Fülle an Ideen und Anregungen für spannende und abwechslungsreiche Spiele und kreatives Werken und Gestalten am Wasser.

Rickenbach, Sandra Papachristos:

**Wandern rund um den Säntis:** Die schönsten Wanderungen zwischen Bodensee und Sarganserland, Rheintal und Thurgau, 2015. - 215 S.: Ill. (farb.)

ISBN 978-3-03-800801-9

SY: Cek 31

Rund um den Säntis erstreckt sich ein Wanderparadies, das spektakuläre Gipfel, karge Felsen, gemütliche Alpbeizli, tiefblaue Seen und kulturell interessante Dörfer und Städte vereint. 30 Wanderungen erschließen die vielfältige Landschaft zwischen Säntis, Pizol und Bodensee - ergänzt durch Porträts von Menschen, die hier leben und arbeiten. Stimmungsvolle Bilder zeigen die Ostschweiz von ihrer schönsten Seite. Fundierte Texte blicken über den Wegrand hinaus und erzählen von spannenden Hintergründen. Die ausgewählten Routen reichen von einfachen Wanderungen im Tal bis zu anspruchsvollen Bergtouren; sie sind mit allen Angaben versehen.

Storl, Wolf-Dieter:

**Ur-Medizin:** Die wahren Ursprünge unserer Volksheilkunde, 2015. - 303 S.

ISBN 978-3-03-800872-9

SY: Vek 3

Neben der "Wurz"- der heilkräftigen Pflanze - gehören zur überlieferten Volksmedizin auch immer die therapeutischen, heilkräftigen Worte im Sinne des schamanischen Heilens. All dies schildert der Kulturanthropologe und Ethnobotaniker Wolf-Dieter Storl in fundierter und umfassender Art.

Edgson, Vicki:

**Darmgesund:** Ernährungsplan mit über 100 Rezepten für Gesundheit und Vitalität. - 248 S.: Ill. (farb.)

ISBN 978-3-03-800871-2

SY: Vcl 1

Eine gute Gesundheit beruht auf einem gut funktionierenden Darm. Dieses Buch zeigt, wie man mit der richtigen Ernährung für ein gesundes Verdauungssystem sorgt. Dabei geht es zuerst darum, den Darm zu entlasten, damit er regenerieren und heilen kann. Dass der Genuss dabei nicht zu kurz kommt, zeigen über 100 Rezepte für schmackhafte, gesunde und attraktive Gerichte für Frühstück, Mittag- und Abendessen. Sie sind alle gut nachkochbar und enthalten viele gesunde und hochwertige Proteine, Fette, Früchte und stärkehaltige Gemüse, so dass keine Hungergefühle aufkommen. Ausführlich werden die Grundlagen des Darm-Ernährungsplans, die empfohlenen und zu vermeidenden Nahrungsmittel und ihre Wirkungen erklärt. Wochen-Speisepläne helfen bei der Umsetzung.

Coulin, David:

**Wanderbuch Rigi,** 2015. - 174 S.: Ill. ISBN 978-3-03-800859-0

SY: Cek 31

Die Rigi ist eines der meistbesuchten Ausflugsziele der Schweiz und einer der attraktivsten Wanderberge. Die Gebirgskette ist durchzogen von einem weitverzweigten Netz von 120 Kilometern Wanderwegen in allen Schwierigkeitsgraden. In diesem Buch werden 40 der schönsten Spazier-, Wander- und Alpinwanderrou-ten rund um und über die Rigi vorgestellt.

Immler, Felix:

**Outdoor mit dem Taschenmesser:** 63 Bushcraft-Projekte für Waldcamp und unterwegs, 2015. - 207 S.: Ill. (farb.)

ISBN 978-3-03800-851-4

SY: Ybr

Wie man, nur mit einem Taschenmesser ausgestattet, ein ganzes Waldcamp samt Schlafstätte, Mobiliar, Küchenutensilien und Feuerstelle einrichten kann, wird hier ausführlich und reich illustriert vorgeführt.

## Kulinarisches aus dem Jan Thorbecke Verlag

Möller, Hildegard:

**Limo, Spritz & Brause:** Prickelnde Getränke zum Selbermachen, 2016.

ISBN 978-3-7995-1025-7

SY: Xeo 5

Im Sommer muss Erfrischung her! Versuchen Sie es doch statt mit gekauften zuckersüßen Getränken mal mit selbst gemachten Limonaden, (Fass-)Brausen und Spritzgetränken: frei von künstlichen Aromen und Konservierungsstoffen, dafür mit köstlichen Blüten, Kräutern und Früchten. Und das Beste: Sie können die Zuckermenge selbst bestimmen.

Küthe, Antje:

**Glamour Mug Cakes:** Kreative Tassenkuchen Wow-Effekt, 2016

ISBN 978-3-7995-1034-9

SY: Xeo 24

Die schnellen Tassenkuchen aus der Mikrowelle liegen voll im Trend! Doch jetzt gibt es die kleinen blitzschnellen Minuten-Kuchen mit besonderem Dreh: Fantasiervolle Toppings und besondere Zutaten zaubern uns und unseren Gästen ein Lächeln ins Gesicht. So werden die Mug Cakes in wenigen Minuten zu einem tollen Geburtstagskuchen, zu spontanen Leckereien oder zu hübschen selbst gemachten Geschenken. Probieren Sie es aus! Ab jetzt sind zauberhafte Tassenkuchen nur noch ein paar Minuten von Ihnen entfernt!

Hess, Christina:

**Christina macht was- Veggie, lecker, anders,** 2016. - 136 S.: Ill.

ISBN 978-3-7995-1039-4

SY: Xeo 252

Vegetarische Küche mal ganz anders - geht das? Aber klar! Christina Heß ist seit 10 Jahren Vegetarierin und lebt ihre Leidenschaft fürs Kochen, Fotografieren und Querdenken auf ihrem Blog "Christina macht was" aus, während sie im realen Leben täglich in einer Behörde schwitzt. Ihre Rezepte sind innovativ, gesund und persönlich. Ihre köstlichen Kreationen machen Lust auf Nachkochen.

Das Ordnungsamt informiert**Radarkontrollen im Stadtgebiet****Die Monatsstatistik**

Um die Sicherheit der Verkehrsteilnehmer, insbesondere der sehr gefährdeten Fußgängern und Radfahrern, zu erhöhen, sind Geschwindigkeitskontrollen wichtig und unerlässlich. Leider halten sich viele Auto-, Lkw- und Motorradfahrer - obwohl Sanktionen drohen - nicht an die vorgeschriebenen Höchstgeschwindigkeiten auf den Straßen im Stadtgebiet von Gaggenau. Die Monatsstatistik zeigt, dass es immer noch viele Autofahrer gibt, die durch überhöhte Geschwindigkeit leichtfertig die Sicherheit der anderen Verkehrsteilnehmer gefährden. Deshalb wird die Durchführung von Geschwindigkeitskontrollen auch in Zukunft unerlässlich sein.

Im **Februar** wurden folgende Geschwindigkeitsüberschreitungen festgestellt und insgesamt 598 Verwarnungen und 7 Anzeigen ausgesprochen:

**Messungen auf Straßen mit zulässiger Höchstgeschwindigkeit von 20 km/h:**

*Hirschstraße* (1 Kontrollen)  
Gemessene Höchstgeschw.: 43 km/h  
Verwarnungen: 32

**Messungen auf Straßen mit zulässiger Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h:**

*Schwarzwaldhochstraße* (1 Kontrolle)  
Gemessene Höchstgeschw.: 53 km/h  
Verwarnungen: 32  
*Rindeschwenderstraße* (2 Kontrollen)  
Gemessene Höchstgeschw.: 54 km/h  
Verwarnungen: 44  
Anzeigen: 1  
*Schulstraße* (2 Kontrollen)  
Gemessene Höchstgeschw.: 53 km/h  
Verwarnungen: 46

*Gaggenauer Straße*  
(1 Kontrolle)  
Gemessene Höchstgeschw.: 54 km/h  
Verwarnungen: 114  
Anzeigen: 1

*Alois-Degler-Straße* (1 Kontrolle)  
Gemessene Höchstgeschw.: 53 km/h  
Verwarnungen: 128  
*Haydnstraße* (1 Kontrolle)  
Gemessene Höchstgeschw.: 59 km/h  
Verwarnungen: 34  
Anzeigen: 3  
*Furtwänglerstraße* (1 Kontrolle)  
Gemessene Höchstgeschw.: 48 km/h  
Verwarnungen: 14

**Messungen auf Straßen mit zulässiger Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h:**

*Murgtalstraße* (1 Kontrolle)  
Gemessene Höchstgeschw.: 71 km/h  
Verwarnungen: 20  
*Badener Straße* (1 Kontrolle)  
Gemessene Höchstgeschw.: 66 km/h  
Verwarnungen: 27  
*L 79A* (1 Kontrolle)  
Gemessene Höchstgeschw.: 73 km/h  
Verwarnungen: 26  
*Landstraße* (1 Kontrolle)  
Gemessene Höchstgeschw.: 74 km/h  
Verwarnungen: 57  
Anzeigen: 1  
*Adolf-Dambach-Straße* (1 Kontrolle)  
Gemessene Höchstgeschw.: 79 km/h  
Verwarnungen: 19  
Anzeigen: 1

Im Stadtteil Hörden**Teilbereiche der Panoramastraße werden saniert**

Infolge von Bauarbeiten in der Panoramastraße in Hörden kommt es voraussichtlich ab Mo., 7. März, für zirka zwölf Wochen (wetterabhängig) zu Verkehrsbehinderungen. Eine Vollsperrung wird hierzu in Teilbereichen erforderlich werden, eine Alternativroute wird ausgeschildert, teilt das Amt für Tiefbau und Betrieb mit. Eine Zufahrt zu den betroffenen Grundstücken ist zeitweise nicht oder nur erschwert möglich. Die Anlieger und Verkehrsteilnehmer werden um Beachtung der Maßnahme und um Verständnis für die daraus resultierenden Beeinträchtigungen gebeten. Für weitergehende Fragen zur Baumaßnahme steht Klemens Glaser, Tiefbauabteilung, gerne unter Telefon 962-562 zur Verfügung.

**Kulturelles**Kulturring Gaggenau**Multivision: "CUBA - Insel im Aufbruch"**

Ausnahmsweise an einem Dienstag folgt die nächste Multivision des Kulturring Gaggenau und zwar am 8. März, wie immer um 20 Uhr im Bürgersaal des Rathauses: "CUBA - Insel im Aufbruch", eine Live-Reportage von Bruno Maul. (Hinweis: Im „Kulturrausch“ war als Datum Do., 17. März, veröffentlicht, das ist falsch!)

Eintritt 5 Euro für Mitglieder, 8 Euro für Nichtmitglieder, 3 Euro für Schüler. Infos unter [www.kulturring-gaggenau.de](http://www.kulturring-gaggenau.de) und [www.bruno-maul.de](http://www.bruno-maul.de)

Kirchenkonzert:**Musik in St. Marien**

Am So., 6. März, 17 Uhr, findet ein Kirchenkonzert in St. Marien in Gaggenau statt. Es werden unter anderem die Messe C-Dur von Franz Schubert und Laudate Dominum von Wolfgang Amadeus Mozart für Chor, Solisten und Kammerorchester aufgeführt. Die Gesamtleitung hat Frank Herm inne. Karten (10 Euro/Schüler 5 Euro) können in den Pfarrbüros, bei den Chormitgliedern und an der Abendkasse erworben werden.

Oberleitungsarbeiten im Karlsruher Hauptbahnhof**Busse statt Bahnen zwischen Durmersheim und Karlsruhe**

Die Stadtbahnen der Linie S41 fahren in den Nächten von Fr., 4. März, 21.10 Uhr, bis Sa., 5. März, 7.10 Uhr, und Sa., 5. März, 21.50 Uhr, bis So. 6. März, 8 Uhr, nicht zwischen Durmersheim und Karlsruhe Hauptbahnhof Vorplatz. Grund dafür sind nächtliche Oberleitungsarbeiten der Deutschen Bahn im Hauptbahnhof. Die Stadtbahnen werden zwischen Hauptbahnhof Vorplatz und Durmersheim durch Busse ersetzt. Auf der übrigen Strecke verkehren die Stadtbahnen wie gewohnt.

Abfahrt des SEV-Busses ist am Vorplatz des Hauptbahnhofs Karlsruhe um 20.46

Uhr (4. März), 21.46 Uhr (4., 5. März), 22.46 Uhr (4., 5. März), 23.46 Uhr, 1.25 Uhr (5., 6. März), 4.44 Uhr (5. März), 5.44 Uhr (5., 6. März), 6.44 Uhr (6. März).

Zur Weiterfahrt mit der Stadtbahn ab Durmersheim stehen rund fünf Minuten Umsteigezeit zur Verfügung.

Abfahrt des SEV-Busses in Durmersheim ist um 20.37 Uhr (4. März), 21.37 Uhr (4., 5. März), 22.45 Uhr (4., 5. März), 22.53 Uhr (4., 5. März), 0.37 Uhr (4., 5. März), 1.37 Uhr (4., 5. März), 6.04 Uhr (5., 6. März) und 7.37 Uhr (6. März).

## Aktionstag im Unimog-Museum

### Mal-Workshop für Kinder und Film über die Murgtalbahn

Eigentlich sollte am 13. März Schluss sein mit der Sonderausstellung "Zu Fuß, zu Pferd - Mit Floß und Bahn" über die Erschließung des Murgtals, aber aufgrund des großen Publikumsinteresses wird sie bis zum 10. April verlängert. Statt einer Finissage gibt es am So., 13. März, noch einmal die Gelegenheit, sich intensiv mit dem Thema Verkehrsgeschichte auseinanderzusetzen. So wird es neben zwei Sonderführungen durch die Ausstellung auch zwei Vorführungen des SWR-Films "Kaltes Herz und heißer Dampf - Die Murgtalbahn" aus der Erfolgsreihe "Eisenbahnromantik" geben. Und für Kinder bietet der Gaggenauer Kunstpädagoge Matthias Ott einen Workshop an. Die Kin-

der können einige der in der Ausstellung zu sehenden Fuhrwerke mit verschiedenen Techniken malen. Bevor sie die entstandenen Werke dann mit nach Hause nehmen, möchte das Museum sie - das Einverständnis der Künstler und ihrer Eltern vorausgesetzt - in einer kleinen Ausstellung für 14 Tage den Museumsbesuchern präsentieren. Das Angebot richtet sich an Kinder ab 7 Jahre. Beginn: 11 Uhr, Dauer: zirka zwei Stunden, Preis: 7 Euro (inklusive Material). Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Reservierungen bitte unter Telefon 981310. Alle Informationen über das genaue Programm des Aktionstages unter [www.unimog-museum.de](http://www.unimog-museum.de) oder telefonisch unter 981310.

geht - nicht nur über die Tieferlegung der Straße, sondern auch über die Tieferlegung der Bahn nachdenken. Wir halten es grundsätzlich für sinnvoll und vernünftig, dass man bei der im nächsten Jahr ohnehin anstehenden Überarbeitung des Verkehrskonzeptes nochmals versucht, Lösungsansätze in diesem Bereich zu finden. Allerdings sollte man an das Thema mit viel Realismus und Augenmaß herangehen und die Erwartungen nicht zu hoch hängen. Die Hoffnung, dass in der nächsten Runde jemand den "Stein des Weisen" findet, hält sich aus unserer Sicht in überschaubaren Grenzen.

Gerd Pfrommer, Telefon 74102

## CDU-Fraktion

### Schillerstraße und Wartezeiten

Das Verkehrskonzept von Gaggenau wird nun schon über Jahre weiterentwickelt, ist also langfristig angelegt. In den Ausbau der Schillerstraße wurde viel Geld gesteckt. In der Debatte um den Antrag der CDU-Fraktion stellte Stadtrat Andreas Paul die derzeitigen Problemlagen zusammen: Bei geschlossener Ampel staut sich der Verkehr auf der rechten Seite bis zur Goethestraße zurück, während die linke Spur Richtung Ottenau frei bzw. leer ist. Dies führe dazu, dass viele stadtauswärts fahrende Autofahrer dann bevorzugt die Goethe- und Schillerstraße befahren, um über die Bruchgraben-Unterführung und die Rotherma-Querspange oder durch Bad Rotenfels letztlich schneller zur B 462 zu gelangen.

Die Schillerstraße ist als Landesstraße 613 klassifiziert. Ihre Aufgabe ist, den Verkehr schnell aus der Stadt auf den Zubringer zu leiten. Das Zusammenspiel von Ampelschaltung und Schließzeiten der Stadtbahn bilden einen neuralgischen Punkt im Verkehrskonzept.

Aus Sicht der CDU wird es nicht um eine kurzfristige Lösung gehen. Das Thema muss aber auf der Tagesordnung der Kommunalpolitik bleiben. Rudi Drütler wies darauf hin, dass die Verwaltung nicht von vorneherein die Prüfung einer Unterführung oder anderer Lösungen nur zurückhaltend angehen dürfe. Auch die Umsetzung des jetzt umgesetzten Verkehrskonzeptes habe Jahre gedauert. Ohne einen Anfang könne es aber auch keine Lösungen geben. Andreas Paul stellte fest, dass auch die Schließtechnik von Bahnübergängen voranschreite, und deshalb auch hier die aktuellen Schließzeiten immer wieder hinterfragt werden müssten. Auch die Ampeltechnik verändere sich.



Die Sonderausstellung "Zu Fuß, zu Pferd - Mit Floß und Bahn" über die Erschließung des Murgtals wird bis zum 10. April verlängert. Foto: privat

## Gemeinderat

### SPD-Fraktion

#### Beim Thema "Bahnquerung Schillerstraße" ist Realismus und Augenmaß notwendig

Wir sind uns mit der Verwaltung und den anderen im Gemeinderat vertretenden Parteien einig, dass die ebenerdige Bahnquerung der Schillerstraße nach der Realisierung des Rotherma-Kreisels, der Rotherma-Brücke und der Bruchgrabenunterführung den größten verbliebenen Schwachpunkt im innerstädtischen Verkehrskonzept darstellt.

Eine Lösung, bei der die Autofahrer nicht mehr minutenlang an der geschlossenen Bahnschranke warten müssten,

wäre deshalb im Sinne eines besseren Verkehrsflusses sehr hilfreich. Alle bisherigen Ideen und Überlegungen sind allerdings an den zu erwartenden Kosten und vielfältigen Verkehrsbeziehungen gescheitert. Eine Unterführung, bei der die Hauptstraße und die August-Schneider-Straße von der Schillerstraße und damit von der Anbindung an die B 462 abgehängt würden, macht aus unserer Sicht keinen Sinn. Deshalb sollte man - wenn es um langfristige Lösungsansätze

### Flachdachsanieierung bei der Realschule

Für die CDU-Fraktion begrüßte Stadträtin Christina Palma Diaz, dass jetzt die Sanierung des Gebäudes weitergeht. Die CDU hatte sich vor geraumer Zeit das Gebäude angesehen und festgestellt, welche Schäden durch das mangelhafte Dach eingetreten sind. Jetzt konnten die Arbeiten vergeben werden.

### Anfragen

Dorothea Maisch regte an, an der Friedhofskapelle in Ottenau im überdachten Außenbereich einige Sitzbänke aufzustellen. In der Einsegnungshalle selbst gibt es nur wenige Sitzplätze, so dass es für äl-

tere Menschen oft schwierig ist, an einer Trauerfeier teilzunehmen. Mit geringen Mitteln könnte so eine schnelle Verbesserung erfolgen.

### Wechsel in der CDU-Fraktion

Konrad Weber wird wegen zunehmender Zeitknappheit, die es ihm erschwert, Beruf und Mandat gleichermaßen gerecht zu werden, aus dem Gemeinderat ausscheiden. Nachrückend wird aufgrund des Wahlergebnisses der letzten Kommunalwahl Dr. Ellen Markert.

Konrad Weber, Telefon 78473

## Parteien

### CDU

#### Infostände in Gaggenau

Die CDU Gaggenau veranstaltet zusammen mit der Direktkandidatin für die Landtagswahl, Sylvia M. Felder mehrere Infostände. Vor der Wahl zum baden-württembergischen Landtag am So., 13. März, sollen die aktuellen Themen der Landespolitik und die Position der CDU deutlich gemacht werden. Im persönlichen Gespräch können sie unsere Landtagskandidatin kennen lernen.

Der nächste Infostand ist am Sa., 5. März, in der Fußgängerzone. Von 11.30 bis 13 Uhr wird Sylvia Felder anwesend sein.

Am So., 6. März, von 12.30 bis 13.30 Uhr, finden sie unseren Infostand und Sylvia Felder vor der Jahnhalle und anschließend von 14 bis 16 Uhr in der Fußgängerzone in Gaggenau. Auf Einladung von Landtagskandidatin Sylvia M. Felder (CDU) kommt der ehemalige Ministerpräsident des Landes Niedersachsens David McAllister nach Gaggenau. McAllister ist heute Abgeordneter des Europäischen Parlamentes. Als Mitglied des Ausschusses für auswärtige Angelegenheiten (AFET) beschäftigt sich McAllister besonders mit den Entwicklungen in Serbien. Darüber hinaus ist er Vorsitzender der Delegation für die Beziehungen zu den Vereinigten Staaten und setzt sich daher vertieft mit den transatlantischen Beziehungen auseinander.

Herzliche Einladung an alle Interessierten: Mi., 9. März, 20 Uhr, Gemeindezentrum St. Josef (Eingang rechts neben der Stadtkirche), Gaggenau.

### SPD

#### 25. Gaggenauer Radl-Markt

Nach der großen Resonanz der vergangenen Jahre veranstaltet der SPD-Ortsverein Gaggenau am Sa., 19. März, seinen 25. Radlmarkt auf dem Sandplatz neben dem Gaggenauer Rathaus. Wieder können ab 8 Uhr gebrauchte Kinder-, Damen- und Herrenräder abgegeben werden, die im Laufe des Vormittags hoffentlich einen neuen Besitzer finden. Von 12 bis 13 Uhr können dann die Einlieferer den Verkaufspreis minus 10 Prozent oder wieder ihr altes Fahrrad in Empfang nehmen. In den letzten Jahren wechselten dabei immer etwa 100 Drahtesel den Besitzer.

#### Marktstand

Am Sa., 27. Febr., 5. und 12. März, wird die SPD mit einem Marktstand zur Landtagswahl in Gaggenau vor Ort sein.

### Bündnis 90/Die Grünen

#### Infostand in der Fußgängerzone

Am Sa., 12. März, kommt die Grüne Landtagskandidatin Dr. Kirsten Lehnig von 10 bis 11 Uhr nach Gaggenau in die Fußgängerzone. Sie wird am Stand des Grünen Ortsverbandes über die bisherigen Erfolge der grün-roten Landesregierung sowie über die kommende Legislaturperiode mit den Bürgerinnen und Bürgern das Gespräch suchen. Besonderer Themenschwerpunkt soll an diesem Samstag die Entwicklung des ländlichen Raumes sein. Ebenfalls anwesend sein wird Zweitkandidat Thomas Hentschel.

## Murgtaltermine

### Noch bis 19. März

Die Stadtbibliothek Gaggenau präsentiert "Die Schönsten Deutschen Bücher 2015"

### Donnerstag, 3. März

19 Uhr Vortrag: "Rotenfels - die Gründung und Entwicklung bis heute" mit Alexander Fitterer im Bürgersaal des Rathauses Bad Rotenfels

### Samstag, 5. März

9 bis 12 Uhr Tag der offenen Tür an der Merkurschule Ottenau

14 bis 16 Uhr "Second Hand rund ums Kind" des Kindergarten Fliegenpilz in der Stadthalle Gernsbach

20 Uhr Ceili, Celtic-Music - ein irischer Abend im Kirchl Obertsrot

### Samstag, 5. und Sonntag, 6. März

Ostermarkt in Gaggenau am Samstag von 10 bis 18 und am Sonntag von 11 bis 18 Uhr im Rathaus Gaggenau. Am Samstag um 14, 15 und 16 Uhr "Geschichten und Lieder aus aller Welt."

Am Sonntag verkaufsoffen von 13 bis 18 Uhr und Bauernmarkt von 11 bis 18 Uhr

Murgtalbasar in der Jahnhalle Gaggenau. Am Samstag von 9 bis 13 und 14 bis 17 Uhr und am Sonntag von 11 bis 16 Uhr

### Sonntag, 6. März

10 bis 17 Uhr Frühlingsfest der Lebenshilfe in den Murgtal-Werkstätten Ottenau

10.15 Uhr Führung auf dem Kunstweg in Reichtental

17 Uhr Kirchenkonzert in St. Marien Gaggenau

### Dienstag, 8. März

18 Uhr Vortrag des Militärseelsorgers Matthias Orth über die seelsorgerliche Begleitung eines Bundeswehreinsetzes im Kosovo im Gemeindehaus St. Jodok Ottenau

20 Uhr Multivision "Cuba - Insel im Aufbruch" mit Bruno Maul im Bürgersaal des Rathauses Gaggenau; Veranstalter: Kulturring Gaggenau

### Mittwoch, 9. März

19 Uhr Lyrikabend "Sehnsucht und Dichtung" in der Stadtbibliothek Gaggenau

19.30 Uhr Vortrag mit anschließender Diskussion "Christentum - der Weg zum Frieden?!" des katholischen Bildungswerks St. Marien/St. Josef im Gemeindezentrum von St. Marien

### Redaktionsschluss



Redaktionsschluss für „kurz notiert“, Kirchen und Vereinsnachrichten ist Montag 12 Uhr. Später eingehende Texte können leider nicht mehr berücksichtigt werden. Bitte schicken Sie Ihre Berichte an folgende E-Mail-Adresse: gaggenau@nussbaum-weilderstadt.de

## Aus den Kindergärten

### Kindergarten St. Antonius

#### Ausflug in die Schreinerei Detscher

Neulich waren die Vorschulkinder des Kindergartens St. Antonius zu Besuch in der Schreinerei Detscher in Michelbach. Im Zuge des diesjährigen Felixmottos „Berufe“ galt es den Beruf des Schreiners näher kennen zu lernen. Herr Rieger, der Inhaber der Firma, führte die 5- und 6-jährigen Jungen und Mädchen durch den gesamten Betrieb und erklärte dabei

anschaulich die Funktionen einiger Maschinen. Gespannt verfolgten die Kinder die Arbeitsvorgänge und die Endergebnisse (Türen, Küchenschränke...) im Ausstellungsbereich. Zum Abschluss gab es für „Hilfsarbeiter“ eine zünftige Stärkung mit Getränken und Butterbrezel. Ein herzliches "Vergelts Gott" für die tollen Einblicke in den Beruf des Schreiners.

### Städtischer Kindergarten Hörden

#### Flohmarkt "Rund ums Kind"

Der kürzlich vom Elternbeirat des Kindergartens Hörden veranstaltete Flohmarkt in der Flößerhalle war ein voller Erfolg. Kinderkleidung, Spielsachen, Kinderfahr-

räder und vieles mehr wechselten den Besitzer. Die gute Organisation und das vielfältige Angebot sorgte für zufriedene Anbieter und Käufer. Der Erlös kam dem städtischen Kindergarten Hörden zugute.



Beim Flohmarkt „Rund ums Kind“ wechselten so einige Sachen den Besitzer.

Foto: privat

## Aus den Schulen

### Merkerschule Ottenau

#### Tag der offenen Tür - ab neuem Schuljahr Gemeinschaftsschule

Am Sa., 5. März, öffnet die Merkerschule Ottenau von 9 bis 12 Uhr ihre Türen und freut sich auf viele interessierte Besucher. Die Merkerschule Ottenau wird ab dem neuen Schuljahr Gemeinschaftsschule. Schülerinnen und Schüler sowie ihre Eltern, aber auch interessierte Bürger können sich beim Tag der offenen Tür über die neue Schulart und die Angebote der Merkerschule informieren. Viele Eltern wissen noch wenig über das Bildungsangebot der noch jungen Schulart "Gemeinschaftsschule". Alle interessierten Eltern und Schüler sind eingeladen, sich über das Bil-

dingsangebot zu informieren. Anhand von praktischen Beispielen können die wesentlichen Elemente und Fächer der Gemeinschaftsschule erkundet werden. Schülerpaten freuen sich schon darauf, mit Rat und Tat zur Seite zu stehen und beim Gang durch die Schule ausführlich zu informieren. Beim anschließenden Frühlingstfest des Fördervereins kann man sich in der Aula stärken und sich über die gewonnen Eindrücke austauschen. Umrahmt wird dies durch verschiedene Schülerdarbietungen. Den Besuchern bietet sich die Möglichkeit, Ergebnisse der Projektwochen in den Klassenzimmern und auf den Gängen zu betrachten.

### Grundschule Selbach

#### Einladung

#### zur Jahreshauptversammlung 2016

Der Förderverein der Grundschule Selbach lädt herzlich zu seiner diesjährigen Jahreshauptversammlung am Di., 15. März, 19.30 Uhr, in die Mensa der Schule in Selbach ein.

Auf der Tagesordnung stehen folgende Punkte: 1. Begrüßung, 2. Bericht der Schriftführerin, 3. Bericht der Kassiererin, 4. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung, 5. Entlastung der Vorstandschaft, 6. Neuwahlen des Vorstandes und 7. Verschiedenes.

Anträge und Anregungen sind der ersten Vorsitzenden Monika Braunagel, Heidenrain 1a, in 76571 Gaggenau, Telefon 77317, bis spätestens 7. März schriftlich mitzuteilen. Aktuelle Informationen über den Förderverein auf der Schul-Homepage unter [www.grundschule-selbach.de](http://www.grundschule-selbach.de)

### Steinbeis Business Academy

#### Verabschiedung von 181 Steinbeis Bachelor- und Masterstudenten

Am 26. Februar erhielten 181 erfolgreiche Bachelor- und Masterabsolventen der Steinbeis Business Academy (SBA) zum 11. Mal in Folge ihre Urkunden für den Abschluss ihres Studiums im Kurhaus Baden-Baden.

Hochschulpräsident Prof. Dr. Löhn sowie die Oberbürgermeisterin der Stadt Baden-Baden Margret Mergen gratulierten in ihrer Festrede den 158 Bachelor- und 23 Masterabsolventen zu dem erfolgreichen Abschluss ihres berufsbegleitenden Studiums. Sieben junge Akademiker erhielten als Studiengangbeste im Rahmen der festlichen Absolventenfeier am Freitagabend zudem die Auszeichnung "magna cum laude" für ihre herausragenden Leistungen. Für die besten Noten im Studienjahr 2015 wurden Monika Böttcher, Elke Ebner, Dr. Simona-Maria Schulte, Beate Langenbacher, Eric Ollinger, Janine Merkel und Stefan Stark ausgezeichnet.

Die Masterabsolventen nahmen in einer feierlichen Zeremonie, entsprechend der angloamerikanischen Hochschultradition mit Talar, Schärpe und dem sogenannten Mortarboard gekleidet, ihre Urkunden und Zeugnisse in Empfang. Institutsdirektor Professor Dr. Peter Dohm befasste sich in seiner Ansprache mit dem aktuellen Thema der Emotionalen Intelligenz und zitierte dabei die Theorie der multiplen Intelligenzen von Lee Thorndike von 1920. "Demnach wird der (fachlich) beste Mechaniker als Vorarbeiter scheitern,

wenn es ihm an emotionaler Intelligenz fehlt", so Dohm. Impulsredner Ralf Dujmovits, deutscher Extrembergsteiger, Bergführer und Expeditionsleiter, legte in seiner Rede die Parallelen zwischen Sport und Wirtschaft dar und veranschaulicht

am eigenen Erfolgsrezept, wie große Aufgaben angegangen und gleichzeitig die Chancen auf Erfolg maximiert werden können, wenn zuvor klare persönliche Ziele gesetzt wurden. Er ist der erste Deutsche, der auf den Gipfeln aller Acht-

tausender stand. Für die gelungene musikalische Umrahmung sorgte the GAP. Insgesamt nahmen an der feierlichen Verabschiedung im Benazétsaal des Kurhauses in Baden-Baden über 600 Gäste teil.

## Realschule Gaggenau

### Anmeldung der Grundschüler für die 5. Klasse

Die Anmeldung der Grundschüler/-innen für das Schuljahr 2016/17 findet an der Realschule Gaggenau an folgenden Tagen statt: Mi., 16. März, 9 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr, sowie am Do., 17. März, 9 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr. Mitzubringen sind: 1. Die Bestätigung der Grundschule zur Anmeldung an eine weiterführende Schule, 2. Die Geburtsurkunde des Kindes (nur zur Einsicht). Informationen über die Schule unter [www.realschule-gaggenau.de](http://www.realschule-gaggenau.de)

Hinweis: „Tag der offenen Tür“ am Do., 10. März, 16.30 bis 19 Uhr.

### 8. Klasse spendet 200 Euro

Die Klasse 8d der Realschule Gaggenau war an einem winterlichen Dezembermorgen 2015 in Gaggenau in kleinen Gruppen unterwegs und hat Spenden gesammelt. „Vielen Dank an alle, die uns dabei unterstützten - dank Ihnen haben wir viel Geld zusammenbekommen“, so die Schüler. Die Hälfte dieser Einnahmen



Die Schüler haben fleißig Spenden für den ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst und das eigene Schulprojekt gesammelt. Foto: privat

spendeten sie an den ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst Baden-Baden, Rastatt, Murgtal. Am 22. Februar fand im Klassenzimmer die Spendenübergabe an die Leiterin Frau Kohmann statt. „Wir hoffen, dass wir auf diese Weise kranken und trauernden Kindern eine Freude machen

können“. Der andere Teil der Spenden wird für das derzeitige Schulprojekt eingesetzt: Die Schüler stellen verschiedene Schulprodukte her, wie zum Beispiel T-Shirts, Pullis und Turnbeutel mit der Aufschrift der Schule. Diese können in den nächsten Monaten gekauft werden.

## Goethe-Gymnasium

### Fußballstadion der Europameisterschaft im Modell "überDacht"

Die Naturwissenschaft und Technik-Kurse (NWT) der 8. Klassen des Goethe-Gymnasiums unter Leitung von Uwe Noll, Thomas Reiß und Carsten Schmidt sowie Schüler der 9. Klasse unter Leitung von Jürgen Schneider beteiligen sich auch dieses Jahr am Wettbewerb der Ingenieurkammer Baden-Württemberg. Der Wettbewerb steht unter dem Motto "überDacht" und die Schüler sollten, passend zu der im Sommer stattfindenden UEFA Fußball-Europameisterschaft in Frankreich, aus "einfachsten" Baumaterialien eine Fußballstadionüberdachung planen und konstruieren. Die Ingenieurkammer Baden-Württemberg wird die Schülerarbeiten einem Belastungstest unterziehen, darüber hinaus gilt das besondere Augenmerk der Jury der statischen Konstruktion, aber auch die Originalität und Verarbeitungsqualität finden Berücksichtigung. Die Preisverleihung findet am 4. Mai im Europapark Rust statt. Das Goethe-Gymnasium beteiligt sich mit 30 sehr unterschiedlichen Modellen aus Klasse 8 und 9 am Wettbewerb. Angesichts der Qualität der Modelle und den guten Platzierungen in den Vorjahren



Die Schülerinnen und Schüler präsentieren ihre angefertigten Modelle. Foto: privat

machen sich die Schüler berechnete Hoffnungen auf ein erfolgreiches Abschneiden im Wettbewerb.

### Einladung zum Informationsabend

Der diesjährige Informationsabend des Goethe-Gymnasiums Gaggenau findet am Fr., 4. März, 17 bis 19.30 Uhr, statt. Es werden an diesem Abend unter anderem folgende Fragen beantwortet werden: Welche Züge bietet das Goethe-Gymnasium an, welche Sprachen kann man lernen, welche besonderen Chancen haben die Schüler im bilingualen Profil Englisch, welche Möglichkeiten bietet das Musikprofil und an welchen Arbeitsgemein-

schaften kann man teilnehmen. Weitere wichtige Themen werden sein, welche Betreuungs- und Beratungsangebote existieren, was es mit dem Ganztagesangebot auf sich hat, was das Mittagessen kostet, wann morgens die Schule anfängt usw. Über all das werden die Eltern ab 17.45 Uhr im großen Musiksaal im zweiten Obergeschoss informiert werden. Vorher und nachher kann man sich die Schule anschauen und sich vor allem in den Fachräumen umsehen, in denen ein Programm für die zukünftigen Fünftklässler vorbereitet ist. Für kleinere Geschwister bietet die Schule eine besondere Betreuung an.

## Kurz notiert

### Gaggenau

#### Jahrgang 1930/31

Wir treffen uns am Mi., 9. März, 16 Uhr im "Christoph-Bräu" am Klösterle in Gaggenau. Partner willkommen.

#### Jahrgang 1932/33

Wir treffen uns am Mo., 7. März, 16 Uhr bei "Tonis Pizza" Hauptstraße 45, Gaggenau zum gemütlichen Beisammensein. Einladung an alle.

#### Jahrgang 1934/35

Wir treffen uns am Mi., 9. März, 15 Uhr bei der Musikschule, Schulstraße. Nach einem Spaziergang kehren wir um 16 Uhr im "Christoph-Bräu" ein.

#### Jahrgang 1935/36

Treffen am Mi., 9. März, 15.30 Uhr an der Schillerbrücke zum Spaziergang nach Ottenau. Einkehr ca. 16 Uhr in der "Sportgaststätte" Ottenau.

#### Jahrgang 1936/37

Am Mi., 9. März, 15.30 Uhr Treff am Annemasse-Platz. Nach einem Spaziergang ca. 16 Uhr Einkehr im Gasthaus "Rebstock" in Ottenau.

#### Jahrgang 1939/40

Am Mi., 9. März, 17 Uhr, Treff in der "Sportgaststätte" Ottenau. Spaziergänger treffen sich um 16.30 Uhr am Annemasseplatz.

#### Jahrgang 1943/44

Wir treffen uns am Di., 15. März, 8.20 Uhr am Bahnhof zur Fahrt nach Offenburg. Dort Besichtigung und Führung durch das EDEKA Logistikzentrum. Ab 17 Uhr machen wir den Abschluss in Gaggenau in "Toni's Pizzeria Express". Anmeldung bitte bei Günter Schumacher, Telefon 2282.

#### Jahrgang 1952/53

Treff am Fr., 4. März, 10.30 Uhr am Bahnhof Gaggenau zur Fahrt nach Baiersbronn und anschließend Wanderung zur Sattellei-Hütte. Nichtwanderer treffen sich um 17.30 Uhr im Gasthaus "Rebstock" in Ottenau.

#### Verein der Hundefreunde

Übungsstunden sonntags ab 8.30 Uhr und mittwochs ab 18 Uhr. Welpenschule sonntags 9 Uhr und Obedience donnerstags 19 Uhr. Hundeplatz links hinter dem Waldfriedhof. Informationen beim 1. Vorstand, Hr. Schmalzbauer, Telefon 71806, oder [www.vdh-gaggenau.de](http://www.vdh-gaggenau.de)

#### Kneipp-Verein

Die Wirbelsäulengymnastik mit Fr. Büchinger findet freitags von 18 bis 19 Uhr in

der Sporthalle der Hebelschule (Wiesenberg) statt. Der PILATES-Kurs mit Fr. Büchinger findet montags von 17 bis 18 Uhr im Vereinsheim Gaggenau, Hauptstraße 30 a statt. Walking Montag, Mittwoch und Freitag 8.30 Uhr im Kurpark Bad Rotenfels. Treffpunkt Eingang Kurpark, Bushaltestelle.

#### Kompass

Freundeskreis für Menschen mit Alkohol- und Medikamentenproblemen. Dienstags Motivationsgruppe, mittwochs 14-tägig Frauengruppe, donnerstags: Nachsorgegruppe. Jeden 1. Samstag im Monat Großgruppe. Telefon 07225 970165 oder 07224 68324. Auch unter [www.kompass-gruppe.de](http://www.kompass-gruppe.de)

#### DLRG

Am Mo., 7. März, findet wieder unser Schwimmtraining im Murganabad Gaggenau statt: 18 bis 18.45 Uhr für Kinder (sechs bis acht Jahre), 18.45 bis 19.30 Uhr Kinder (acht bis zehn Jahre), 19.30 bis 20.15 Uhr Jugend (zehn bis 16 Jahre), 20.15 bis 21.30 Uhr Erwachsene (ab 16 Jahren), 20.15 bis 21.30 Uhr offenes Schwimmen. Einlass ist jeweils eine Viertelstunde früher. Bitte pünktlich erscheinen und Ausweis mitbringen. Schnuppergäste willkommen, sie müssen jedoch bereits schwimmen können.

#### Turnerbund

##### Schwimmtraining im Hallenbad

Nachwuchsgruppe I, dienstags und freitags 16.30 bis 17.45 Uhr. Nachwuchsgruppe II, dienstags und freitags 17.30 bis 18.30 Uhr. Wettkampfmannschaft II, dienstags und freitags 17.45 bis 19 Uhr. Wettkampfmannschaft I, dienstags und freitags 18.45 bis 21 Uhr. Schnuppertraining für Neueinsteiger, Infos und vorherige Anmeldung unter Telefon 72414.

##### Reha-Sport

Dienstag 17 bis 18 Uhr Diabetiker Typ II; Donnerstag, 17 bis 18 Uhr COPD, jeweils im Goethe-Gymnasium.

##### Abteilung Gymnastik/Tanz/Aerobic

Am Mi., 9. März, 19 Uhr, findet um 20 Uhr die Abteilungsversammlung GymTaAerobic in der Hans-Thoma-Turnhalle statt. Auf der Tagesordnung stehen Berichte und Infos der Abteilungsleitung und Gruppenleiterinnen sowie Wahlen und Verschiedenes. Eine rege Teilnahme von Mitgliedern ab 14 Jahren aus den verschiedenen Gruppen (Zumba, Aerobic, Gymnastik und Tanz) wäre schön.

##### Boule Pétanque

Jeden Dienstag und Donnerstag, jeweils ab 14 Uhr und sonntags ab 10 Uhr trifft sich die Spielgemeinschaft bei der Jahnhalle. Schnuppergäste sind herzlich willkommen.

#### Kirchenchor St. Josef/St. Marien

Chorproben montags ab 20 Uhr im Gemeindesaal von St. Josef. Interessierte Sänger/-innen sind willkommen.

#### Modellflieger

Jeden Donnerstag Werkstattabend von 16 bis 18 Uhr, Waldstraße 38, unter der Traischbachsporthalle. Bei schönem Wetter ab 14 Uhr Flugbetrieb auf dem Modellflugplatz in Michelbach-Wiesental. Info unter Telefon 5905, 07245 7696 oder [www.modellflieger-gaggenau.de](http://www.modellflieger-gaggenau.de)

#### Freundeskreis LOS Murgtal

Selbsthilfegruppe für Betroffene und Angehörige aller Suchtarten - kostenlose Gruppenabende jeden Mittwoch von 18.45 bis 21 Uhr. Kontakt: Telefon 07222 9058950 oder [www.freundeskreis-losmurgtal.de](http://www.freundeskreis-losmurgtal.de)

#### Schachclub

Zum Trainingsabend freitags ab 20 Uhr sind alle Bürger jeder Altersklasse eingeladen. Spielort: Hauptstraße 30a, 2. OG. Interessenten können sich melden unter Telefon 78582 oder 0162 3848002, E-Mail: [schachclubgaggenau@googlemail.com](mailto:schachclubgaggenau@googlemail.com)

#### VFB Gaggenau 2001, AH-Fußball

Die „Alten Herren“ des VFB trainieren freitags von 19 bis 20.30 Uhr in der Traischbachhalle Gaggenau. Interessenten sind willkommen. Beim anschließenden AH-Stammtisch in der "Sportgaststätte" Gaggenau tauschen sich aktive und passive AH-Fußballer aus. Auch hier sind Interessenten willkommen.

#### Chorproben St. Josef

Kinderchor „CHORinther“: montags von 17 bis 17.45 Uhr; „Junger Chor“: montags um 18.45 Uhr, jeweils im Gemeindehaus St. Josef.

#### Selbsthilfegruppe COPD und Lungenemphysem

Die Treffen finden nach Absprache statt. Info bei Heinz Vollmer, Telefon 07223 900928.

#### Selbsthilfegruppe "Schattenseiten" für Depressionen und Burn Out

Wöchentlicher Treff auf Anfrage, Telefon 987690 oder 0162 1065488.

#### Harmonika-Vereinigung

Probe Manfred-Fritz-Orchester (Senioren) montags 20 bis 22 Uhr im Vereinsheim der Stadt Gaggenau, 3. OG, Musiksaal. Neue Spieler/-innen herzlich willkommen.

#### MGV Sängerbund

Chorproben dienstags 20 bis 21.30 Uhr im städtischen Vereinsheim, Ecke Haupt-/Eingang Konrad-Adenauer-Straße über "Sport Fischer". Interessierte Sänger sind herzlich willkommen. Kontakte Telefon 1305 oder 74224.

**Schwarzwaldverein**

Am So., 6. März, Wanderung auf dem Michelbacher Rundweg. Dem Wetter angepasste Kleidung ist vorteilhaft. Wir treffen uns um 9.30 Uhr am Goethe-Gymnasium Gaggenau. Bei geringer Steigung sind wir mit einer Gehzeit von 3,5 bis 4 Stunden unterwegs. Gäste willkommen, Wanderführer ist Herbert Metzethin.

**Mittwochswanderung**

Wanderung am Mi., 9. März, von Ebersteinburg nach Gaggenau. Von Ebersteinburg geht es zum Ziegelwasen und weiter zum Kuppenheimer Zimmerplatz. Von dort hinunter zum Waldseebad und entlang des Traischbach nach Gaggenau. Am Ende der Wanderung ist eine Einkehr vorgesehen. Ca. 70 m im Anstieg und 350 m im Abstieg. Gäste willkommen. Gehzeit: ca. 2,5 Std., Treffpunkt: 13.40 Uhr Bahnhof Gaggenau; Führung: Maria Lucke, Telefon 1455

**Rentner- und Seniorenclub St. Josef**

Nächste Veranstaltung am Do., 3. März, im Gemeindehaus an der August-Schneider-Straße 17. Fortsetzung der heimatgeschichtlichen Reihe mit dem Blick „Rund um den Kirchturm von ‚Maria-Hilf‘ Moosbronn. Pfarrer Ulrich Förderer wird hierbei Interessantes zur Wallfahrtskirche vortragen.

Am Do., 10. März, wird Pfarrer Tobias Merz über sein Erleben auf dem Jakobsweg in Ungarn berichten. Beginn ist jeweils um 14 Uhr. Die Frauengemeinschaft sorgt mit Kaffee und Kuchen für das leibliche Wohl. Neue Gäste sind willkommen.

**Skiausfahrt Realschule/Skiclub**

Am Wochenende geht es wieder nach Zweisimmen. Der Skiclub weist die Mitfahrer/-innen nochmal auf folgendes hin: Treffpunkt am Fr., 4. März, um 15 Uhr auf dem Annemasseplatz. Rückkehr So., 6. März, um ca. 21.30 Uhr am Annemasseplatz. Folgendes nicht vergessen: Schlafsack, Schweizer Franken und Ausweis.

**Selbsthilfegruppe Prostatakrebs**

Die Selbsthilfegruppe Prostatakrebs lädt zu einer Informationsveranstaltung zum

Thema "Blase und Harnableitende Organe von Frau und Mann" ein. Referent ist Dr. med. Frank Neugart, Urologe vom Klinikum Baden-Baden. Die Veranstaltung findet am Fr., 11. März, 17 Uhr, im Pfarrzentrum der Herz-Jesu-Kirche in Rastatt (Münchfeld) statt. Eingeladen sind alle Interessierten Frauen und Männer, es ist eine öffentliche Veranstaltung. Der Besuch ist unverbindlich und kostenfrei. Bei Fragen können sich Interessierte unter Telefon 4195 melden.

**DRK**

Am Fr., 4. März, ist kein Bereitschaftsabend; am Fr., 18. März, findet die Jahreshauptversammlung des OV Gaggenau statt.

**kfd St. Josef/St. Marien**

Herzliche Einladung zum Besinnungstag am Sa., 12. März, im Kloster Gengenbach. Änderung der Abfahrtszeiten, um 8.10 Uhr von St. Marien, 8.15 Uhr am Bahnhof und im Anschluss 8.20 Uhr am Salmen in Rotenfels. Abfahrt in Gengenbach ist um 16.30 Uhr. Anmeldungen bitte an P. Weißhaar, Telefon 919702.

**Weltgebetstag**

Herzliche Einladung zum Weltgebetstag der Frauen am Fr., 4. März, um 19 Uhr in der Markuskirche. "Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf", diesen Titel haben die Frauen aus Kuba ihrer Gottesdienstordnung für den Weltgebetstag 2016 gegeben. Wir treffen uns um 18.30 Uhr in der Markuskirche zum Einsingen.

## Bad Rotenfels

**Jahrgang 1926/27**

Wir treffen uns am Do., 10. März, 11.45 Uhr im Restaurant "Pfeffermühle".

**Jahrgang 1934/35**

Am Mi., 9. März, 16 Uhr, treffen wir uns beim alten Rathaus. Wir fahren in Frauengemeinschaften zum Waldseebad-Restaurant (bitte Pkw bereitstellen).

**Jahrgang 1951**

Zum ersten Stammtisch im neuen Jahr treffen wir uns am Dienstag, 8. März, um 19.30 Uhr im "Salmen".

**Kath. Kirchenchor St. Laurentius**

Der Kirchenchor probt immer montags um 19.30 Uhr im Gemeindehaus. Ganz besonders würden wir uns über neue Sängerinnen und Sänger freuen und diese herzlich willkommen heißen.

**Rentnerclub St. Laurentius und Seniorenkreis Johannesgemeinde**

Am Mi., 9. März, 14.30 Uhr, Vortrag von Heinz Goll - Geschichte der Murgtalbahn im Gemeindehaus St. Laurentius.

## KFZ-Meisterbetrieb für alle Fabrikate

Service, HU/AU, Bremsen, Auspuff, Ölwechsel, Glas, u.v.m.



**Markus Raith**  
Kfz.-Dienstleistungen  
Luisenstr. 4,  
76571 Gaggenau, im:



Tel. 0178 / 176 74 20

**Seniorenkreis Johannesgemeinde und Rentnerclub St. Laurentius**

Einladung zum Seniorenkino am Mi., 9. März, im Merkur-Filmcenter Ottenau. Bitte bei Frau Kotz anmelden. Da wir Frauengemeinschaften bilden, melden Sie sich bitte rechtzeitig unter Telefon 7702019. Wir treffen uns um 13.45 Uhr auf dem Parkplatz bei der Festhalle. Gezeigt wird der Film "Der Chor - Stimmen des Herzens". Beginn 14.30 Uhr.

**Frauengemeinschaft St. Laurentius**

Unser Besinnungstag am Sa., 12. März, haben wir im Kloster Gengenbach. Herzliche Einladung an alle Frauen. Die Frauen von St. Josef/St. Marien organisieren diesen Tag, deshalb Anmeldung bei Pia Weißhaar, Telefon 919702. Abfahrtszeiten St. Marien 8.15 Uhr, am Bahnhof 8.15 Uhr und am Salmen in Rotenfels um 8.20 Uhr.

Einladung zum Weltgebetstag am Fr., 4. März, 19 Uhr, in der Johanneskirche.

**Schützenverein**

Am Sa., 5. März, 18 Uhr, Gottesdienst für verstorbene Mitglieder und den verstorbenen Ehrenpräsidenten Guido Müller in der kath. Kirche St. Laurentius.

**Gesangverein "Frohsinn"**

Am Di., 8. März, ist um 19 Uhr Singstunde im Proberaum im Rathaus in Bad Rotenfels. Neue Sänger sind herzlich eingeladen. Kommt doch einfach mal zu einer Schnuppersingstunde. Wir proben immer dienstags von 19 bis 20 Uhr.

## Freiolsheim

**Obst- und Gartenbauverein**

Am Sa., 12. März, 19 Uhr, findet die Jahreshauptversammlung im Gasthaus "Hirsch" in Moosbronn statt. Einladung an alle Mitglieder, Freunde und Interessierte. Auf der Tagesordnung stehen u.a. ein Vortrag zum Thema "Kompostierung", der zukünftige Kelterbetrieb; der Rückblick in Bildern auf das vergangene Vereinsjahr sowie die alljährliche Tombola. Anträge zur JHV können von den Mitgliedern beim 1. Vorsitzenden Holger Abendschön bis Fr., 11. März, eingereicht werden.

**06. März**  
**Verkaufsoffener Sonntag**

**BONUSCARD**  
Murgtal

**Kelterbetrieb**

Im letzten Jahr fanden sich leider keine Freiwilligen, um die traditionelle Moste zu betreiben. Daher ein Aufruf an alle Interessierten, die aktiv den Kelterbetrieb unterstützen wollen, sich bis zur JHV am Sa., 12. März, beim 1. Vorsitzenden Holger Abendschön zu melden.

**Arbeitseinsatz am Heckenzipfel**

Der OGV plant am Sa., 19. März, auf dem Vereinsgelände am Heckenzipfel Pflegearbeiten durchzuführen. Fleißige Helfer, Mitglieder und Freunde des Vereins mit entsprechendem Werkzeug (Baumschere und ggf. Säge) sind willkommen. Die genaue Uhrzeit wird noch bekannt gegeben.

**Städtischer Kindergarten und Elternbeirat**

Kommissionsflohmarkt am Sa., 23. April. Infos unter flohmarkt.freiolsheim@t-online.de oder Tel. 0160 1525899.

**Frauen der Gemeinde**

Am Do., 17. März, ab 9 Uhr werden im Haus Bruder Klaus, Moosbronn wieder Palmsträußle gebunden. Wer "Grün" spenden kann, melde sich bitte bei M. Essig, Telefon 8348 oder gibt es direkt beim Pfarrhaus ab.

**Altpapiersammlung**

Die Jugendfeuerwehr der Abt. Freiolsheim führt am Sa., 5. März, wieder eine Altpapiersammlung durch.

Gesammelt wird in Freiolsheim, Moosbronn und Mittelberg. Wir bitten die Bevölkerung das Papier bis 9.30 Uhr gebündelt an der Straße abzustellen. Bitte achten Sie darauf, nicht mit Kunststoffschnüren oder Bändern zu bündeln.

## Hörden

**Verein für Deutsche Schäferhunde**

Übungsbetrieb: Sonntags 8 Uhr Fährtenarbeit in Absprache mit dem Ausbildungswart, ab 10 Uhr Übungsbetrieb auf dem Vereinsgelände. Mittwochs ab 17 Uhr Übungsbetrieb. Vereinsheim, Telefon 0151 23689330, www.schaeferhundverein-hoerden.de

**Fanfarenzug**

Die Proben des Fanfarenzuges finden immer mittwochs um 19.30 Uhr im Proberaum der Flößerhalle statt. Majorettes immer montags: Lucky Kids (3 bis 6 Jahre) 18 bis 18.30 Uhr, Lucks Girlies (7 bis 12 Jahre) 18 bis 19 Uhr, Lucky Ladies (ab 13 Jahre) 18.30 bis 20 Uhr in der Schulsporthalle Hörden. Infos unter Telefon 07224 1600 oder www.hoertelsteinerherolde.ixy.de

**Museum Haus Kast**

Das Museum Haus Kast ist sonntags von 14 bis 17 Uhr geöffnet außer während der Schulferien in Baden-Württemberg. Für Führungen außerhalb dieser Öffnungs-

zeiten bitte unter Telefon 07224 656302 oder E-Mail: hoerden@verein-fuer-heimatgeschichte.de melden. Homepage: www.verein-fuer-heimatgeschichte-gaggenau-hoerden.de

**NaturFreunde**

Am Do., 3. März, 18 Uhr, findet der nächste Spielabend im Naturfreundehaus statt. Gäste willkommen.

**Kegeln und Gokart**

Alle kegelbegeisterten NaturFreunde treffen sich am Sa., 5. März, um 17 Uhr mit Turnschuhen im Gepäck im Tennis-Center Gernsbach zu zwei Stunden Kegelspaß und anschließendem Essen in der zugehörigen Pizzeria. Wer dabei sein möchte meldet sich bitte schnellstmöglich bei Dany unter Telefon 07224 69566. Am So., 6. März, treffen sich alle angemeldeten Gokart-Fahrer um 9 Uhr an der Flößerhalle um gemeinsam das Kart Center in Landau zu besuchen und den diesjährigen Streckenbesten beim KCL Race zu ermitteln. Nähere Infos gibt es bei Michael.

**Obst- und Gartenbauverein**

Am Sa., 5. März, findet unser diesjähriger Schnittkurs an Obstbäumen und -sträuchern statt. Treffpunkt ist 13 Uhr an der katholischen Kirche. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

**Turnverein**

Infos finden Sie auf unserer neu gestalteten Homepage unter: www.tv-hoerden.de

**Fitness- und Konditionsraum Turnerheim**  
Öffnungszeiten: Mittwoch 9.30 bis 12 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 18.30 bis 20 Uhr. Für Nichtmitglieder ist ein Schnuppertraining möglich.

**Kleinkinderturnen**

Montags von 15.45 bis 17.15 Uhr in der Flößerhalle für Kinder von vier bis sechs Jahren.

**Kinder- und Jugendtanzgruppe**

Montags von 18 bis 19 Uhr für Kinder und Jugendliche von sechs bis 16 Jahren.

**DTB-Dance-Gruppe**

Montags von 19.15 bis 20.45 Uhr trainiert die DTB Dance-Gruppe. Sie orientiert sich an den Wettbewerbskriterien des DTB-Dance. Einstudiert werden Tänze und Akrobatik. Interessierte bitte melden. Infos: tanzen@tv-hoerden.de

**Aerobic**

Montags von 19 bis 20.30 Uhr in der Flößerhalle.

**Pilates**

Montags von 20.30 bis 21.45 Uhr und donnerstags von 9.30 bis 11 Uhr.

**Mutter-Kind-Turnen**

Dienstags von 15 bis 16 Uhr in der Flößerhalle für Kinder vom Laufalter ca. zwei bis vier Jahre statt

**Wassergymnastik**

Jeden Dienstag von 18 bis 19 Uhr im Reha-Zentrum Gernsbach. Voraussetzung ist eine Mitgliedschaft im Verein sowie eine Gebühr für die Hallenbadbenutzung zahlbar an der Rezeption. Auskunft erhalten Sie unter Telefon 75041.

**Gymnastik-Gruppe 60+**

Mittwochs von 16 bis 17.15 Uhr trifft sich die Altersriege der Frauen zum Fithalten.

**Jungenturnen**

Mittwochs von 17.15 bis 19.15 Uhr.

**Wirbelsäulengymnastik**

Das Wirbelsäulentraining findet mittwochs von 17.45 bis 18.45 Uhr statt. Die Wirbelsäulengymnastik ist auch sehr gut für Männer jeden Alters.

**Frauenturnen****Top-fit bis ins höchste Alter**

Mittwochs von 20 bis 21 Uhr findet das Training für Frauen statt, die top-fit bis ins höchste Alter bleiben wollen.

**Tanzgruppe "No Limit"**

Mittwochs von 19 bis 20 Uhr trifft sich diese Gruppe um Showtänze für diverse Veranstaltungen einzustudieren. Der Altersdurchschnitt ist bei Mitte 20.

**Schülerinnenturnen - Wettkampfgruppe**

Das Training findet freitags von 14.45 bis 18 Uhr statt.

**Schülerinnenturnen - Just-for-fun-Gruppe**

Das Training findet freitags von 15.30 bis 17 Uhr für Schülerinnen, die Spaß an Bewegung, Spielen, Turnen und Gymnastik haben, statt.

**Aroha**

Aroha freitags von 18 bis 19 Uhr in der Flößerhalle statt. Aroha ist ein Ganzkörpertraining im Dreiviertel-Takt. Eine Mischung aus Tai-Chi, Kung-Fu und dem Haka-Tanz der Maori Krieger.

**Jedermann**

Jeden Freitag von 19.30 bis 20.30 Uhr trifft sich diese Gruppe um körperlich und geistig beweglich zu bleiben in der Flößerhalle.

## Michelbach

**Jahrgang 1932/33**

Wir treffen uns am Mi., 9. März, 16 Uhr im Gasthaus "Engel". Partner willkommen.

**Jahrgang 1939**

Wir treffen uns am Mo., 7. März, 15.30 Uhr im Michelbacher Heimatmuseum zu gemütlicher Runde mit Vesper. Bitte um Anmeldung bis Fr., 5. März, bei Hermann.

**Turnverein****Nordic Walking/Walking Gruppe**

Das Training findet immer samstags um 15 Uhr statt. Treffpunkt ist am Sportplatz in Michelbach. Gäste sind willkommen, Stöcke können zum Lernen bereitgestellt werden. Infos bei Manfred Stößer, Telefon 75687, und Jens Pfistner, Telefon 78184.

**Gesundheitssport**

Dienstags 14.30 bis 16 Uhr funktionelle Gymnastik und Entspannung. Info bei Gertrud Büchinger, Telefon 74129. Wirbelsäulengymnastik mit Körperwahrnehmung und Entspannung dienstags, Gruppe 1 von 18.30 bis 20 Uhr und Gruppe 2 von 20 bis 21.30 Uhr. Infos bei Martina Bittmann-Rahner, Telefon 76365.

**Sportverein****Abteilung Fußball**

Training der AH jeden Freitag ab 17.30 bis 19 Uhr für Spieler ab 30 Jahren. Neue Spieler herzlich willkommen. Sa., 5. März, 16.15 Uhr SVM - FV Rauental. Das Vorspiel der beiden Reservemannschaften startet um 14.30 Uhr. Sa., 12. März, Skatturnier im "XXL-Restaurant"

**Skiclub**

Jeden Mittwoch um 18.30 Uhr findet unser Hallentraining in der Wiesenthalhalle statt. Es wird für jeden Fitnesszustand etwas angeboten. Gäste sind willkommen.

**Freundeskreis SWRK**

Unser Info-Abend findet am Do., 3. März, 19.30 Uhr, im Gasthof "Bernstein" statt.

**Wanderung**

Am Mi., 9. März, wandern wir über den Richard-Massinger-Weg zum "Rimmelsbacher Hof". Wir fahren mit dem Bus nach Moosbronn. Abfahrt an der Kirche um 10.05 Uhr. Leichte Wanderung, Gesamtstrecke ca. 13 km.

**Guggemusik "Haffe-Riewer"**

Generalversammlung am Sa., 2. Apr., 19 Uhr, im Heimatmuseum. Mitglieder und Freunde des Vereins sind willkommen. Auf der Tagesordnung stehen neben verschiedenen Berichten aus den einzelnen Bereichen auch Neuwahlen.

**Heimatverein**

Am Fr., 4. März, 19 Uhr findet im "Engel" die Mitgliederversammlung statt. Neben Rückblick und Vorausschau stehen auch Wahlen und Ehrungen auf der Tagesordnung. Bitte um rege Teilnahme. Weitere Infos unter [www.Heimatverein-Michelbach.de](http://www.Heimatverein-Michelbach.de)

**Naturfreunde****Kindervolkstanzgruppe**

Unsere Kindervolkstanzgruppe probt mittwochs von 17 bis 18.30 Uhr im Naturfreundehaus, außer in den Schulferien. Weitere Infos bei Iris und Joshua Henke, Telefon 9859711.

**Mandolinen- und Gitarrenorchester**

Unsere nächste Musikprobe ist am Fr., 4. März. Neue Musiker sind herzlich willkommen, Unterricht für alle Instrumente möglich. Mandolinspieler dringend gesucht. Info bei Elfriede Klumpp, Telefon 2199 oder Heinrich Senger, Telefon 78738 oder [www.naturfreunde-michelbach.de](http://www.naturfreunde-michelbach.de)

**Naturfreundehaus**

Geöffnet Freitag und Samstag ab 16 Uhr, Sonntag ab 11 Uhr. Anfragen an naturfreundmueller@gmail.com, Tel. 2230 (AB).

## Oberweier

**Altenwerk St. Johannes**

Das Altenwerk St. Johannes lädt am Do., 10. März, 14 Uhr, zum Seniorennachmittag im Gemeindehaus Oberweier ein. Der ehemalige Landtagsabgeordnete und Ehrenbürger der Stadt Gaggenau, Heinz Goll, berichtet über die spannende Geschichte der Murthalbahn in Wort und Bild.

**Frauengemeinschaft**

Am Fr., 4. März, 19 Uhr, feiern wir zusammen mit der Frauengemeinschaft Muggensturm und dem evangelischen Frauenkreis Muggensturm den Weltgebetstag der Frauen in der evangelischen Kirche in Muggensturm. Wir treffen uns an der Sparkasse zur gemeinsamen Abfahrt nach Muggensturm am Sa., 5. März, um 18.30 Uhr. Nähere Infos unter 07222 48545.

**Turnverein**

Die Generalversammlung findet am Fr., 18. März, 19 Uhr, im unteren Raum der Eichelberghalle statt. Alle Ehrenmitglieder und Mitglieder sind hierzu recht herzlich eingeladen. Ein Gedenkgottesdienst für alle verstorbenen Mitglieder der ortsansässigen Vereine feierten wir gemeinsam am 28. Februar in der Pfarrkirche Oberweier. Wünsche und Anträge sind in schriftlicher Form bis Fr., 11. März, beim 1. Vorsitzenden Udo Fütterer, Am Pfarrgarten 15, in Oberweier abzugeben.

## Ottenau

**Jahrgang 1926/27**

Wir treffen uns am Fr., 11. März, 12 Uhr in der Gaststätte "Waldseebad" in Gaggenau. Partner willkommen.

**Jahrgang 1931/32**

Wir treffen uns am Do., 10. März, 10.40 Uhr bei der S-Bahn-Haltestelle Ottenau zur Fahrt nach Röt. Einkehr im Gasthaus "Sonne". Einladung an alle.

**Jahrgang 1932/33**

Nächster Treff am Mo., 7. März, 16.30 Uhr in Hörden "Casa Rustica" (ehemals "Anker")

**Jahrgang 1938**

Am Do., 10. März, 16.30 Uhr Treffen im Gasthaus "Strauss" in Ottenau

**Jahrgang 1958/59 Merkurschule**

Am Fr., 1. Apr., 19 Uhr findet im "Rebstock" in Ottenau ein "kleines" Klassentreffen außer der Reihe statt. Info und Anmeldung an Dieter Schweyda, Telefon 1757.

**Musikverein "Harmonie"**

Am Fr., 4. März, 19.30 Uhr, findet die Musikprobe statt. Interessierte Neumusiker/-innen sind gerne willkommen. Kontakt unter: [vizevorstand@musikvereinottenau.de](mailto:vizevorstand@musikvereinottenau.de).

**Altpapiersammlung**

Am Sa., 12. März, findet unsere Papiersammlung statt. Das Altpapier kann in der Zeit von 9.30 bis 12 Uhr bei der Fa. Papier Hurrle im Pionierweg abgegeben werden.

**Käppeles-Club**

Am Do., 10. März, 19.30 Uhr Stammtisch für Mitglieder und Freunde im "Adler" Ottenau. Zur Planung der Vereins-Aktivitäten bitte Ideen und Kalender mitbringen.

**VdK**

Am Sa., 12. März, 14.30 Uhr Jahreshauptversammlung mit anschließendem Osterkaffee im DRK-Zentrum. Anmeldung bis Di., 8. März, unter Telefon 76285 bei Christa Heck. Gäste willkommen. Bitte bei der Anmeldung eventuelle Kuchenspenden angeben. TOP: 1. Begrüßung und Totenehrung; 2.-4. Berichte 1. Vorstand, Schriftführer, Kassier; 5. Entlastung Vorstandschaft; 6. Ehrungen 7. Verschiedenes. Anträge sind bis Sa., 5. März, an den 1. Vorstand Arno Geiger, Telefon 75506, zu richten.

## Selbach

**Turnerbund****Aerobic, Dance-Aerobic, BBP und mehr ...**

Fitness und Ausdauertraining, Choreografie, Step und Power intensiv. Jeden Mittwoch 18.45 bis 20 Uhr in der Turnhalle Selbach. Neueinsteiger und Interessierte dürfen gerne zu einer Schnupperstunde vorbeikommen. Infos A. Hornung, Telefon 77101.

**Fit for ever**

Freitags 18.30 bis 19.30 Uhr in der Turnhalle Selbach. Herz-Kreislauf- und Ausdauertraining, Koordinations- und Bewegungsschulung für alle von 20 bis 70 Jahre. Neueinsteiger willkommen. Infos A. Hornung, Telefon 77101

### Eltern und Kind Turnen

Die Übungsstunden montags von 16 bis 17 Uhr in der Turnhalle Selbach. Kinder von 1 bis 3 Jahren lernen rennen, hüpfen, springen, Purzelbäume, singen und tanzen, was auch Mutter oder Vater viel Freude macht. Weitere Informationen bei Marion Horning, Telefon 72129

### Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung des TB Selbach findet am Fr., 11. März, 19 Uhr im Gasthaus "Krone" statt. Auf der Tagesordnung stehen u. a. die Berichte des Vorsitzenden, der KassiererIn und der Abteilungen. Weiterhin wird ein Kassenprüfer neu gewählt. Anträge zur Tagesordnung sind spätestens drei Tage zuvor schriftlich beim Vorsitzenden Johannes Braunagel einzureichen. Alle Ehrenmitglieder, Mitglieder und auch Aktive sind hierzu recht herzlich eingeladen.

### VdK

Am Sa., 12. März, 14.30 Uhr Jahreshauptversammlung mit anschließendem Osterkaffee im DRK-Zentrum. Anmeldung bis Di., 8. März, unter Telefon 76285 bei Christa Heck. Gäste willkommen. Bitte bei der Anmeldung eventuelle Kuchen Spenden angeben. TOP: 1. Begrüßung und Totenehrung; 2. - 4. Berichte 1. Vorstand, Schriftführer, Kassier; 5. Entlastung Vorstandschaft; 6. Ehrungen 7. Verschiedenes. Anträge sind bis Sa., 5. März, an den 1. Vorstand Arno Geiger, Telefon 75506, zu richten.

### Seniorenkreis

Filmnachmittag am Mi., 9. März, 14.30 Uhr in Ottenau. Der Film "Der Chor - Stimmen des Herzens" ist ein emotional bewegendes Drama um eine renommierte Chorschule und das Schicksal eines Außenseiters, der zum Solosänger auf Zeit wird. Anschließend Einkehr in Ottenau.

### Musikverein

Zum Gedenken an seine im letzten Jahr verstorbenen Mitglieder wird der Musikverein Selbach den Gottesdienst am Sa., 5. März, 18.30 Uhr musikalisch umrahmen.

### Harmonikvereinigung

Probe immer mittwochs ab 20 Uhr im Vereinsheim. Wir spielen eine sehr breit gefächerte Auswahl an aktuellen Hits und Unterhaltungsmusik. Ehemalige Spieler sowie neue Interessenten sind jederzeit herzlich willkommen.

## Sulzbach

### Obst und Gartenbauverein Schnittkurs nur für Frauen

Am Sa., 12. März, gibt es beim Obst- und Gartenbauverein einen kostenlosen Schnittkurs nur für Frauen. Der Kurs be-

ginnt um 13 Uhr und es soll der Schnitt von Bäumen, Gehölzen und Beerensträuchern gezeigt und durchgeführt werden. Da die Frauen auch selbst Hand anlegen sollen/können, sollte eine Baumschneideschere mitgebracht werden.

### Spechtwanderung

Am So., 13. März, machen wir gemeinsam mit Förster Jochen Müller eine Specht-Wanderung. Treffpunkt ist morgens um 8 Uhr am Parkplatz Am Neufeld in Ottenau. Dauer der Wanderung ca. 2 Stunden. Verbindliche Anmeldungen für beide Veranstaltungen bei Ulrike Seitz, Telefon 3614.

### Osterbrunnen

Auch in diesem Jahr will der Obst- und Gartenbauverein wieder den Osterbrunnen aufbauen. Dafür benötigen wir diverses Grünzeug wie Koniferen und ähnliches. Wer kann uns geeignetes Material zur Verfügung stellen? Wir können auch gerne beim Schneiden helfen. Bitte bei Ulrike Seitz, Telefon 3614 melden. Der Kranz soll am Mi., 16. März, gebunden werden. Der Aufbau des Osterbrunnens erfolgt dann am Sa., 19. März. Bei beiden Terminen sind Helfer willkommen.

### Gemeindeteam St. Anna

Am Sa., 12. März, findet rund um die Kirche St. Anna ein Arbeitseinsatz statt. Helfer sind gerne gesehen. Beginn ist um 10 Uhr. Für eine kleine Stärkung wird gesorgt. Gartenarbeitsgeräte sollten mitgebracht werden.

### Kath. Frauengemeinschaft St. Anna

Der Gottesdienst zum Weltgebetstag am Fr., 4. März, beginnt 18.30 Uhr in St. Joh. Nepomuk in Hörden. Wir treffen uns im Unterdorf zu Fahrgemeinschaften um 18 Uhr.

## Kirchen

### Bastelgruppe St. Jodok

### Kleider- und Spielwarenmarkt für Kinder

Am Sa., 19. März, findet im kath. Pfarrgemeindezentrum in Ottenau von 14 bis 17 Uhr ein Gebrauchtkleider- und Spielwarenmarkt statt.

Hierzu kann nur am Do., 10. März, von 14 bis 17 Uhr ein Termin bei Frau Merkel, Telefon 77601, für die Annahme am 15. März morgens, 16. und 17. März nachmittags vereinbart werden.

Aus organisatorischen Gründen werden bis 30 Artikel pro Person angenommen. Wir nehmen Baby- und Kinderbekleidung bis Größe 158 für Frühjahr und Sommer, ebenso Kinderwagen, Buggy, Laufstall etc. sowie vollwertiges Spielzeug und Kinderfahrzeuge.

20 Prozent des Verkaufserlöses werden einem guten Zweck zugeführt. Ein gemütliches Kaffeestübchen lädt zu einer Pause ein.

### Kath. Gemeinde St. Laurentius

### Fastenessen für Kinder in Afrika

Die katholische Pfarrgemeinde St. Laurentius in Bad Rotenfels lädt am So., 6. März, nach dem Familiengottesdienst zum traditionellen Fastenessen ein. Dieses findet im Gemeindehaus statt. Der Erlös ist für die Stiftung "Pro fratre et amico" von Herbert Walterspacher bestimmt. Die Stiftung unterstützt Projekte für Kinder in Äthiopien und im Südsudan.

### Kath. Bildungswerk St. Marien/St. Josef

### "Christentum, der Weg zum Frieden?!"

Das Kath. Bildungswerk St. Marien/St. Josef lädt zu diesem Vortrag mit anschließender Diskussion ins Gemeindezentrum von St. Marien, Gaggenau, Bismarckstraße 51 (kleiner Saal), am Mi., 9. März, 19.30 Uhr, ein.

Das hebräische Wort für Frieden im Alten Testament, Schalom, meint weit mehr als nur die Abwesenheit von Krieg. Es umfasst sämtliche Lebensbereiche und meint in jeder Hinsicht gedeihliche Lebensbedingungen. Frieden und Heil hängen zusammen. Da Israel den Bund mit Gott gebrochen hat, lebt es im Unfrieden. Bei den Propheten wird Frieden zum Gegenstand endzeitlicher Hoffnung. Daran knüpft das Neue Testament an: Jesus ist der Bringer dieses endzeitlichen Friedens. Mit ihm ist er angebrochen, aber noch nicht vollendet. Deswegen leben wir auch noch nicht im Frieden, deswegen beten wir um Frieden. Die Bitte um Frieden wird vollständig allerdings erst im Jenseits erfüllt. Um den Frieden hier auf Erden vorzubringen, braucht es eine Verständigung des Christentums mit den anderen Religionen und mit allen Menschen guten Willens.

Der Referent, Dr. Albert Käuflein, ist Leiter des Roncalli-Forums in Karlsruhe. Herzliche Einladung an alle Interessierten. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

### Bitte beachten



Annahmeschluss für „kirchliche Nachrichten“ ist Montag, 12 Uhr!

## Kath. Gemeinde St. Josef

### Patrozinium und Pfarrfest

Am So., 13. März, begeht die Pfarrgemeinde St. Josef Gaggenau ihr Patrozinium gemeinsam mit der kroatischen Gemeinde in einem Festgottesdienst um 10.30 Uhr. Als Festprediger wird Pfr. i. R. Gerold Siegel aus Kuppenheim zu Gast sein. Im Anschluss findet im Gemeindehaus das Pfarrfest statt.

2014 wagten wir mit unserem Pfarrfest den Neuanfang und haben es einmal "generalüberholt". Freuen Sie sich auf eine Auswahl an leckeren Speisen und Getränken, auf tolle Stimmung und ein vielfältiges Unterhaltungsangebot. Passend zum Landtagswahl-Sonntag heißt auch bei uns das Motto "Sie haben die Wahl": Schnitzel mit Brot oder Spätzle, Maultaschen oder ein reichhaltiger Salatteller stehen genauso auf der Speisekarte wie ein kroatischer Spezialitätenteller. Wer es lieber urig-gemütlich mag, dem sei der Weinstand empfohlen. Nach dem Mittagessen verwandelt sich der kleine Saal in ein gemütliches Café-Stübchen, wo verschiedene Kaffee-Spezialitäten angeboten werden. Für abwechslungsreiche musikalische Unterhaltung sorgen die Harmonikvereinigung Gaggenau, der Kinderchor "Chorinther", der gemischte Chor des Gewerbebesangsvereins Gaggenau sowie die Gruppe "Brennholz" der Musikschule Gaggenau. Außerdem freuen wir uns auf eine Vorführung der kroatischen Gemeinde sowie den Besuch der Kinder unseres Kindergartens. Zwischen den Programmpunkten wird Manfred Völlinger mit seinem Akkordeon mitten unter den Besuchern und Gästen für Stimmung sorgen. Und auch unsere jüngsten Gäste kommen bei der Kinderbetreuung auf ihre Kosten. Damit wir wieder mit vollem Geläut zum Gottesdienst rufen können, waren umfassende Baumaßnahmen am Kirchturm erforderlich, die nun abgeschlossen sind. Beim Pfarrfest bietet sich Ihnen nun die Gelegenheit, den frisch renovierten und sanierten Glockenstuhl selbst in Augenschein zu nehmen. Die angebotenen Kirchturmführungen versprechen ein Highlight des diesjährigen Pfarrfestes zu werden. Die begeisterte und liebevolle Vorbereitung vieler Gruppen aus der Pfarrei verspricht ein buntes, lebhaftes und schönes Pfarrfest. Wir laden Sie alle ganz herzlich zu unserem diesjährigen Patrozinium und Pfarrfest ein.

### Kinobesuch für Senioren

Am Mi., 9. März, gibt es um 14.30 Uhr eine Sondervorstellung für Senioren im Merkur-Film-Center in Ottenau. Der Seniorenkreis St. Jodok hat zusammen mit

Herrn Merkel vom Ottenauer Kino den Film "Der Chor - Stimmen des Herzens" ausgewählt. Dabei handelt es sich um ein berührendes, stark besetztes Drama um eine renommierte Chorschule, in der ein junger Außenseiter zum Solosänger auf Zeit wird. Der Film erzählt subtil von verlorenen Träumen und der vergänglichen Schönheit der Kindheit, von Befreiung aus einem scheinbar vorgegebenen Schicksal und von der Hoffnung auf ein Morgen ohne Angst. Die mitreißende Musik von "Albert Nobbs"-Komponist Brian Byrne entführt in eine andere Welt, in der man gerne eintaucht. Das Ensemble mit Dustin Hoffman, Kathy Bates, Eddie Izzard und Debra Winger ist unschlagbar. Im Anschluss findet ein gemütlicher Ausklang bei einem Vesper im Gasthaus "Strauß" in Ottenau statt.

### Wallfahrtswerk Maria Hilf

### Woche der Barmherzigkeit

Um den Impuls unseres Papstes Franziskus aufzunehmen, lädt das Wallfahrtswerk Maria Hilf in Kooperation mit dem Diakonatskreis Murgtal vom 6. bis 13. März zu einer "Woche der Barmherzigkeit" nach Moosbrunn ein. Sie beginnt und endet jeweils mit einer hl. Messe am Sonntag. Am Mi., 9. März, um 18.30 Uhr freut sich die Wallfahrtsgemeinschaft über Mitbeter bei ihrem Gebet um den Geist der Barmherzigkeit. Bei einem Aktionstag am

Sa., 12. März, spricht Prof. Dr. theol. Helmut Jaschke über die biblische Sicht der Barmherzigkeit. Am Nachmittag dieses Aktionstages präsentieren verschiedene Initiativen und Organisationen gelebte Barmherzigkeit und christliche Solidarität in der Kirche. Nach der Abschlussmesse am So., 13. März, um 10.30 Uhr klingt die Woche der Barmherzigkeit mit einem "Gesprächsschoppen" aus.

**Überblick:** So., 6. März, 10.30 Uhr, Eröffnung in der Wallfahrtskirche mit einer hl. Messe. Mi., 9. März, 18.30 Uhr, Gebet um den Geist der Barmherzigkeit. Sa., 12. März, Aktionstag, 10.30 Uhr Vortrag mit Prof. Dr. theol. Jaschke, anschl. Mittagspause in Gasthäusern; 13.30 Uhr Gesprächs- und Infostände, gleichzeitig offener Raum der Begegnung mit Getränken und Snacks. So., 13. März, 10.30 Uhr, hl. Messe mit Impulsen von Schwester Theres-Marie Mayer, anschließend "Gesprächsschoppen" mit vertiefenden Gedanken.

### Gottesdienst am Weltgebetstag

"Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf" mit diesen Worten Jesu haben die kubanischen Frauen ihren Gottesdienst

überschrieben. Die Kinder, die Jesus in die Mitte holt, umarmt und segnet, stehen gleichsam für alle Menschen, die Ungerechtigkeit und Ausgrenzung erleben. Kuba befindet sich im Wandel, die Revolution schuf neue Freiräume. Diesen Wandel möchten die kubanischen Frauen, die die Gottesdienstordnung erstellt haben, aktiv begleiten. Sie vertrauen darauf, dass das weltweite Gebet, die "Mauern, die durch die Wirtschaftsblockade errichtet wurden, zu Türen werden, die sich weit öffnen".

Herzliche Einladung zum ökumenischen Gottesdienst in der evangelischen Johanneskirche Bad Rotenfels am Fr., 4. März, 19 Uhr.

### Seelsorgeeinheit Gaggenau



### St. Marien



### Katholisches Stadtpfarramt Gaggenau

[www.katholische-kirche-gaggenau.de](http://www.katholische-kirche-gaggenau.de)

#### Sonntag, 6. März

9 Uhr Eucharistiefeier

17 Uhr Kirchenkonzert, Mitwirkende sind Sänger aller Generationen: der Kinderchor, der "Junge Chor" und der Kirchenchor St. Josef/St. Marien

#### Montag, 7. März

18 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr hl. Messe

#### Dienstag, 8. März

10 Uhr hl. Messe, **H.-Dahringer-Haus**

### St. Josef



### Katholisches Stadtpfarramt Gaggenau

[www.katholische-kirche-gaggenau.de](http://www.katholische-kirche-gaggenau.de)

#### Freitag, 4. März

10 Uhr Wortgottesdienst,

#### O.-Scherrer-Haus

10.45 Uhr hl. Messe, **Haus Franziskus**

11 Uhr Wortgottesdienst, **G.-Eibler-Haus**

18 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr hl. Messe in den Anliegen, die Menschen unserem Fürbittbuch anvertraut haben, Gebet um geistliche Berufe, anschließend eucharistische Anbetung, Kommunion unter beiderlei Gestalt

#### Samstag, 5. März

11 Uhr Gaggenau liest die Bibel

18 Uhr Vorabendmesse

#### Sonntag, 6. März

12 Uhr Sonntagsgottesdienst der kroat. Gemeinde

#### Dienstag, 8. März

18 Uhr Kreuzwegandacht

#### Mittwoch, 9. März

7.45 Uhr Schüलगottesdienst (Eucharistiefeier), anschließend Rosenkranzgebet

**Donnerstag, 10. März**

17.30 Uhr Rosenkranzgebet der kroat. Gemeinde

18 Uhr hl. Messe der kroat. Gemeinde (liturgische Texte des Tages liegen in deutscher Sprache auf der hinteren Bank aus)

St. Laurentius

**Katholisches Pfarramt  
Bad Rotenfels**

[www.st-laurentius-gaggenau.de](http://www.st-laurentius-gaggenau.de)

[www.katholische-kirche-gaggenau.de](http://www.katholische-kirche-gaggenau.de)

**Freitag, 4. März**

19 Uhr Weltgebetstag der Frauen in der evangelischen Johanneskirche in Bad Rotenfels

**Samstag, 5. März**

16.30 Uhr Taufe von Jolie Fuhrmann

17 bis 17.45 Uhr Beichtgelegenheit (Pfr. Förderer)

17.15 Uhr eucharistische Anbetung mit sakramentalem Segen

18 Uhr Vorabendmesse

**Sonntag, 6. März**

10.30 Uhr Familientaufgottesdienst mit Taufe von Anna Dorothea Konrad

16 Uhr Krabbelgottesdienst

18 Uhr Kreuzwegandacht

**Montag, 7. März**

17.30 Uhr Vespergebet im Chorraum der Kirche

**Dienstag, 8. März**

7.30 Uhr Schülergottesdienst (Eucharistiefeyer)

**Mittwoch, 9. März**

18 Uhr Rosenkranzgebet, **St. Sebastian**

18.30 Uhr hl. Messe, **St. Sebastian**

St. Michael

**Katholisches Pfarramt  
Michelbach**

[www.st-michael-michelbach.de](http://www.st-michael-michelbach.de)

**Sonntag, 6. März**

9 Uhr Eucharistiefeyer mit den Kommunionkindern

15 Uhr Krankensalbungsfeyer

**Donnerstag, 10. März**

18 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Messe im Schwesternhaussaal mit Bibelmeditation und neuen geistlichen Liedern

Maria Hilf

**Katholisches Pfarramt  
Moosbronn**

**Freitag, 4. März**

9 Uhr Rosenkranzgebet

9 Uhr Beichtgelegenheit

9.30 Uhr Wallfahrtsmesse

10.30 bis 11 Uhr eucharistische Anbetung im Schweigen

10.30 Uhr Gelegenheit zum (Beicht-)Gespräch mit Pfr. Förderer

**Sonntag, 6. März**

10.30 Uhr Pfarr- und Wallfahrtsmesse, Beginn der "Woche der Barmherzigkeit"

15 Uhr Andacht: Meditativ-thematisch

**Dienstag, 8. März**

10 Uhr Gebetsstunde "Zeit mit Gott" im Haus Bruder Klaus

**Mittwoch, 9. März**

18.30 Uhr eucharistische Anbetung zum Thema "Barmherzig ist er allen, die ihm in Demut nahn"

St. Johannes

**Katholische Kirchengemeinde Vorderes Murgtal, Pfarrei St. Johannes Oberweier**  
[www.vorderes-murgtal.de](http://www.vorderes-murgtal.de)

**Freitag, 4. März**

15 Uhr ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen, Kuppenheim, ev. Pauluskirche

18 Uhr ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen, gestaltet von der kfd, Pfarrgemeindehaus Bischweier

19 Uhr ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen, Muggensturm, ev. Kirche

**Samstag, 5. März**

17 Uhr Wort-Gottes-Feier, Sonderkollekte für die Kirchenrenovation, Raental

18.30 Uhr Eucharistiefeyer mit Bußfeier zur Fastenzeit, Muggensturm

**Sonntag, 6. März**

9 Uhr Eucharistiefeyer, Oberndorf

9.30 Uhr Eucharistiefeyer, Sonderkollekte für die Heizung, Niederbühl

10.30 Uhr Eucharistiefeyer, Kuppenheim

11 Uhr Eucharistiefeyer, anschließend Fastenessen im Pfarrgemeindehaus, Bischweier, MISEREOR-Kollekte

**Dienstag, 8. März**

18.30 Uhr Eucharistiefeyer, Muggensturm

18.30 Uhr Eucharistiefeyer, **Oberweier**

19.30 Uhr Sitzung des Pfarrgemeinderates im Pfarrgemeindehaus Bischweier

**Mittwoch, 9. März**

6 Uhr Laudes mit Eucharistiefeyer, anschließend Frühstück im Pfarrgemeindehaus, Bischweier

18.30 Uhr Eucharistiefeyer, Raental

**Donnerstag, 10. März**

18.30 Uhr Wort-Gottes-Feier - Fastenandacht, Bischweier

**Pfarrbüro Oberweier**

Das Pfarrbüro in Oberweier ist im Moment geschlossen. Bitte wenden Sie sich an das Pfarrbüro in Muggensturm oder in Kuppenheim.

**Binden von Palmsträußchen**

Die Frauengemeinschaft Oberweier bindet die Sträußchen am Fr., 18. März, ab 9 Uhr im Gemeindezentrum Oberweier. Helferinnen und Spenden von "Grünz-

weigen" (z. B. Buchs, Eibe oder Tuja) sind willkommen. Nähere Infos unter Telefon 07222 48545.

**Krankenkommunion vor Ostern**

Auch zu diesem Osterfest können kranke oder ältere Menschen, die nur schwer in unsere Kirchen kommen können, die Kommunion zu Hause empfangen. Pfarrer Sauer, Telefon 07222 159178, nimmt die Anmeldung gern entgegen. Wir weisen aus diesem Anlass auch wieder darauf hin, dass wir auch während des Jahres gerne bereit sind, die hl. Kommunion in die Häuser zu bringen.

St. Jodok

**Katholisches Pfarramt Ottenau**

**Freitag, 4. März**

15 Uhr Erstbeichte der Erstkommunionkinder

**Sonntag, 6. März**

10.30 Uhr Eucharistiefeyer

18.30 Uhr Bußgottesdienst vor Ostern

**Montag, 7. März**

15 Uhr Friedensrosenkranz

St. Johannes Nepomuk

**Katholisches Pfarramt Hörden**

**Freitag, 4. März**

18.30 Uhr Weltgebetstag der Frauen aller Konfessionen, gestaltet vom Frauenkreis Hörden

**Sonntag, 6. März**

10.30 Uhr Wortgottesfeier

**Mittwoch, 9. März**

18 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeyer

St. Nikolaus

**Katholisches Pfarramt Selbach**

**Freitag, 4. März**

ab 9 Uhr Krankenkommunion zu Hause

**Samstag, 5. März**

18.30 Uhr Eucharistiefeyer unter Mitwirkung des Musikvereins

**Dienstag, 8. März**

16.30 Uhr Erstbeichte der Erstkommunionkinder

**Donnerstag, 10. März**

18 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeyer

St. Anna

**Katholisches Pfarramt Sulzbach**

**Sonntag, 6. März**

9 Uhr Eucharistiefeyer

**Dienstag, 8. März**

18 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeyer

## Ev. Kirchengemeinde Gaggenau



### Proben/Termine

#### Montag, 7. März

19.30 Uhr Chorprobe des Singkreises und der Kantorei im Gemeindehaus Gaggenau. Über neue Sänger/-innen würden wir uns freuen.

#### Dienstag, 8. März

18.30 Uhr Probe der "half-past-six-singers", Johannesgemeinde

#### Mittwoch, 9. März

18.30 Uhr Probe des Posaunenchores, Markuskirche

### Ausflug nach Bretten anlässlich des Reformationsjubiläums

Am Do., 17. März, lädt der Arbeitskreis Reformationsjubiläum der ev. Kirchengemeinde Gaggenau als Einstimmung auf das große Reformationsjubiläum 2017 ein zu einem Ausflug nach Bretten im Kraichgau, einer Stadt mit einer lebendigen Reformationsgeschichte und stimmungsvoller Altstadt. Wir werden im Melancthonhaus etwas über den Vordenker der Reformation, Philipp Melancthon erfahren. (Aufgrund seiner Bemühungen, die Einheit der Kirche zu wahren, wird Melancthon heute oft als ein "Vater der Ökumene" bezeichnet.) Danach Besuch der Altstadt mit Führungen in kunsthistorisch und kirchengeschichtlich interessanten Kirchen, z.B. in der Kreuzkirche, einem der äußerst seltenen Gotteshäuser im Renaissancestil, und in der Stadtkirche. In Bretten essen wir auch zu Mittag. Abfahrt um 9 Uhr mit dem Bus, Rückkehr ca. 17 Uhr. Für Fahrt und Eintritte wird ein Unkostenbeitrag erhoben. Anmeldung im Pfarramt: markus.gaggenau@t-online.de oder Telefon 1468.

### Einladung zum Weltgebetstag

Am Freitag, 4. März, laden wir Männer und Frauen zum ökumenischen Gottesdienst am Weltgebetstag ein. Die Gottesdienstordnung kommt aus Kuba. Wir freuen uns auf diesen Gottesdienst mit viel Gesang und kreativem Ausdruck, gemeinsam mit unseren katholischen Glaubensgeschwistern. Um 18.30 Uhr in der Markuskirche. Im Anschluss sind alle zu einem kleinen Imbiss mit Landesinformationen eingeladen.

### Einladung zum Jung- und Alt Erzählcafé

Unter dem Motto "Im Märzen der Bauer" steht der Nachmittag am Donnerstag, 10. März, um 15 Uhr im Gemeindefaal der Markuskirche. Wir tauschen uns aus über Erlebnisse und Erfahrungen mit der Landwirtschaft. Jung und Alt ist herzlich eingeladen zu einem Nachmittag bei Kaffee und Kuchen.

### Markuskirche

**Evangelisches Pfarramt Gaggenau**  
markus.gaggenau@t-online.de

#### Freitag, 4. März

19.30 Uhr ökumenischer Weltgebetstagsgottesdienst, Frauen aller Konfessionen laden ein zu einem ökumenischen Gottesdienst, anschließend Einladung zum Imbiss mit Landesinformationen, Markuskirche

#### Sonntag, 6. März

10.15 Uhr Gottesdienst, Pfr. i. R. Badelt

#### Donnerstag, 10. März

20 Uhr Elternabend zur Konfirmation, Gemeindehaus

### Johannesgemeinde

**Evangelisches Pfarramt Bad Rotenfels**  
Johannesgemeinde@freenet.de

#### Samstag, 4. März

19 Uhr ökumenischer Gottesdienst am Weltgebetstag

#### Sonntag, 6. März

10.15 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in der Markuskirche in Gaggenau, kein Gottesdienst in der Johanneskirche

#### Montag, 7. März

15 Uhr Krabbelgruppe

19 Uhr Männerrunde, Thema "Macht und Religion am Beispiel der Geschichte der britischen Inseln", bitte vorher anmelden bei Ralf Velimsky, Telefon 4634, oder johannesgemeinde@freenet.de

#### Mittwoch, 9. März

Seniorenkino im Merkurfilmcenter in Ottenau, Infos usw. bitte bei Fr. Kotz, Telefon 7702019, erfragen

15 Uhr Konfirmandenunterricht

### Lukasgemeinde

**Evangelisches Pfarramt Ottenau**  
lukasgemeinde.gaggenau@kbz.ekiba.de

#### Donnerstag, 3. März

17.30 bis 19 Uhr "Luchsmeute", Meutenstunde (Wölflingsgruppe). In der Gruppe sind Kinder im Alter von acht bis zehn Jahren. Leiter: Rainer und Desirée, Infos unter gdesi15@aol.com

#### Freitag, 4. März

17.30 bis 19 Uhr "Braunbärsippe", Sippensunde. Die Kinder sind ca. zwölf bis 13 Jahre alt. Leiter: Franziska, Marco und Sabri-

na, Infos bei franziska.fuerniss@gmx.net 17.30 bis 19 Uhr "Neue Meute" im Alter von sechs bis acht Jahren. Leiter Desirée, Infos unter gdesi15@aol.com

#### Sonntag, 6. März

#### Kirche Ottenau:

Wegen Klausurtagung des KGR in Ottenau kein Gottesdienst.

#### Radfahrerkerche Hörden

9 Uhr Gottesdienst,  
Pfr. i. R. Badelt



#### Mittwoch, 9. März

14 Uhr Senioren-Kino, Kinonachmittag im Merkur-Filmcenter Ottenau "Stimme des Herzens", anschließend Einkehr im Gasthaus "Strauss"

### Evangel. Verein für innere Mission

#### Augsburgischen Bekenntnisses

#### Freitag, 4. März

19.30 Uhr Bibelstunde im evangelischen Gemeindehaus der Markuskirche Gaggenau, Amalienbergstraße 11.

### Evangelische Gemeinde

#### Bernbach - Althof - Moosbronn

Bernbacher Straße 14, Tel. 07083 8010

#### Sonntag, 6. März

9 Uhr Gottesdienst, Pfr. Johannes Oesch

#### Montag, 7. März

15 Uhr Frauenkreis, Gemeindefaal im "Alten Rathaus"

#### Mittwoch, 9. März

15.30 Uhr Konfirmandenunterricht, Gemeindefaal Bernbach

18 Uhr Elternabend zur Konfirmation, Dietrich-Bonhoeffer-Saal, Rotensol

#### Donnerstag, 10. März

18 Uhr Weltgebetstag, Gemeindefaal im "Alten Rathaus"

#### Familiengottesdienst am Ostersonntag

Gemeinsam wollen wir am Ostersonntag, 27. März, um 9.30 Uhr in der Bernbacher Kirche einen Familiengottesdienst feiern. Hierzu sind alle, die wissen möchten, was es mit dem Osterfest auf sich hat, recht herzlich eingeladen. Neben einem kleinen Theaterstück wird es nach dem Gottesdienst noch eine Osterseiersuche rund um die Kirche geben.

### Jehovas Zeugen

**Versammlung Gaggenau, Landstraße 42 a**  
Internet: [www.jw.org](http://www.jw.org)

#### Donnerstag, 3. März

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort. Esther stand für Gottes Volk ein. Bibellesen: Esther 1 - 5. Uns im Dienst verbessern.

19.30 Uhr Unser Leben als Christ. Ein wöchentliches Bibelseminar auf höchstem Niveau.

20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium "Ahmt ihren Glauben nach". Der Prophet Elia trat für die reine Anbetung ein.

#### Sonntag, 6. März

10 Uhr öffentlicher Vortrag: Glücklich trotz Hunger - Wie ist das möglich?

10.35 Uhr Bibelstudium anhand der Zeitschrift "Der Wachturm": Nicht aufhören, einander zu lieben!

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich.

### Liebenzeller Mission

**Innerhalb der evangelischen Landeskirche - Versammlung im Gemeindehaus der Markuskirche, Amalienbergstraße 11 - 12 in Gaggenau**

#### Sonntag, 6. März

17 Uhr Gottesdienst

### Christuskirche

**Evangelisch-freikirchliche Gemeinde Gernsbach/Baptisten  
www.christuskirche-gernsbach.de**

#### Freitag, 4. März

14 bis 17 Uhr Hausaufgabenbetreuung (Info-Telefon 07224 6390994 oder 07204 294)

17 Uhr Hauskreis (Info-Telefon 07224 2125)

18.30 Uhr Weltgebetstag der Frauen, Marienhaus, Gernsbach (Ökumene)

#### Samstag, 5. März

9 Uhr Seminar: "Missionale Gemeinde"

#### Sonntag, 6. März

9.30 Uhr Gebet vor dem Gottesdienst

10 Uhr Gottesdienst, dabei Kindergottesdienst

15.30 Uhr SERVICIU DIVIN ROMANESC - (Rumänischer Gottesdienst), Persoana de contact (Kontakt): Adi Stoica, Telefon 0151 40208270

#### Dienstag, 8. März

15 Uhr Frauenkreis (Info-Telefon 07224 658188)

#### Mittwoch, 9. März

19.30 Uhr Hauskreis (Info-Telefon 07224 6572180)

#### Donnerstag, 10. März

14 bis 17 Uhr Hausaufgabenbetreuung

### Evang. Gemeinde der Russlanddeutschen

**Versammlung im Gemeindehaus der Markuskirche, Amalienbergstraße 11 - 12, in Gaggenau. Anfragen unter Telefon 984006**

#### Samstag, 5. März

12.30 Uhr

#### Sonntag, 6. März

12.30 Uhr

### Bibelgläubige Christen

**Versammlung Bad Rotenfels  
Wörtelstraße 5, Telefon 2179**

#### Sonntag, 6. März

10 Uhr Gottesdienst

#### Mittwoch, 9. März

19 Uhr Gebetsstunde

### Neuapostolische Kirche

**Gaggenau, Grittweg 10 /  
Ecke Bismarckstraße**

#### Sonntag, 6. März

9.30 Uhr Gottesdienst

#### Donnerstag, 10. März

20 Uhr Gottesdienst

Gäste sind jederzeit willkommen.

### Siebenten-Tags-Adventisten

**Evangelische Freikirche/  
Gruppe Gaggenau  
www.adventisten.de**



**Donnerstags** um 19.30 Uhr Bibelgesprächskreis bei Bernd Fleig, Inselstraße 5, Ottenau - ehemals Weinhandlung, Telefon 987393

## Vereine

### Deutsch-italienischer Freundeskreis

### **Einladung zur Mitgliederversammlung**

Die nächste ordentliche Mitgliederversammlung des Deutsch-Italienischen Freundeskreises Gaggenau findet am Do., 10. März, 20 Uhr, im Restaurant "Casa Rustica" (Landstraße 27, Hörden) statt. Hiermit sind alle Mitglieder herzlich eingeladen. Ein zahlreiches Erscheinen ist erwünscht. Nach der Satzung ist die Beschlussfähigkeit hergestellt, wenn mindestens 15 Mitglieder und 3 Vorstandsmitglieder anwesend sind (§ 15, Abs. 3). Folgende Tagesordnung ist vorgesehen: 1. Begrüßung; 2. Bericht des Vorstandes über die Tätigkeiten 2015 und 2016; 3. Bericht des Kassiers zum Geschäftsjahr 2015; 4. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassiers; 5. Entlastung des Vorstandes; 6. Neuwahlen, Wahl des 2. Vorsitzenden, Wahl des Schriftführers, Wahl der Kursleiterin; 7. Verschiedenes. Ergänzungen zu dieser Tagesordnung sind schriftlich oder elektronisch bis zum 5. März an den Vorstand einzureichen.

### Fliegergruppe Gaggenau

## **Gaggenauer gewinnen Mannschafts- pokal der Königsklasse**

Über 180.000 Kilometer legten die Piloten der elf zur Wertung stehenden Vereinen aus dem Rhein-Neckar-Enzkreis auf den Flugplätzen der Region zurück. Die Gaggenauer Piloten Nikolaus Hertweck, Siegfried Groell und Frank Melzer konnten die begehrte Trophäe der Mannschaftswertung in der offenen Klasse, das heißt Segelflugzeuge mit Spannweiten von über 20 Metern, entgegennehmen. Mit einer ASH 25, die mit einer Spannweite von 25,6 Metern eine Gleitzahl von 60 erreicht, legten sie Strecken von über 650 Kilometern zurück. In der Einzelwertung belegten die Gaggenauer Segelflieger die Plätze zwei bis vier, was in der Addition zum Mannschaftstitel reichte. Mit seiner ersten Strecke über 500 Kilometern konnte sich Richard Knauf einen lang ersehnten Traum erfüllen, nachdem er am Vortag mit 490 Kilometern nur knapp an dieser Hürde gescheitert war.

Auf dem Flugplatz in Baden-Oos werden derzeit die Vorbereitungen für den Saisonstart getroffen, der an Ostern stattfinden soll. Auch ein Schnupperwochenende ist wieder geplant um Interessierte für die Fliegerei zu begeistern.

Infos gibt es auf der Homepage [www.fliegergruppe-gaggenau.de](http://www.fliegergruppe-gaggenau.de)

Und ab Ostern bei gutem Wetter auf dem Flugplatz in Baden-Oos.



*Am Samstag fand in Wurmberg bei Pforzheim die Siegerehrung der Segelflieger in der Region Mittelbaden statt. Foto: privat*

### Förderverein Hans-Thoma-Schule

## **Einladung zur Mitgliederversammlung**

Alle Vereinsmitglieder sind auch in diesem Jahr herzlich zur Mitgliederversammlung am Mo., 21. März, um 19 Uhr eingeladen. Tagungsort ist der Zeichensaal der Hans-Thoma-Schule, Schulstraße 3 in 76571 Gaggenau. Themen der Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Bericht der Vorsitzenden; 3. Bericht der Kassenführerin; 4. Bericht der Rechnungsprüfer; 5. Entlastung des Vorstandes und des Kassenführers; 6. Kas-senführung; 7. Verschiedenes. Soweit Sie

Ergänzungen oder Änderungsvorschläge zur Tagesordnung haben, bitten wir Sie, uns diese bis Mo., 14. März, zukommen zu lassen. Eine zahlreiche Teilnahme ist erwünscht.

Förderverein  
Realschule Gaggenau

## Mitgliederversammlung

Die Vorstandschaft lädt zur Mitgliederversammlung am Di., 22. März, 19 Uhr im "Christophs-Bräu" in Gaggenau ein.

Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden; 3. Bericht des Kassiers, 4. Bericht der Kassenprüfer; 5. Entlastung der Verwaltung; 6. Neufassung der Satzung, um diese an die aktuellen Gegebenheiten zum Nutzen des Vereins anzupassen, a) Der Satzungsentwurf ist in der Geschäftsstelle (Sekretariat der Realschule, Mühlstraße 25a, Schulzentrum Dachgrub, 76571 Gaggenau) einsehbar, b) Der Satzungsentwurf kann im Internet unter folgender Adresse heruntergeladen werden: realschule-gaggenau.de/unsere-Schule/foerdereverein; 7. Wünsche und Anträge der Mitglieder; 8. Verschiedenes

Anträge an die Tagesordnung sind bis Di., 15. März, schriftlich an den Vorsitzenden Hartmut Föry, Murgtalstraße 44a, 76476 Bischweier einzureichen.

Naturfreunde Gaggenau

## Vereinstermine März

Do., 3. März: Naturfreundestammtisch um 19.30 Uhr im Gasthaus „Brüderlin“ in Gernsbach. Info Fam. Reiher, Telefon 07224 40472.

So., 6. März: Auf kurzen und langen Wegen zum Saftlädle (Einkehr) in Baden-Baden. Die kurze, gemütliche Wanderung führt durch die Lichtentaler Allee zum Michaelsberg, Solmsee und Stourzkapelle (ca. 10 km). Die längere, anspruchsvollere Wanderung führt über die Sophienruhe unterhalb des Battert entlang zur Wolfschlucht, Lukashütte, Ebersteinburg und oberen Battertweg zum Saftlädle (13 km). Treff 10.30 Gernsbacher Bahnhof mit Pkw (Fahrgemeinschaften). Die Wanderungen starten um 11 Uhr am Pavillon am Hungerberg. Info: A. Bunze, Telefon 07221 53767, und A. Kräuter, Telefon 07224 40181.

Fr., 25. bis Sa., 26. März: Die Karfreitagswanderung zum Naturfreundehaus Urnagold startet in Forbach und verläuft durchs Sasbachtal über St. Anton zum Kaltenbachsee und Poppelsee (Einkehr) und weiter zum Haus (ca. 20 km). Ein gemütlicher afrikanischer Hüttenabend

mit Bildern von A. Wielands Erlebnissen in Afrika „Bergsteigen und Safari in Tansania“ beenden den Tag. Am Karsamstag wird über Besenfeld nach Schwarzenberg (ca. 8 km) ins Murgtal gewandert. Nichtwanderer sind auf dem Haus ebenfalls herzlich willkommen. Anmeldung bis Mo., 21. März, bei A. Kräuter, Telefon 07224 40181.

Freundeskreis Waldseebad

## Einladung zur Mitgliederversammlung

Am Do., 17. März, um 19 Uhr findet im Restaurant am Waldseebad, Waldstraße 70, Gaggenau, unsere Mitgliederversammlung statt. Folgende Tagesordnung ist vorgesehen: 1. Begrüßung; 2. Jahresbericht des Vorstandes; 3. Bericht des Kassenswarts; 4. Bericht der Kassenprüfer; 5. Entlastung des Vorstandes; 6. Wahlen; 7. Anträge zur Tagesordnung; 8. Verschiedenes (Termine und geplante Aktivitäten). Anträge zur Tagesordnung müssen bis spätestens eine Woche vor der Mitgliederversammlung schriftlich beim Vorstand eingereicht werden. Stimmrecht sind alle Mitglieder ab Vollendung des 14. Lebensjahres. Ein zahlreiches Erscheinen ist erwünscht.

Harmonika-Vereinigung  
Gaggenau

## Tolle Künstler auf den Tasten

Im voll besetzten Vereinsheim zeigten die Musikschüler von Sandra Eller ihr Können auf dem Akkordeon, Keyboard und dem Klavier. Valentina Primorac machte mutig den Anfang und spielte zuerst ein Kinderlied auf dem Akkordeon vor und anschließend gemeinsam mit ihrer Ausbilderin Sandra Eller "Probier's mal mit Gemütlichkeit", den Gute-Laune-Song aus dem Dschungelbuch. Janic Bauer zeigte als jüngster Spieler mit seinen sieben Jahren wie fit er schon auf dem Keyboard ist und spielte problemlos den Hit "You are my sunshine". Die ehemalige Ausbilderin Irmgard Fritz bekam gleich vier Überraschungen. Ihre langjährigen Schülerinnen Lena, Jana, Fabienne und Sara waren heimlich angeeist und spielten bekannte Melodien auf dem Klavier. Ohne Nervosität meisterte Fabian Bauer sein Stück "Little brown jug" auf dem Keyboard. Voller Konzentration sauste Jens Leuck beim berühmten Czar-das von Vittorio Monti über seine Akkordeontasten und versetzte die Zuhörer in Staunen.



Im Duett mit seiner Ausbilderin Sandra Eller brachte er außerdem fünf Stimmungsbilder zu Gehör. Die Frühlings-Ouvertüre von Holzschuh rundete das ganze ab. Auf dem Klavier bewies Kai Herb ein geschicktes Händchen und interpretierte "The Meadow" und "River flows in you", beides Stücke aus den bekannten Twilight-Filmen. Der Höhepunkt des Nachmittags war der gemeinsame Auftritt aller Musikschüler von Sandra Eller. Mit Unterstützung am Schlagzeug rockten die Kids das Vereinsheim. Die kurze "Eintagsfliege" dauerte keine zehn Sekunden und war als musikalischer Scherz gedacht. Mit dem großen Werk "Hey Hey Wickie" holten die Kids alles aus ihren Instrumenten heraus und machten eine wilde Seefahrt mit bekannten Titeln aus dem Film. Mit der Zugabe trafen alle genau ins Schwarze. Nach "Der, die, das" (Sesamstraße) mit modernem Rap-Teil und klatschen wurden alle mit einem kleinen Geschenk und jeder Menge Applaus belohnt. Wenn auch Sie oder Ihr Kind Akkordeon lernen oder auffrischen möchte, informieren Sie sich ganz unverbindlich bei Sandra Eller, Telefon 07221 375523, oder unter: [www.harmonika-vereinigung-gaggenau.de](http://www.harmonika-vereinigung-gaggenau.de)



Valentina Primorac mit ihrer Ausbilderin Sandra Eller beim Schülervorspiel der Harmonika-Vereinigung Gaggenau.

Foto: privat



**Die Bastelgruppe der Lebenshilfe, Kreisvereinigung Rastatt/Murgtal lädt** am So., 6. März, zum Frühlingsfest von 10 bis 17 Uhr in den Murgtal-Werkstätten, Pionierweg 3, in Ottenau. Neben frühlingshaften Dekorationsartikeln aller Art, bereichern frische Frühlingsgestecke das Sortiment. Essen und Trinken, Kaffee und selbstgebackener Kuchen laden zum Verweilen ein. Eine Basteilecke sorgt für Kurzweil bei den Kleinen. Foto: privat

## Panthers - Gaggenau



## Spiele und Termine

**1. Frauen Landesliga:** Sa., 5. März, 17:45 Uhr Panthers - TV Gengenbach (Realschulsportthalle). Nach der Niederlage im Spitzenspiel gegen den TV Sandweier möchte die Mannschaft gegen den TV Gengenbach wieder in die Spur kommen. Außerdem wollen die Panthers die 25:29-Vorspielniederlage in Gengenbach durch einen Heimsieg wettmachen um auch weiterhin mit dem Tabellenführer auf Tuchfühlung zu bleiben und den zweiten Tabellenplatz zu halten. 29:26-Niederlage beim Tabellenführer: Vor einer großen Anzahl Fans der SG Bad Rotenfels/Gaggenau fanden die Gastgeber durch eine agile Abwehrarbeit besser ins Spiel und gingen daher auch mit 8:3 in Führung. Danach konnten die Panthers mit großem Kampfgeist das Spiel ausgeglichen gestalten, so dass zur Halbzeit der Tabellenführer dennoch mit 14:10 führte. Nach der Halbzeitpause konnte Sandwei-

er aufgrund der vergebenen Chancen der Panthers den Vorsprung halten bzw. ausbauen, aber kurz vor Spielende konnten die Panthers wieder auf 2 Tore zum 25:23 den Anschluss schaffen. Aber wiederum wurden sichere Chancen vergeben, so dass am Ende die Gastgeber mit 29:26 die Nase vorne hatten. **1. Herren Bezirksklasse:** Lokalderby am Sa., 5. März, 19:30 Uhr Panthers - HSG Murg. Nachdem das Spiel am vergangenen Wochenende wegen 8 erkrankter Spieler der Panthers abgesagt werden musste, steigt am kommenden Wochenende das Murgtalderby gegen die HSG Murg. Trainer Ralf Kotz hofft natürlich, dass alle Mann wieder spielfähig werden. Die HSG Murg hatte am vergangenen Wochenende ihr Spiel deutlich gewonnen, hinken allerdings an ihre eigenen Zielen, um die Meisterschaft spielen zu können, deutlich nach. Infos unter: [www.panther-gaggenau.de](http://www.panther-gaggenau.de)

## Abt. Jugend

## Jugendergebnisse

**B-Mädchen Südbadenliga:** SG Maulburg/Steinen - Panthers 26:26 (14:15). Leider konnte die Mannschaft trotz guter Leistung und ständiger Führung 17:21 in der 34. Minute und 24:26 den Sieg nicht über die Zeit retten, so dass die Gastgeber kurz vor Spielende, den eigentlich verdienten Sieg der Panthers noch durch den Ausgleich zum 26:26 vermeiden konnte. Tore: V. Ebert 5, N. Grüber 2, L. Siegel 6, S. Elies 5, S. Maier 1, D. Kirschke 2, H. Stößer 5. **A-Jugend Bezirksklasse:** ASV Ottenhöfen - Panthers 29:25 (13:16). Durch die Ausfälle von J. Robl, J. Deck und Y. Kraus waren die Panthers personell stark geschwächt nach Ottenhöfen gefahren. Dennoch konnten man über 7:10, 10:14 bis zur Halbzeit eine 13:16-Führung mit in die Halbzeitpause nehmen. Die Führung schmolz bis Ottenhöfen in der 43. Minute den Ausgleich zum 22:22 erzielte. Danach mussten die unglücklich spielenden Panthers trotz des überzeugend aufspielenden Y. Lorenz den Sieg den Gastgebern überlassen. Tore: P. Siegel 2, S. Grillhuber 2, J. Lorenz 14/5, M. Isufi 5, B. Huynh 2, Y. Saum 3. **C-Mädchen Bezirksklasse:** ASV Ottenhöfen - Panthers 9:38 (13:16). Einen Kantersieg erspielten die C-Mädchen der Panthers in Ottenhöfen und stehen weiterhin ungeschlagen auf dem 1.Tabellenplatz. Tore: S. Maier 4, D. Kirschke 14, R. Scharer 1, J. Lukac 12, E. Ludwig 1, N. Schulz 6. Weitere Jugendergebnisse: **D-Jugend** TuS Helmlingen - Panthers 19:29; **E-Jugend** SG Kapp/Stein 2 - Panthers 2:2; **F-Jugend** Panthers - HR RA/Nied 16:5, SG Otter/Großw 4 - Panthers 6:19, Panthers - SG Kapp/Ste3 11:9; **E-Mädchen** TV Sandweier 2 - Panthers 3:1.

## Schwarzwaldverein

## Jahreshauptversammlung

Der Schwarzwaldverein lädt seine Mitglieder ein zur Jahreshauptversammlung am Fr., 18. März, um 19.30 Uhr im Unimog-Museum. Tagesordnung: Berichte des Vorstands und der Fachwarte, Entlastung des Vorstands und Ehrung der Jubilare. Bilder-Vortrag über das Wanderjahr 2015. Anträge zur Tagesordnung bis Do., 10. März, bitte schriftlich an den 1. Vorsitzenden. Ab 18 Uhr besteht die Möglichkeit zum gemeinsamen Abendessen.

## SG Stern Gaggenau

## Selbstverteidigungskurs

In sechs Einheiten á 90 Minuten lernen Sie in Theorie und Praxis einige Grundelemente der Selbstverteidigung. Dies sind unter anderem die Stärkung des Selbstbewusstseins und der Selbstbehauptung. Ebenso wie einfach anzuwendende Verteidigungstechniken, Rollenspiele sowie rechtliche Grundlagen. Eine Kursgebühr wird erhoben. Anmelden kann man sich über das Anmeldeportal unserer Homepage. Der Kurs beginnt am 21. März und endet am 9. Mai und findet immer von 19 bis 20.30 Uhr im Mönchhofstadion statt. Der Kurs am Ostermontag entfällt.

## Sparte Inline

## Kursangebote

Die Sparte Inline bietet mehrere Kurse an. Am So., 13. März, ab 10 Uhr findet ein Nordic-Blading-Grundkurs statt. Am So., 20. März, können alle Skater ihre Kenntnisse im Fortgeschrittenenkurs auffrischen. Beginn ist um 10 Uhr. Am Mo., 18. Apr., um 17 Uhr findet ein Inline-Anfänger-Kurs für Erwachsene statt. Informationen und Anmeldung auf unserer Homepage: [www.gaggenau.sgstern.de](http://www.gaggenau.sgstern.de)

## Soroptimisten International

## Internationaler Frauentag: der neue Spielfilm "Suffragette"

Der hochgelobte Spielfilm von Regisseurin Sarah Gavron und Drehbuchautorin Abi Morgan "Suffragette - Taten statt Worte" präsentiert das Merkur-Film-Center Ottenau in Zusammenarbeit mit dem Soroptimist International Club anlässlich des Weltfrauentags am Di., 8. März, um 19.45 Uhr (Eintritt wird erhoben).

TB Gaggenau,  
Abt. Schwimmen



## Nachwuchswettkampf in Bruchsal erfolgreich

Der letzte Test auf der 25 Meter Bahn, vor den Bezirksmeisterschaften in zwei Wochen, war der Nachwuchswettkampf in Bruchsal. Hier sicherten sich neun Aktive des TB Gaggenau Abteilung Schwimmen 26 Medaillen, einen neuen Vereinsrekord und eine Silbermedaille bei der Staffel. Die Jüngste, Lara Kreideweis (Jg. 2006), war auch gleichzeitig die Erfolgreichste. Sie sicherte sich bei ihren Starts über 50 Meter und 100 Meter Brust und Freistil gleich vier Goldmedaillen. Cheftrainer Timo Krempel (Jg. 1993) gewann Gold über 50 Meter und 100 Meter Brust und über 50 Meter Rücken, bei dem er seinen eigenen Vereinsrekord verbesserte. Zudem gewann er Silber über 50 Meter Freistil. Hannah Weiler (Jg. 1999) siegte über 50 Meter und 100 Meter Brust und über 100 Meter Freistil. Leon Weber (Jg. 2005) und Anna Finke (Jg. 2001) vergoldeten ihre Starts über 50 Meter und 100 Meter Brust und wurden jeweils Dritte über 50 Meter Freistil. Larissa Dietrich (Jg. 2002) versilberte ihre Starts über 50 Meter und 100 Meter Schmetterling und über 50 Meter Freistil. Außerdem holte sie Bronze über 100 Meter Freistil. Marie Westermann (Jg. 2001) schnappte sich das gesamte Medaillenpaket: Gold über 50 Meter Schmetterling, Silber über 100 Meter Schmetterling und Bronze über 100 Meter Freistil. Elias Stiegeler (Jg. 1994) sicherte sich Platz eins über 100 Meter Rücken und Lasse Krieg (Jg. 2005) den Bronzerang über 50 Meter Brust. Ein Highlight des Wettkampfes waren die Staffeln: Bei der 8x50-Meter-Lagen-Staffel wurde das TBG Team hauchdünn Viertes. Bei der 4x50-Meter-Freistil-Staffel machte es der TBG dann besser und wurde in der Besetzung Elias Stiegeler, Larissa Dietrich, Anna Finke und Timo Krempel Zweiter.

TB Gaggenau,  
Abt. Turnen



## Kunstturner siegen gegen TSV Grötzingen

Eine unglaubliche Mannschaftsleistung zeigten die Kunstturner des TB Gaggenau am Sonntag gegen den TSV Grötzingen II. Mit 10:2 Gerätepunkten wurde der Favorit aus Grötzingen vor über 100 Zuschauern in der heimischen Hans-Thoma-Halle besiegt. Damit können die

Turner um Louis Binz, Maik und Kai Heberle, Michael Häfele, Georg Nikitin, Patrick Ollhoff, Nicolas Schaubhut, Nikolas Weber, Martin und Paul Stangenberg den ersten Sieg in der Landesliga verbuchen und machen einen riesen Schritt Richtung Klassenerhalt. Bereits am Boden konnten die Gaggenauer mit sauberen Übungen den ersten Gerätesieg verbuchen. Kai Heberle erturnten mit 12,6 Punkten die Tageshöchstwertung und war durch seinen Sieg in der Einzelwertung Garant für den Erfolg.

Auch das in letzter Zeit so unglückliche Zittergerät, das Pauschenpferd, meisterten die Benzstädter souverän. Mit 42,4 zu 40,1 Punkten und toll dargebotenen Übungen konnte der TBG auch das zweite Gerät für sich entscheiden. Georg Nikitin zeigte an den Ringen eine spektakuläre und kraftvolle Übung, welche zu Recht mit 11,6 Punkten belohnt wurde. Somit gewannen auch die Gaggenauer die Ringe vor der Reserve des Zweitbundesligisten aus Grötzingen. Knapp war es nach der Pause am Sprung. Aber mit dem glücklicheren Ende für den TBG. Durch den gebückten Tsukahara von Georg Nikitin und den gestreckt ausgeführten von Kai Heberle blieb auch der vierte Gerätesieg bei den Gastgebern. Einzig der Barren konnte von den Gästen aus Grötzingen gewonnen werden. Mit 46,1 zu 44,9 Punkten konnten der TSV den Rückstand auf sechs Punkte vor dem letzten Gerät reduzieren.

Am Königsggerät, dem Reck, hielten die Nerven und mit 39,8 zu 37,9 Punkte gewann der TBG auch das letzte Gerät. Die geschlossene Mannschaftsleistung und der Wille zum Sieg machten an diesem Wettkampftag den entscheidenden Unterschied aus. Somit konnten die Kunstturner mit 263,9 zu 256,2 Punkten den Wettkampf für sich entscheiden und treten selbstbewusst am So., 6. März, beim TV Bretten an.

## Verein der Hundefreunde Gaggenau

### Jahreshauptversammlung

Der Verein der Hundefreunde Gaggenau und Umgebung führt am Sa., 5. März, 19 Uhr, in seinem Vereinsheim im Dürrenbachtal seine alljährliche Mitgliederversammlung durch. Neben den anstehenden Neuwahlen werden die einzelnen Ressortleiter im Rahmen dieser Jahreshauptversammlung über die Aktivitäten des vergangenen Jahres berichten. Alle Mitglieder des Vereins sind zu dieser Jahreshauptversammlung herzlich eingeladen.

## FV Bad Rotenfels



### Generalversammlung

Am Fr., 18. März, findet um 20 Uhr im Clubraum des FV Bad Rotenfels im Mönchhofstadion unsere 103. Generalversammlung statt. Die Tagesordnung ist auf unserer Homepage unter "fvbadrotenfels.de", im aktuellen Februar-"Heftle" und im Mönchhofstadion in Bad Rotenfels veröffentlicht. Anträge sind bis zwei Wochen vor der GV schriftlich oder zur Niederschrift beim 1. Vorsitzenden Rudi Drützer einzureichen. Alle Ehren-, aktive und passive Mitglieder sind herzlich eingeladen.

### Durchwachsene Vorbereitungsphase

Noch nicht so rund läuft der Motor beim FVR. Trainer J. Dinger und Co Ch. Zapf konnten während der gesamten Vorbereitungsphase nicht optimal einsetzen und testen. Zum Vorbereitungsstart wurde im ersten Testspiel gegen Obertsrot ein 2:2 erzielt und im weiteren Test gegen Staufenberg wurde ersatzgeschwächt eine 1:0-Führung noch leichtfertig mit 3:1 abgegeben. Viele Spieler sind angeschlagen oder beruflich im Ausland, und daher nicht einsetzbar. Einen 2:1-Sieg konnte man dann mit gutem Spiel im 3. Testspiel gegen Ötigheim erzielen. Am Sonntag stand der letzte Prüfstein beim Ligakonkurrenten VfR Bischweier an. 60 Minuten sehr gute Leistung lassen hoffen, dass die Aktiven zum Start im Ortsderby gegen den SV Ottenau noch eine Schippe drauflegen können, wobei ein Wermutstropfen mit einem "Rotsünder" und Pechvogel S. Kölmel, der mit Bänderverletzung ausfallen wird, der eh schon enge FVR-Kader noch weiter zusammenrücken muss. Spielbeginn FVR II - Ottenau II um 13.15 Uhr und FVR I - Ottenau I um 15 Uhr im Mönchhofstadion. Ein Vorspiel bestreitet die C2 Jugend gegen Eisental 2 um 11 Uhr.

FV Bad Rotenfels,  
Abt. Jugend



### Trainingsspiele

Bei den zwei Trainingsspielen am Wochenende konnte die D1 sehr gut abschneiden. Den Bezirksligaspitzenreiter aus Sinzheim hatte man über weite Strecken gut im Griff. Nur durch ein unglückliches Eigentor unsrerseits endete die Partie 1:1. Am Sonntag hatte man den FV Malsch zu Gast und hier konnten wir trotz einiger Ausfälle das Spiel mit 3:1 ge-

winnen ... jetzt kann die Rückrunde losgehen. Auch beide C-Jugend-Mannschaften konnten ihre letzten Vorbereitungsspiele erfolgreich abschließen. Die **C1** traf dabei auf die Bezirksligamannschaft aus Durmersheim. Nach hart umkämpften Spiel gewann man nach Treffern von Gianluca Lang und Daniel Hornung verdient mit 2:1. Die **C2** spielte am Sonntag gegen die Mannschaft Würmersheim 2. Nach verhaltenem Beginn spielte man in der 2. Hälfte konzentriert. Das Spiel endete nach Treffern von 2x Gianluca Lang, 2x Niklas Hirth, Mateo Primorac, Lutz Merkel und Ronan Wemyss ungefährdet mit 7:0.

### RMSV Bad Rotenfels



## Generalversammlung

Am Sa., 12. März, findet unsere Generalversammlung für das Vereinsjahr 2015 statt. Beginn ist um 19 Uhr in der Pizzeria "Da Salva". Neben den Tätigkeitsberichten des Vorsitzenden, des Hauptkassierers und der Radsportabteilung stehen auch Ehrungen verdienter Mitglieder und unserer Vereinsmeister auf der Tagesordnung. Anträge können bis zum 11. März beim Ehrenvorstand Bruno Schmitt eingereicht werden. Die Vorstandschaft lädt alle Mitglieder, Freunde und Gönner unseres Vereins recht herzlich zu unserer Generalversammlung ein.

### TB Bad Rotenfels Turnabteilung



## JUMP!-Osterolympiade

Ostern steht bald vor der Tür, und wir nehmen das zum Anlass, eine JUMP!-Osterolympiade zu veranstalten! Alle Grundschüler sind herzlich zu dieser Veranstaltung eingeladen und dürfen sich auf einen tollen Nachmittag mit viel Spaß freuen. Am Sa., 12. März, geht's um 14 Uhr in der TBR-Vereinsturnhalle, Ringstraße 24, los, die Veranstaltung geht bis etwa 15.30 Uhr. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Wer Interesse hat bitte bis Do., 10. März, bei der Geschäftsstelle des TBR, Telefon 985449, anmelden.

### Narrenzunft Schmalzloch Hörden



## Murgperlen erneut im Finale

Die Tanzgarde Hörden mischt auch in diesem Jahr im Finale der deutschen Meisterschaften des Bundes Deutscher Karneval, die am kommenden Wochenende sozusagen vor der Haustüre in der dm-Arena in Karlsruhe ausgetragen werden, mit. Bei den süddeutschen Meisterschaften am Wochenende in Würzburg erreichten die "Jäger" im Schautanz den vierten Platz. Damit stehen die Schmalzlocher Junioren mit "Auf der Jagd" erneut im Finale. Die "Flößergarde" kam mit ihrem Schautanz

"It's all about british" leider nicht weiter, schlug sich im Halbfinale der deutschen Meisterschaften aber wacker und belegte den 17. Platz unter den besten Schautänzern in Süddeutschland. Die "Murgspatzen" der Narrenzunft Hörden, also die Jugendgarde, war bereits vor einer Woche ebenfalls in Würzburg auf dem zehnten Platz gelandet und hatte den Einzug ins Finale nur knapp verpasst. Einige Fankarten für das Finale am Samstag sind noch über die Narrenzunft unter [tanzgarde@schmalzloch.de](mailto:tanzgarde@schmalzloch.de) zu erhalten.

### Naturfreunde Hörden

## Jahreshauptversammlung

Am Do., 21. Apr., 19 Uhr, findet die diesjährige Jahreshauptversammlung der NaturFreunde Hörden statt. Hierzu laden wir alle Mitglieder, Freunde und Gönner recht herzlich in unser Naturfreundehaus ein. Auf dem Programm stehen u.a. die Wahlen des Gesamtvorstandes sowie der Beschluss einer Satzungsänderung. Informationen zur geplanten Satzungsänderung können zu den Sprechzeiten der Ortsverwaltung sowie nach Absprache mit der Schriftführerin Katja Herrmann eingesehen werden. Anträge zur Tagesordnung können bis Mi., 6. Apr., bei den Vorständen Doris Kempf, Jürgen Heinle oder Achim Stöber eingereicht werden. Um eine rege Teilnahme wird gebeten.

### Heimatverein Michelbach

## Heimatverein Michelbach arrangiert Dorfführungen

Das Fachwerkdorf Michelbach im "Tal der Murg" übt eine starke Anziehungskraft auf Wanderer aus, die den Michelbacher Rundweg laufen, oder einen Spaziergang durch das Dorf unternehmen und an der Geschichte des Dorfes interessiert sind. Der Heimatverein Michelbach arrangiert Dorfführungen und bietet in seiner Stube im Heimatmuseum nach Voranmeldung auch ein deftiges Vesper für Gruppen ab zehn Personen an. Jeden ersten Sonntag im Monat ist das Museum geöffnet in der Zeit von 13 bis 17 Uhr. Für Gruppen ab zehn Personen gibt es auch Sondertermine für besondere Führungen mit Schreiner-, Schuhmacher-, Küfer- und Seilerwerkstätten. Die Stubenabende mit besonderen Themen in der urigen Atmosphäre haben einen großen Stellenwert bekommen und eine Anmeldung ist durch den großen Zuspruch notwendig geworden. Termine in 2016 und Beginn jeweils um 19 Uhr: 11. März - Annette Herm "5 Elemente der Ernährung", 8. April - Ralf Wach-



**Rosen- und Ziergehölze-Schnittkurs des Obst- und Gartenbauvereins Bad Rotenfels:** Bei schönem und trockenem Wetter fand unser erster Rosen- und Ziergehölze Schnittkurs in diesem Jahr statt. Rund 23 Teilnehmern gab Jürgen Maier-Born wertvolle Informationen zum Zurückschneiden der Pflanzen. Viele Fragen wurden beantwortet. Darum werden wir am Fr., 11. März, im Pfarrgarten der St.-Laurentius-Kirche noch einmal einen Ziergehölze-Schnittkurs durchführen. Diesmal wird es ein praxisbezogener Kurs, darum bitten wir alle Interessierten an diesem Tag eigenes Werkzeug mitzubringen, damit das Gelernte auch gleich umgesetzt werden kann. Treffpunkt ist um 15.30 Uhr vor dem Gemeindehaus St. Laurentius. Foto: privat

holz "Schottland am Rand von Europa", 13. Mai - Militärdekan Siegfried Weber "Meine Zeit in Afghanistan", 10. Juni - Karl Weidinger "Besteigung Kilimanjaro", 8. Juli - Heinz Goll "Geschichte der Murgtalbahn", 4. November - Dr. Rupert Felder "4.0 Mensch und Maschine", 2. Dezember - "Michelbacher Mundart" mit Gretel Schiebenes, Gertrud Springmann und Günter Herm.

Eine besondere Informationsbroschüre zum Museum ist erstellt worden, die beim Heimatverein direkt erworben werden kann. Informationen zum Heimatverein und seinen Veranstaltungen beim ersten Vorsitzenden Jochen Kux, Telefon 77361, oder E-Mail: kontakt@heimatverein-michelbach.de sowie www.heimatverein-michelbach.de



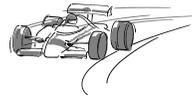
Stubenabende finden im Heimatmuseum Michelbach statt. Foto: privat

## Musikverein Michelbach

### Jahreshauptversammlung

Zu der am Fr., 11. März, ab 19 Uhr im Gasthaus "Engel" in Michelbach stattfindenden Jahreshauptversammlung des Musikvereins Michelbach werden alle Vereinsmitglieder und Freunde der Blasmusik herzlich eingeladen. Tagesordnung: 1. Eröffnung durch die Musikkapelle; 2. Begrüßung; 3. Bericht des Vorstandssprechers; 4. Bericht des Musikervorstandes; 5. Bericht des Finanzvorstandes; 6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Finanzvorstandes; 7. Entlastung der Gesamtverwaltung; 8. Ehrung langjähriger Mitglieder; 9. Neuwahlen 10. Anträge/Verschiedenes; 11. Terminvorschau 2016. Anträge sind spätestens eine Woche vor der Jahreshauptversammlung schriftlich an den Vorstandssprecher Adrian Lott zu richten.

## MSC Bernstein Michelbach



### Generalversammlung mit Ehrungen

Am 27. Februar fand im Gasthaus "Bernstein" die Generalversammlung des MSC Bernstein Michelbach statt.

In Rekordgeschwindigkeit ging die Veranstaltung über die Bühne. Der Vorsitzende Michael Kraft begrüßte als Vertretung des Ortschaftsrates Andreas Paul, der auch später das Amt des Wahlleiters übernahm. Im Amt bestätigt wurden Jörg Weber als 2. Vorsitzender, Rudolf Hirth als 2. Beisitzer und Klaus Schwarz als 4. Beisitzer. Die Kassenprüfer Andreas Pospiech und Werner Weber bescheinigten dem Kassier eine hervorragend geführte Kasse.

Als große Veranstaltungspunkte stehen in diesem Jahr im April die BADEN-CLAS-SIC-Oldtimerrallye und im September das Dorffest Michelbach an. Michael Kraft bat die Vereinsmitglieder hierfür wieder um Unterstützung.

Für 40 Jahre Vereinstreue wurden Roland Bittmann und Gerhard Kraft geehrt. Nun folgte die Siegerehrung: In der Gesamtwertung gewann Raphael Kraft vor Michael Pospiech und Sarah Bittmann, die auch die Damenwertung für sich entscheiden konnte, gefolgt von Monika Kraft und Anja Fleischmann. In der starken Jugendgruppe gewann Pascal Rieger vor Yannick Süß und Marius Merkel. Mit dem Dank an alle Mitglieder für die Unterstützung in einem erfolgreichen Jahr beendete Michael Kraft die Generalversammlung.

## SV Michelbach, Abt. Fußball



### SVM ohne Glück im Abschluss

In einem zerfahrenen Kreisligaspiel setzten sich am Ende die Einheimischen vom OSV Rastatt glücklich und knapp mit 2:1 durch. Michelbach zeigte sich vor allem zu Beginn verschlafen und unkonzentriert. So musste man bereits in der 2. Spielminute in Folge einer Abwehrunsicherheit nach einem Kopfball den frühen Rückstand hinnehmen.

Im Anschluss entwickelte sich ein zerfahrenes Kreisligaspiel. Beide Teams neutralisierten sich gegenseitig, so dass so gut wie keine Torraumszenen zu sehen waren. In der 25. Minute hatte man Glück, als eine Unsicherheit vom SVM Schlussmann nicht bestraft wurde. Auf der Habenseite hatte man in der 30. Minute eine gute Ausgleichschance über Hagen Kraft und Michael Schmidt liegen lassen. Nach Abseitsverdächtigter Position gingen die Einheimischen in der 33. Minute mit 2:0 in Führung, was auch bis zur Halbzeitpause bestand hatte. Im 2. Abschnitt entwickelte sich ein besseres SVM Spiel. In der 65. Minute hatte Michelbach durch Fatih Akyildiz eine weitere gute Anschlusschance. Kurze Zeit später wurde nach einer SVM Standardsituation und Kopfball von Michael Schmidt der Ball auf der Torlinie in höchster Not geklärt. Auch in der 85. Minute hatte Schmidt wenig Glück, als sein Schuss an der Unterkante der Querlatte landete. Lediglich in der 90. Minute konnte Spielertrainer Ayberk Aydogan den Ball zum 2:1 vollenden, so dass es



Die geehrten Mitglieder sowie die Sieger der Clubmeisterschaft des MSC "Bernstein" Michelbach. Foto: privat

am Ende beim etwas glücklichen Heim-sieg der Einheimischen blieb. **SVM Reserve** nach klasse Schiedsrichterleistung im Spitzenspiel der Kreisliga C-1 gegen den OSV II knapp vor Auswärtssieg. Dabei verpasste man in der 90. Spielminute den Sack endgültig nach einem Foulelfmeter zuzumachen, so dass es am Ende nach bravouröser Schiedsrichterleistung bei einem 1:1 blieb. Weitere Infos vom vergangenen Spieltag zusammen mit einer Bildergalerie online unter: [www.sportvereinmichelbach.de](http://www.sportvereinmichelbach.de) oder [www.gaggenau.de/michelbach/sportverein](http://www.gaggenau.de/michelbach/sportverein). Bereits am Sa., 5. März, 16.15 Uhr, spielt der SVM zuhause gegen den FV Rauental. Das Vorspiel der beiden Reserveteams startet um 14.30 Uhr.

## TV Michelbach



## Turnwettkampf in Bühl

Hervorragende Leistungen unserer männlichen Turner bei einem langen Wettkampftag in Bühl. Der TVM konnte mit 3 x 1. Plätzen, 1 x 8. Platz in der Gauklasse sowie einem 3. und einem 5. Platz in der Bezirksklasse punkten. Den 1. Platz mit 118,20 Punkten belegten in ihrem ersten Wettkampf in der Klasse **Gau M 6/7** Jonas Holfelder, Jonah Koch, Enrico Naujoks und Luis Rieger.

In der Klasse **Gau M 12/13** erturnten sich Ben König, Odin Maier, Ilay Palta und Ro-

bin Ullrich den 1. Platz mit 165,70 Punkten (vor dem TV Wintersdorf, TV Bühl und TB Sinzheim).

Der dritte 1. Platz ging an die Turner der Klasse **Gau M 16/17** mit Jonathan Gäng, Fabian Holfelder, Lukas Holfelder und Jan Tenzer mit 185,70 Punkten vor dem TB Sinzheim. Leider mussten die Turner der Klasse **Gau M 8/9** mit dem 8. Platz und 130,3 Punkten zufrieden sein, da krankheitsbedingt nur 3 Turner an den Start gehen konnten und es somit keine Streichwertung gab.

Es turnten Tom Bender, Lukas Rau und Felix Storz. In den Bezirksklassen belegten die **Turner M 10/11** einen guten 3. Platz mit 250,5 Punkten (hinter dem TB Gaggenau und TV Bühl 2). Für den TVM starteten Edward Brack, Timo Holfelder, Samuel Röthig, Fabian Schiebenes und Jakob Wieseler.

Die **Turner M 8/9** mit Luca Gotchy, Gustav Hilt, Sascha und Maxim Holfelder und Joshua Römmich kamen mit 225,3 Punkten auf den 5. Platz. Sie konnten ihre guten Trainingsleistung leider diesmal nicht abrufen.

## Obst- und Gartenbauverein Oberweiler

### Jahreshauptversammlung

Der Obst- und Gartenbauverein Oberweiler lädt seine Mitglieder und alle Interessierten recht herzlich zur diesjäh-

rigen Jahreshauptversammlung am Fr., 4. März, um 19 Uhr in den Vereinsraum (Eichelberghalle) in Oberweiler ein. Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Totenehrung; 3. Bericht des 1. Vorsitzenden; 4. Bericht des Schriftführers; 5. Bericht des Schatzmeisters; 6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung; 7. Wahl des Wahlleiters/in; 8. Entlastung der Verwaltung; 9. Neuwahlen; 10. Wahl der Kassenprüfer; 11. Verschiedenes. Wichtiger Hinweis zum Tagesordnungspunkt Verschiedenes: Sammelantrag Streuobstwiesen. Die Einverständniserklärungen der einzelnen Antragssteller zur Förderung des Streuobstbaumschnittes liegen an diesem Abend zur Unterschrift vor. Wer also zeitlich verhindert ist, soll sich mit dem 1. Vorsitzenden Wolfgang Maier, Telefon 9663574, in Verbindung setzen, sonst können die Fördergelder nicht beantragt werden. Nach dem offiziellen Teil erwartet sie ein interessanter Film-Vortrag. Die Bewirtung erfolgt wie immer durch Herrn Pohnitzer.

## DRK Ortsverein Ottenau

### Rückblick Notfallhilfe vor Ort und Defi-Projekt

Der DRK Ortsverein Gaggenau-Ottenau blickt auf ein einsatzreiches Jahr der Notfallhilfe vor Ort zurück. 117-mal wurden die Helfer zum Einsatz gerufen. In 75 Prozent der Fälle waren sie vor dem Rettungsdienst bei den Betroffenen und versorgten diese bis zum Eintreffen und der Übergabe an den Rettungsdienst und Notarzt. Die Notfallhilfe des DRK Ortsvereins Gaggenau-Ottenau ist für Ottenau, Hörden, Selbach und Sulzbach zuständig. Auch zum Projekt "Defibrillatoren (Defi)" gibt es Positives zu berichten. Drei Geräte wurden in Selbach installiert. Durch das Engagement des Seniorenkreises und Ortschaftsrates von Selbach konnte das Projekt erfolgreich abgeschlossen werden. Ca. 75 Personen haben an der Ersthilfe-Ausbildung für Defis erfolgreich teilgenommen. Es besteht eine große Akzeptanz in der Bevölkerung. Vielleicht wurde auch Ihr Interesse an der Rotkreuz-Arbeit geweckt. Wenn Sie möchten, sind Sie jederzeit als "aktives Mitglied" willkommen. Bereits für einen kleinen Beitrag (auch für Eheleute) können Sie die Arbeit des DRK Ortsvereins, aber auch als passives Mitglied unterstützen. Es gibt also Möglichkeiten, die Rotkreuz-Arbeit zu unterstützen und sich damit auch für die Allgemeinheit einzusetzen. Informationen gibt es beim 1. Vorsitzenden Uwe Matz, Haydnstraße 15, Gaggenau, Telefon 2742 per Mail an [vorstand@DRK-ottenau.de](mailto:vorstand@DRK-ottenau.de) sowie unter [www.DRK-ottenau.de](http://www.DRK-ottenau.de)



Die erfolgreichen Turner Gau M 6/7, Bezirk M 10/11 und M 8/9 des Turnvereins Michelbach.  
Foto: privat

## Obst- und Gartenbauverein Ottenau

### Jahreshauptversammlung

Unsere Jahreshauptversammlung findet am Fr., 11. März, 19.30 Uhr, im Pfarrgemeindehaus St. Jodok statt.

Neben den Berichten des Vorstands und dem Jahresprogramm für 2016 zeigt unser Mitglied Hans Pfistner seinen Lichtbildervortrag "Dresden und die Sächsische Schweiz". Die Mitglieder dürfen sich wieder über ein Pflanzenpräsent freuen. Mitglieder mit ihren Familien, Freunden und Interessierte sind herzlich willkommen.

## Schwimmbadverein Kuppelsteinbad Ottenau

### Jahreshauptversammlung

Der Schwimmbadverein Kuppelsteinbad lädt seine Mitglieder zur Jahreshauptversammlung für das Jahr 2015 am Do., 17. März, 19 Uhr, in die Gaststätte "Schützenhaus", Am Schießstand 1, Ottenau ein.

Auf der Tagesordnung stehen: 1. Begrüßung; 2. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden; 3. Kassenbericht, 3.1. Bericht der Kassenprüfer, 3.2. Entlastung des Kassiers; 4. Entlastung der Vorstandschaft; 5. Neuwahlen des 1. Vorsitzenden und des Schriftführers; 6. Sanierung; 7. Satzungsänderung; § 10; 8. Allgemeine Anträge. Schriftliche Anträge zur Tagesordnung können eingereicht werden bis Mi., 9. März.

## SV Ottenau, Abt. Tischtennis



### Ergebnisse

**Badenliga, Herren:** Spvgg Ottenau I - TTC Kleinsteinbach/Singen I 9:6; **Landesliga, Herren:** Spvgg Ottenau III - TTC Willstätt I 3:9; **Kreisklasse B, Herren:** TV Weisenbach II - Spvgg Ottenau VIII 9:0; **Verbandsliga, Jungen:** Spvgg Ottenau I - TTC Beuren a.d. Aach 8:2; **Bezirksliga, Schüler:** TB Sinzheim I - Spvgg Ottenau I 6:2

**Badenliga Vorschau:** So., 6. März, 14 Uhr Spvgg Ottenau I - DJK Offenburg I. Den Aufwind aus den letzten Spielen will die 1. Tischtennismannschaft der Spvgg Ottenau auch in das nächste Heimspiel mit hineinbringen. Nach dem 9:6-Sieg gegen die in etwa gleichstark eingeschätzte TTC Kleinsteinbach/Singen I vom Wochenende rangiert das Team weiterhin mit 18:8-Punkten auf einem sehr guten 3. Tabellenrang der Badenliga der Herren. Nun erwartet man den Sechstplatzierten DJK Offenburg I. Dazu tritt man mit folgender Aufstellung an: Auf den ersten beiden Plätzen mit Jan Polansky, der sich in der Rückrunde mit einer bisherigen Bilanz von 2:6 noch steigern muss, und Lukas Mai, der mit 5:2 stark auftritt. Es folgen auf den mittleren Plätzen Kresimir Vranjic (3:2) und Andre Schweikert (3:4). Auf den Brettern 5 und 6 werden Michael Ruf, der am letzten Spieltag mit zwei starken Siegen auf Position 4 den Heimsieg mit ebnete, und Leon Biedermann, der erneut Julian Deschner vertritt, auflaufen. Der Gast aus Offenburg ist in folgender Formation zu erwarten: Yannick Schwarz (3:1) und Pierre Kolbinger (2:4) bilden

Jeder kann Mitmach-Reporter werden.  
BERICHTEN SIE AUS IHREM ORT.

**Gemeinde klick.de**  
Jetzt anmelden

Ein Produkt von **NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG**

das Spitzenduo. Eugen Lingert (2:2) und Raphael Becker (4:2) werden sich in der Mitte den Ottenauern beweisen müssen. Mathias Kolbinger (0:4 in der Mitte und 0:1 hinten) und Tim Karcher (1:2) bilden das schlagbare Schlussdrittel. Ein nicht zu unterschätzender Gegner aus dem Mittelfeld der Badenligatabelle erwartet die Sportvereinigung am So., 6. März. Mit einer disziplinierten Leistung sollte ein weiterer Heimsieg jedoch erreichbar sein. Anspiel ist um 14 Uhr.

## Turnverein Sulzbach



### Generalversammlung

Am Fr., 11. März, findet die diesjährige Generalversammlung des TV Sulzbach in der vereinseigenen Halle statt, welche um 19.30 Uhr beginnt. Zu dieser Versammlung sind alle Vereins- und Ehrenmitglieder herzlich eingeladen.

Auf der Tagesordnung stehen unter anderem der Bericht des 1. Vorsitzenden, die Berichte der Übungsleiter und weiterer Ressortverantwortlichen. Des Weiteren steht die Neuwahl des 1. Kassiers/Kassiererin an, da die amtierende Kassiererin auf eigenen Wunsch vorzeitig aus dem Amt ausscheiden möchte.

Wünsche und Anträge müssen in schriftlicher Form bis Mo., 7. März, beim 1. Vorsitzenden Oliver Maier, Dorfstraße 135 in Sulzbach, abgegeben werden.

### Vereinsmeisterschaft

Am So., 13. März, finden außerdem die Vereinsmeisterschaften des TV Sulzbach statt. Die Wettkämpfe beginnen um 14.30 Uhr und finden ebenfalls in der vereinseigenen Halle statt. Alle Interessierten sind zu dieser Veranstaltung herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei und für das leibliche Wohl ist gesorgt.

**murganabad**

**SWG STADTWERKE GAGGENAU**

Kostenlos Parken in der Murgufer-Tiefgarage

**DAS FAMILIENHALLENBAD IM HERZEN VON GAGGENAU**

Konrad-Adenauer-Str. 2 • Gaggenau • 07225 962-685 • www.murganabad-gaggenau.de

**GANS VIEL SPAß**